

1408

Universität Frankfurt
auf der Buchmesse 1994
Halle 5.1, Stand A 433

A 355

Beil. zu Heft 3

Bücher von Wissenschaftlern
der Frankfurter Universität

Wissenschaftsmagazin
der Johann Wolfgang Goethe-Universität

Handwritten notes and signatures in the top right corner.

Forschung Frankfurt extra



A stack of various books and journals with visible titles and logos:

- Neubäumer/Hewel (H...
- NOTIZEN **Über den Zaun geguckt**
- Glatzer, Noll: Soziale Indikatoren XVI
- LUCHTERHAND PSY...
- Schlüter: Auf welche Weise wurde die Mishna geschrieben?
- Entwicklung in Osteuropa
- Wenger: Arbeitsmarkt und Qualifikation
- Lehrbuch der Physiologie
- Fuzzy Decision Support-Systeme 2. Auflage
- Lehrbuch der Physiologie
- Weiss/Weyand: Betriebsverfassungsgesetz - 3. Auflage
- Examen zum vBP/WP Bd. 2
- Anja Grimm
- Jugendstrafrecht
- Albrecht
- Bauerfeld & Bromme (Hg.): Bildung und Aufklärung
- Trommer: Natur im Kopf
- Bader / Steiner: Lehrpläne Chemie an G...
- Lusorama Nr. 23 März 1994
- DFG: Mikroanalytische Grundlagen der Gesellschaft
- Stiasni: Entscheidungsgestützte Projektplanung

Stadt- u. Univ.-Bibliothek
Frankfurt/Main
März 1994



José Sánchez

LEBEN IM AUFGANG

Philosophischer Roman

267 Seiten

ISBN 3-923871-76-7

DM 36,90 / ÖS 265,00 / SFr 36,90



José Sánchez
Leben
im Aufgang



Roman / Pfeil

Das Leben öffnet manchmal Wege, auf denen sich der Mensch in ungeahnter Weise verwandeln kann.

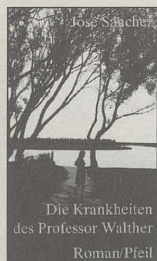
Mit einunddreißig Jahren beginnt Yamahel ein neues Leben. Er mietet ein abgelegenes, seit Jahren verlassenes Häuschen und richtet es wieder her. Seinen Lebensunterhalt bestreitet er mit einem Handwerk. Seine Arbeit und das einfache Leben in der Natur erfüllen ihn. Doch eines Tages widerfährt ihm ein Unglück, durch das ihm Sinn in unerwarteter Form begegnet.

Über die Selbsterkenntnis des Menschen – Ein Dialog

68 Seiten

ISBN 3-923871-12-0

DM 18,00 / ÖS 130,00 / SFr 18,00



Die Krankheiten des Professor Walther

Philosophischer Roman

108 Seiten

ISBN 3-923871-13-9

DM 19,80 /

ÖS 142,00 / SFr 19,80

José Sánchez
Fundamental
ETHIK

...

EXIL

Philosophischer Roman

288 Seiten

ISBN 3-923871-32-5

DM 39,80 /

ÖS 285,00 / SFr 39,80

Fundamentelethik

128 Seiten • ISBN 3-923871-31-7

DM 19,80 / ÖS 142,00 / SFr 19,80

Der Geist der deutschen Romantik

Der Übergang vom logischen Denken zum dichterischen Denken und der Hervorgang der Tiefenphänomenologie

400 Seiten, gebunden

ISBN 3-923871-09-0

DM 68,00 / ÖS 485,00 / SFr 68,00

José Sánchez, geb. 1943 in Ronda (Spanien) ist Professor für Philosophie und lehrt in Granada und Rom

Albert Stüttgen

Die Botschaft der Dinge

Ansätze neuer ganzheitlicher Welterfahrung

128 Seiten

ISBN 3-923871-73-2

DM 25,00 / ÖS 180,00 / SFr 25,00



Albert Stüttgen
Die Botschaft der Dinge

Ansätze
neuer ganzheitlicher
Welterfahrung

...

Eine tiefreichende Orientierungslosigkeit kennzeichnet die gegenwärtige Lage. Naturwissenschaft und Technik sind an sich selbst richtungslos. Auf der anderen Seite ist die Menschheit zersplittert im Gegeinander unterschiedlichster Ideologien.

In dieser Situation verweist das vorliegende Buch auf den Reichtum unmittelbarer Welterfahrung, der weitreichende Lebensperspektiven eröffnet und für unser Handeln richtungweisend sein kann.

Heimkehr zum Rhythmus –

Der Abschied vom Machbarkeitswahn

124 Seiten

ISBN 3-923871-28-7

DM 19,00 / ÖS 135,00 /

SFr 19,00

Albert Stüttgen
Heimkehr zum Rhythmus

Der Abschied vom Machbarkeitswahn

...

Albert Stüttgen, geb. 1932, ist Professor für Philosophie an der Universität Münster.

Rüdiger Haas

Philosophie leben und Philosophie lehren nach Plato

128 Seiten

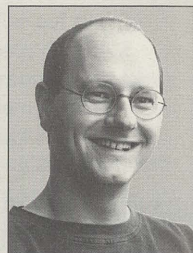
ISBN 3-923871-74-0

DM 25,00 / ÖS 180,00 / SFr 25,00

Rüdiger Haas
Philosophie leben
und
Philosophie lehren
nach Plato

...

Der Verfasser zeigt am Beispiel Platons, daß die antike Weise der Selbsterkenntnis auch heute noch praktische Gültigkeit besitzt.



Hannes Peterreins

Sprache und Sein bei Platon

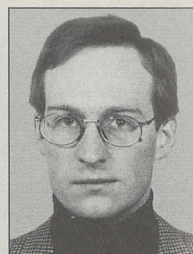
267 Seiten • ISBN 3-923871-77-5

DM 39,80 / ÖS 285,00 / SFr 39,80

Hannes Peterreins
Sprache und Sein
bei
Platon

...

Platons Sprachphilosophie und Ontologie stehen im Zentrum des vorliegenden Buches. Behandelt werden unter anderem die Dialoge *Kratylos*, *Theaitetos*, *Sophistes* und *Parmenides*.



Helmut Rehder

EVOLUTION anders gesehen –

Ein Beitrag zur Überwindung des Materialismus und zur Rechtfertigung des Vitalismus

68 Seiten • ISBN 3-923871-14-7 • DM 14,00 / ÖS 100,00 / SFr 14,00

Denkschritte im VITALISMUS

Ein weiterführender Beitrag zur Evolutionsfrage

68 Seiten • ISBN 3-923871-30-9 • DM 16,00 / ÖS 115,00 / SFr 16,00

Lech Ostasz

Aktuale und potentielle Bereiche des Bewußtseins – Das bewußte Sein

144 Seiten • ISBN 3-923871-33-3 • DM 19,80 / ÖS 142,00 / SFr 19,80

Martin Michael Roß

Künstlerische Struktur und Strukturontologie –

Guido Kaschnitz-Weinberg und sein Beitrag zu einer strukturorientierten Kunstwissenschaft

134 S. • ISBN 3-923871-50-3 • DM 28,00 / ÖS 200,00 / SFr 28,00

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main beteiligt sich in diesem Jahr zum zehnten Mal an der Buchmesse. Sie stellt ihr Wissenschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT vor, das Forschungsaktivitäten aus allen an der Frankfurter Universität vertretenen Disziplinen über die engeren Fachkreise hinaus bekannt machen möchte. Außerdem wird auf die Bücher hingewiesen, die Wissenschaftler der Universität als Autoren oder Herausgeber in den Jahren 1993 und 1994 veröffentlicht haben.

Diese Beilage zur FORSCHUNG FRANKFURT enthält ungefähr 220 Titel aus fast allen der 22 Fachbereiche der Universität. Dabei sind die geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächer naturgemäß stärker vertreten als die naturwissenschaftlichen, die ja die meisten Forschungsergebnisse in Form von Zeitschriftenaufsätzen oder Beiträgen in Sammelwerken veröffentlichen.

FORSCHUNG FRANKFURT extra ist wieder nach Fachbereichen und nach den der Universität angeschlossenen Einrichtungen gegliedert. Mit Hilfe des Namensregisters der Autoren und Herausgeber ist jeder Titel leicht aufzufinden. Koautoren und Koherausgeber, die nicht der Universität Frankfurt angehören, sind mit * gekennzeichnet.

Fachbereich 1 Rechtswissenschaft	2	Fachbereich 12 Mathematik	25
Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften	4	Fachbereich 13 Physik	25
Fachbereich 3 Gesellschaftswissenschaften	8	Fachbereich 14 Chemie	26
Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften	9	Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie	27
Fachbereich 5 Psychologie	11	Fachbereich 16 Biologie	28
Fachbereich 6a Evangelische Theologie	12	Fachbereich 17 Geowissenschaften	29
Fachbereich 6b Katholische Theologie	13	Fachbereich 18 Geographie	31
Fachbereich 7 Philosophie	14	Fachbereich 19 Humanmedizin	33
Fachbereich 8 Geschichtswissenschaften	14	Fachbereich 20 Informatik	34
Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunstwissenschaften	16	Fachbereich 21 Sportwissenschaften und Arbeitslehre	34
Fachbereich 10 Neuere Philologien	18	Angeschlossene Einrichtungen	35
Fachbereich 11 Ost- und Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	23	Namensregister	38
		Impressum	40

Auktionshaus Höchst im Glockenspielhaus

Große Frankfurter Uhren - Schmuck - Juwelen **AUKTION**

Sa. 12. Nov. 1994

Vorbesichtigung 1. bis 11. Nov. (12 Uhr)
Mo - Fr 9.00-18.00 Uhr (langer Donnerstag bis 20.30 Uhr,
langer Samstag bis 18.00 Uhr)

Im Auftrag und aus Nachlaß kommen mehr als 1.200 Objekte – preisgünstig und teilweise ohne Limit – zur Versteigerung. Uhren, Schmuck und Juwelen aus Vergangenheit und Gegenwart, auch interessant für Kapitalanleger und Sammler.

Feiner Juwelenschmuck – Antikschmuck, Goldschmuck, Garnituren, Colliers, Ringe, Ohrgehänge, Armbänder, Broschen, Granatschmuck, Silberschmuck, Edelsteine, u.a.

Antike Uhren u.a. – Goldtaschenuhren, Silber- und Metalltaschenuhren, Spindeluhren u. a., Damen- und Herrenuhren, Goldbanduhren, Brillantuhren, hochwertige Uhrenmarken, z.B. ROLEX u.a.,

Großuhren, Uhrmacherwerkzeug, Fachliteratur.

Kunst – Gemälde, Silber, Porzellan und Varia.

- **Beratung, Gutachten, Wertschätzungen**
- **Einlieferung jederzeit**
- **Freihandverkauf ganzjährig**

Detaillierter Farbkatalog DM 15,-

Auktionshaus Höchst Bauer oHG
Willkommen im Glockenspielhaus

Hostatostraße 3, 65929 Ffm.-Höchst
Telefon 069/30 30 30, Telefax 069/31 90 13

Fachbereich 1 Rechtswissenschaft

1. Jugendstrafrecht – Ein Studienbuch 2. Festschrift für Horst Schüler-Springorum zum 65. Geburtstag

1. Reihe Kurzlehrbücher für das juristische Studium

1. Albrecht, Peter-Alexis; 2. Albrecht, Peter-Alexis; Ehlers*, Alexander P.F.; Lamott*, Franziska; Pfeiffer*, Christian; Schwind*, Hans-Dieter; Walter*, Michael (Hrsg.)
Beitrag Peter-Alexis Albrecht: „Strafrechtsverfremdende Schattenjustiz – 10 Thesen zum Täter-Opfer-Ausgleich“

1. Das am 1.12.1990 in Kraft getretene „Erste Gesetz zur Änderung des Jugendgerichtsgesetzes (1. JGGÄndG)“ läßt sich auch bei gutem Willen nicht als Reformgesetz bezeichnen. Das, was für die Bundesregierung selbst Reformprogramm wäre, kann in der Begründung zum Regierungsentwurf nachgelesen werden. Auf die Umsetzung dieser Perspektiven für eine konzeptionelle Weiterentwicklung des Jugendstrafrechts wird man gespannt sein dürfen.

Die Bearbeitung des Kurz-Lehrbuchs konnte sich daher auf Erweiterungen und Ergänzungen beschränken.

2. Am 15.10.1993 vollendete Prof. Dr. Horst Schüler-Springorum sein 65. Lebensjahr. Einen Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Tätigkeit bildet die Auseinandersetzung mit jugendkriminalologischen und jugendkriminalrechtlichen Fragestellungen.

Verlag: 1. C.H. Beck Verlag, München 1993, ISBN 3406372074, 447 S., DM 52,-
2. Carl Heymanns Verlag KG, Köln 1993, ISBN 3452-22616-6, 688 S., DM 320,-

Staatshaftung für HIV- kontaminierte Biutprodukte Eine Fallstudie

Brüggemeier*, Gert; Gilles, Peter; Assmann*, H.-D.; Hoffmann-Riem*, W.; Jung*, H. (Hrsg.)

Diese Fallstudie versucht die (staats-)haftungsrechtliche Rekonstruktion eines Sachverhalts, der in der öffentlichen Diskussion als „größte Medizinkatastrophe in Deutschland“ bezeichnet worden ist. Der Gegenstand dieser Untersuchung ist beschränkt auf die Frage der Staatshaftung der Bundesrepublik Deutschland für Aufsichtsfehler des Bundesgesundheitsamtes (BGA) in den Jah-

ren 1983 bis 1985 im Zusammenhang mit HIV-kontaminierten Faktor VIII-/IX-Präparaten.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden 1994, ISBN 3-7890-3360-X, (Forum Rechtswissenschaft, Band 26), 73 S., DM 24,-

Auf der Suche nach der gerechten Gesellschaft

Bemerkungen zur Fortsetzung der Kommunitarismus-Debatte

Frankenberg, Günter (Hrsg.); Bernstein*, Richard; Fraser*, Nancy; Gordon*, Linda; Günther, Klaus; Kersting*, Wolfgang; Koller*, Peter; Maus, Ingeborg; Michelman*, Frank I.; Preuß*, Ulrich K.; Vismann*, Cornelia

Wie läßt sich in einer „Gesellschaft der Individuen“, bei Bewahrung der Unterschiedlichkeit dieser Individuen, ein einigendes soziales Band knüpfen? Wie können die Bedingungen der Freiheit vergesellschafteter, historisch situierter Subjekte angemessen mit sozialen Verpflichtungen vermittelt werden, die einen gerechten Ausgleich der Lebenschancen und gesellschaftlichen Ressourcen gewährleisten?

Verlag: Fischer Taschenbuch Verlag GmbH, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-596-12035-7, 224 S., DM 18,90

Produktverantwortung im modernen Strafrecht

Hassemer, Winfried

Schon seit geraumer Zeit wird das Strafrecht zur schnellen und effektiven Lösung gesellschaftlicher Probleme empfohlen und eingesetzt: Umwelt, Betäubungsmittel, Wirtschaft, Organisierte Kriminalität. Das Strafrecht erobert sich neue Gebiete, es entwickelt dazu neue Instrumente, besetzt neue Funktionen, schafft sich aber auch spezifische Probleme und Kosten. Die Schrift analysiert diese Entwicklung, erarbeitet Kriterien einer „Modernisierung“ und stellt Prinzipien einer rechts- und gesellschaftspolitischen Kritik dar. Am Beispiel der Produktverantwortung im Strafrecht (herausragende Fälle: Contergan, Lederspray, Holzschutzmittel) wird gezeigt, daß das Strafrecht die neuartigen Erwartungen nicht erfüllen kann, ohne unverzichtbare traditionelle Grundprinzipien aufzugeben. Es wird empfohlen, den Störungen und Bedrohungen der modernen „Risikogesellschaft“ zuerst einmal mit anderen als strafrechtlichen Mitteln zu begegnen und über ein modernes „Interventionsrecht“ nachzudenken.

Verlag: C.F. Müller, Juristischer Verlag Heidelberg, 1994, ISBN 3-8114-1794-0, 82 S., DM 44,-

Gesellschaftsrecht (4. Aufl.)

Die privatrechtlichen Ordnungs- strukturen und Regelungsprobleme von Verbänden und Unternehmen

Kübler, Friedrich

Gesellschaftsrecht als Pflichtfach hat die übrigen Gebiete des Handels- und Wirtschaftsrechtes in den Hintergrund gedrängt. Daraus erwächst dem Gesellschaftsrecht eine besondere Aufgabe im Rahmen des Studiums: Es hat die durch Rechtsanwendung zu lösenden Konflikte nicht nur als Einfallstor für unterschiedliche Sachargumente, son-

dern zugleich als Informations- und Anschauungsmaterial für die Erklärung übergreifender Regelungszusammenhänge zu verwerten. Deshalb ist das Lehrbuch auf das Ziel angelegt, dem Studierenden über der Arbeit am Einzelfall das Verständnis der wirtschaftsrechtlichen Funktionen des Privatrechts zu erschließen. Es enthält den gesellschaftsrechtlichen Prüfungsstoff nicht nur des Pflichtfaches, sondern auch der einschlägigen Wahlfachgruppe.

Verlag: C. F. Müller Juristischer Verlag, Heidelberg 1994, ISBN 3-8114-1394-5, 469 S., DM 148,-

Abschaffen des Strafans

Lüderssen, Klaus

„Abschaffen des Strafans“ kann nicht das Ergebnis einer mutigen politischen Entscheidung sein. Vielmehr muß man einen Zivilisationsprozeß zu beschreiben versuchen, der inzwischen so weit gediehen ist, daß man – bleiben uns große, rebarbarisierende Katastrophen erspart – getrost einmal auf das Ende spekulieren darf. Es wird dann nicht mehr ganz stimmen, was Herman Bianchi vor 30 Jahren geschrieben hat: „Der mittelalterliche Handwerker lief mit einem ebenso ruhigen Herzen die Foltertürme entlang wie der Angestellte des 20. Jahrhunderts entlang des Gefängnisses radelt.“ Die Arbeiten dieses Bandes sind der Versuch, eine Basis für diese Prognose zu schaffen. Institutionen- und Ideengeschichte gehören dazu ebenso wie Berichte über Projekte, die eine Resozialisierung jenseits der Gefängnismauern erprobt haben. Solange man nicht weiß, was an die Stelle der Strafe treten soll, wird sich wenig ändern. Deshalb geht es vor allem um Alternativen. Diese bleiben freilich unverbindlich, wenn sie sich nicht in den Formen des Rechts bewegen.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-518-11914-1, DM 22,80

Staats- und Verwaltungs- recht für Hessen

Meyer, Hans; Stolleis, Michael (Hrsg.); Denninger, Erhard; Reh binder, Eckard; Schmidt, Walter; Simitis, Spiros; Steinberg, Rudolf

Das Landesrecht steht meist im Schatten des Bundesrechts. Seine Bedeutung für Studium und Ausbildung wie für die Rechtspraxis ist dagegen dem Bundesrecht gleichrangig. Sieben Professoren der Frankfurter Fakultät haben die wichtigsten Teile des Hessischen Staats- und Verwaltungsrechts systematisch und problemorientiert dargestellt. Mit Verfassungsrecht, Verwaltungsorganisation, Datenschutz, Kommunalrecht, Polizeirecht, Baurecht und Umweltrecht werden die Kerngebiete des öffentlichen Verwaltungsrechts unter Einbeziehung von Rechtsprechung und Literatur abgehandelt. Eingeleitet wird das Werk durch eine knappe Darstellung der Entstehung des Landes Hessen und seiner Verfassung. Das Werk schafft eine Grundlage für das Studium des Hessischen Rechts an den Hessischen Landesuniversitäten, Fachhochschulen und Verwaltungsschulen ebenso wie Anregung und Hilfe für Bürger und Politiker, Beamte und Verwaltungen, Rechtsanwälte und Gerichte im täglichen Geschäft der Verwaltung, der Rechtssuche und der Rechtsverwirklichung.

Verlag: Nomos-Verlagsgesellschaft Baden-Baden, 3. Auflage 1994, ISBN 3-7890-3261-1, 445 S., DM 38,-

Verfassungsreform in Brasilien und Deutschland

Paul, Wolf (Hrsg.); Bonavides, Paulo; Cabral, Bernardo; Denninger, Erhard; Gusy, Christoph; Schrader, Achim; Seybold, Robert; Vasconcelos, Carlos

Koinzidenz der Ereignisse: sowohl in Brasilien als auch in Deutschland steht eine Verfassungsreform zur Diskussion. Wichtiger Anlaß ist in beiden Ländern gegeben. Es geht um Revisionen des überkommenen politischen Integrationskonzepts und um Modernisierung. Notwendigerweise müssen prinzipiell erneuerte Rahmenbedingungen für den politischen Umgang mit zukunftsbestimmenden Problemen wie Technologie und Umwelt, Arbeit, Armut, Nationalität und globaler Friedenssicherung institutionalisiert werden. Die Beiträge zum vorliegenden Band reflektieren die Reformdebatte grundsätzlich aus dem Blickwinkel der jeweiligen Verfassungssituation und -tradition.

Themen: Verfassungsreform in Brasiliens Magna Charta von 1988; Politische Bedingungen für die Verfassungsreform in Brasilien; Sozialstruktur Brasiliens – Einheit in der Vielfalt; Grunddaten der brasilianischen Verfassungsgeschichte; impeachment-Verfahren und die rechtsstaatlichen Aufgaben der Procuradoria da República; Verfassung und Gesellschaft in Deutschland; Verfassungsreform in Deutschland; Der konstitutionelle Rahmen für die Liberalisierung des Auslandskapitalverkehrs von und nach Brasilien.

Verlag: Peter Lang, Europäischer Verlag der Wissenschaften, Frankfurt-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1994, ISBN 3-631-47972-7, Schriften der Deutsch-Brasilianischen Juristenvereini-gung Bd. 24

Gerhard Anschütz: Aus meinem Leben.

Pauly, Walter (Hrsg.)

Die bisher ungedruckten Memorien des berühmten Staatsrechtlers Gerhard Anschütz (1867-1948) werden hier in einer vollständigen und durch den Herausgeber kommentierten Fassung vorgelegt. Sie reichen von den Kinderjahren in Halle/Saale über die Studienjahre zu den Professuren in Tübingen, Heidelberg (1899-1908), Berlin (1908-1916) und wieder Heidelberg (1916-1948), also über vier verschiedene Staatsformen. Anschütz gehört zu den überzeugten Liberalen und Republikanern unter den Staatsrechtlern der Weimarer Republik. 1933 schied er freiwillig aus dem Universitätsdienst aus. Sein Hauptwerk ist der zuletzt in 14. Auflage (1933) erschienene Kommentar zur Weimarer Reichsverfassung.

Verlag Vittorio Klostermann, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-465-02586-5, 336 S., DM 118,-

Vertragsgestaltung 2., neubearbeitete Auflage

Rehbinder, Eckard

Das Buch ist eine Einführung in die Vertragsgestaltung für Studium, Ausbildung und Fortbildung. Es will zum einen Fähigkeiten zum Lösen von Fällen der Vertragsgestaltung vermitteln. Dazu dienen auch die beigelegten Musterlösungen sowie eine Aufgabensammlung. Andererseits will das Buch auch zu einem reflektierten Umgang mit Vertragsgestaltung und der mit ihr meist

verbundenen Instrumentalisierung des Rechts anregen. Dabei werden insbesondere die unterschiedlichen Sichtweisen des Notars, des Rechtsanwalts und des unternehmensangehörigen Vertragsjuristen dargestellt.

Verlag: Luchterhand, Neuwied 1993, ISBN 3-472-01535-7, 214 S., DM 30,-

Genehmigungsaufhebung und Entschädigung im Atomrecht Band 7 der Frankfurter Schriften zum Umweltrecht Einfachgesetzliche Voraussetzungen und verfassungsrechtlicher Ausgleichsanspruch

Roller, Gerhard

Nachträgliche Auflagen, Widerruf und Rücknahme der Genehmigung sind im Atomrecht unter bestimmten Voraussetzungen entschädigungspflichtig. Diese Regelungen werfen zahlreiche Auslegungprobleme auf, die auch in der Verwaltungspraxis zu Unsicherheiten geführt haben, wobei die verfassungsrechtliche Einordnung der Entschädigungsnorm in die Dogmatik des Art. 14 GG bis heute nicht befriedigend gelungen ist. Die damit verbundenen Rechtsfragen werden in der Monographie erstmals zusammenhängend untersucht.

Verlag: NOMOS Verlagsgesellschaft Baden-Baden, 1994, ISBN 3-7890-3399-5, 367 S., DM 89,-

Staats- und Verwaltungsrecht

Pflichtfachstoff für Übung und
Examen
2., überarbeitete Auflage 1994

Schmidt, Walter

Das Buch enthält den in den Universitätsübungen und im Staatsexamen vorausgesetzten Stoff des Staats- und Verwaltungsrechts mit den dazugehörigen Grundzügen des Verfassungs- und Verwaltungsprozessrechts; dabei zielt es auf das für Klausuren und mündliche Prüfung erforderliche Präsenzwissen. Im Lehrgang der Universitäten entspricht eine solche Anleitung den Examensvorbereitungskursen neben den großen Hauptvorlesungen oder -kursen. Dementsprechend beruht das Buch auf Erfahrungen, die über mehrere Semester mit begleitenden Skripten zu einem Examinatorium im öffentlichen Recht gemacht wurden.

Verlag: Hermann Luchterhand Verlag GmbH, Berlin 1994, ISBN 3-472-01846-1, 272 S.

Fachplanung

Das Recht der Fachplanung unter
Berücksichtigung des
Nachbarnschutzes und der
Umweltverträglichkeitsprüfung
2. Auflage des Nachbarrechts
der öffentlichen Anlagen

Steinberg, Rudolf, unter Mitarbeit von Thomas Berg und Bernd Klößner

Die Behandlung des Rechts der Fachplanung machte in der Voraufgabe den Schwerpunkt der Darstellung des „Nachbarrechts der öffentlichen Anlagen“ aus, die im Kohlhammer Verlag erschienen war. Die zweite Auflage widmet sich nunmehr ausschließlich diesem Thema, im Rahmen einer systematischen Darstellung des Planfeststellungsrechts unter Einfluß der vorbereitenden Planungsstufen. Dabei wurde die Perspektive des Nachbarnschutzes beibehalten, jedoch durch die Einbeziehung der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ergänzt. So gewinnt das Werk – auch durch die Behandlung der Umweltschutzstandards am Beispiel der Lärmgrenzwerte, der naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen sowie der Verbandsbeteiligung und Verbandsklage – Züge einer Abhandlung eines Bereichs des Besonderen Umweltrechts.

Verlag: NOMOS Verlagsgesellschaft Baden-Baden, 1993, ISBN 3-7890-3065-1, 461 S., DM 98,-

Reform des Atomrechts

Band V der Frankfurter Schriften
zum Umweltrecht

Steinberg, Rudolf (Hrsg.)

Der Sammelband gibt die Referate wieder, die auf der Fachtagung der Forschungsstelle Umweltrecht am 6. Mai 1993 gehalten wurden. Die im vorliegenden Tagungsband zusammengefaßten Referate wollen einen Beitrag zur Reform des Atomrechts aus rechtswissenschaftlicher Sicht leisten. Im Zentrum der Diskussion steht der Entwurf zur Änderung des Atomgesetzes, den der Bundesumweltminister 1992 vorgelegt hat.

Die Tagungsbeiträge zeichnen sich nicht nur durch den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis aus, sondern bemühen sich darüber hinaus um die Einbeziehung der energiepolitischen und umweltpolitischen Rahmenbedingungen im Bereich der Umweltgesetzgebung. Der Herausgeber Prof. Dr. Rudolf Steinberg ist Direktor der Forschungsstelle Umweltrecht an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Verlag: NOMOS Verlagsgesellschaft Baden-Baden, 1994, ISBN 3-7890-3279-0, DM 59,-

BÜCHER AUS ENGLAND/USA

✓ können wir oft schon innerhalb von 1-2 Wochen direkt besorgen. Wir bieten erhebliche Preisvorteile durch Eigenimport, auch bei Einzelbestellungen. Versandservice.

✓ Schnelle Auskunft durch CD-ROM mit mehr als 2,5 Mio. engl. Titeln. Bitte fragen Sie nach unserem Preis für Ihr Buch.

CLEMENS BECKER
INTERNATIONAL
BOOKSTORE



Frankfurter Straße 31b-u
61184 Karben (Kloppenheim)
Tel. 0 60 39/33 37 · Fax 33 36

InterNet: 100341.3520@compuserve.com

Juristische Zeitgeschichte – ein neues Fach?

Stolleis, Michael (Hrsg.)

Der Band enthält sieben Referate von Rechtshistorikern, die der „Juristischen Zeitgeschichte“ Kontur zu geben suchen (D. Mayer, J. Rückert, J. Schröder, R. Schröder, R. Schulze, G. Werle, Th. Vormbaum).

Anlaß war die Errichtung einer neuen Professur für dieses Gebiet am Frankfurter Fachbereich Rechtswissenschaft.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden 1993, ISBN 3-7890-3012-0, 83 S., DM 28,-

„Illusionen“ – Ein Gelehrten-Roman

Troje, Hans Erich

Es ist ein gelehrtes, ein wissenschaftliches Buch, das zugleich jene Tiefenschicht besitzt, die Literatur ausmacht. Die intellektuelle Auseinandersetzung mit dem Medium Film nimmt im Verlauf des Schreibprozesses mehr und mehr mimetische Züge an, so daß das Buch zu dem wird, was es zu beschreiben vorgibt: ein selbständiges, nicht objektabhängiges, ein souveränes Phantasieprodukt, das als Wirklichkeit erlebt wird. Die vielschichtigen Anspielungen und Assoziationen, essayistischen Passagen und Exkurse zur Wissenschaft und ihrem Personal, – all die Einzelheiten gehen auf in einer literarischen Obsession, die es mit der Illusion, dem Wahren der Lüge, der selbstgemachten Existenz zu tun hat. Wir können etwas erfahren über unsere Wahrnehmung der Realität, aus der wir uns meist rational herausmogeln (durch Spaltung in Rollen und Moden, also die ordinären Opportunismen), durch die wir aber unterbewußt determiniert sind.

Verlag: Syndikat Buchgesellschaft für Wissenschaft und Literatur, Bodenheim 1994, Bestellnr. 23005, 284 S., DM 34,-

Betriebsverfassungsgesetz, 3. Auflage

Weiss, Manfred; Weyand, Joachim

Die grundlegend überarbeitete und aktualisierte Neuauflage des 1978 von Weiss begründeten Kommentars bleibt dem Konzept der Voraufgaben treu: Orientierungshilfe in einem Rechtsgebiet zu geben, in dem die Fülle der Einzelfragen nur allzu leicht den Blick für grundlegende Strukturen verstellen. Anders als in den auf Vollständigkeit bedachten Großkommentaren geht es nicht um umfassende Detailinformation, sondern um die Herausarbeitung der Grundlinien. Durch gezielte Schwerpunktsetzung wird der Zugang zu den wichtigsten Problemen erleichtert. Im Vordergrund steht dabei nicht der Hinweis auf die Ergebnisse der in Rechtsprechung und Literatur entwickelten Positionen, sondern die Dimensionierung des Problems, die Spannweite möglicher Lösungsalternativen und die dafür ausschlaggebenden Argumente.

Verlag: NOMOS-Verlag, Baden-Baden 1994, ISBN 3-7890-2865-7, 552 S., geb. DM 128,-

Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften

Economies in Transition. A System of Models and Forecasts for Germany and Poland

Gehrig, Gerhard; Welfe*, Wladyslaw

Es wird die Entwicklung eines Systems von Modellen und die Prognostizierung bis zur Analyse der Wirtschaftsstrategien im Umstellungsprozeß von Plan- auf Marktwirtschaft dargestellt. Ein Simulationsmodell für die vereinigte deutsche Wirtschaft zeigt den wahrscheinlichen Weg der Integration der Neuen Länder in die Bundesrepublik bis zum Jahre 2000. Das Konzept eines ökonomischen Quartalsmodells für Prognosen und wirtschaftliche Szenarien für Stabilisations- und Antirezessionspolitiken ist in einem Modell für Polen erläutert. Das Buch umfaßt auch die Information über die neue Software „ETAS“ für eine Modellgenerierung und „SIMUL“ für effiziente Simulationen. Die verwendeten statistischen Daten – jährlich für Deutschland und vierteljährlich für Polen – werden präsentiert.

Physica-Verlag, Heidelberg 1993, ISBN 3-7908-0721-4, 293 S., DM 90,-

Mikroanalytische Grundlagen der Gesellschaftspolitik, Band 1

Ausgewählte Probleme und
Lösungsansätze

Hauser, Richard; Hochmuth*, Uwe;
Schwarze*, Johannes (Hrsgg.)

Der Band enthält ausgewählte Ergebnisse aus der zwölfjährigen Forschungstätigkeit des gleichnamigen Sonderforschungsbereichs 3 der Universitäten Frankfurt und Mannheim. Die Ergebnisse beziehen sich auf Wohlfahrtsproduktion und Wohlfahrtsansprüche, auf Politiksimulationen mit Mikro- und Makrosimulationsmodellen, sowie auf Probleme des Arbeitsmarktes, der Einkommensverteilung und der sozialen Sicherung im demographischen Wandel.

Verlag: Akademie Verlag, Berlin 1994, ISBN 3-05-002470-4, 350 S., DM 198,- (einschl. Bd. 2)

Mikroanalytische Grundlagen der Gesellschaftspolitik, Band 2

Erhebungsverfahren, Analyse-
methoden und Mikrosimulation

Hauser, Richard; Ott, Notburga; Wagner*, Gert (Hrsgg.)

Der methodisch ausgerichtete Band beschreibt die im Sonderforschungsbereich 3 der Universitäten Frankfurt und Mannheim während seiner zwölfjährigen Forschungstätigkeit angewendeten und neu entwickelten Auswertungs-, Erhebungs- und Simulationsmethoden sowie die wichtigsten sozialwissenschaftlichen Datenbestände. Der Band enthält außerdem eine Dokumentation aller Projekte, Dissertationen und Habilitationen sowie ein Verzeichnis ausgewählter Veröffentlichungen (ca. 600 Titel).

Akademie Verlag, Berlin 1994, ISBN 3-05-002470-4, 510 S., DM 198,- (einschl. Bd. 1)

Zur Ökonomik der Entstehung von Technologien

Eine theoretische und empirische
Erörterung am Beispiel des
„Intelligent Home“

Heimer, Thomas

Die vorliegende Arbeit begründet anhand der theoretischen und empirischen Aufarbeitung von Intelligent Homes die These, daß die Technikgenese kein ausschließlich naturwissenschaftlich-technisch determinierter Prozeß ist, sondern ein sozialer, der mittels ökonomischer Theorien analysiert werden kann. Die Arbeit zeigt, daß es sinnvoll ist, den Prozeß der Technikgenese in zwei Phasen zu unterteilen. Die erste Phase, die als De-Kontextualisierung bezeichnet wird, beschäftigt sich mit der Transformation von sozio-ökonomischen Problemen in technologische Problemlösungsvorschläge. Die zweite Phase, die als Re-Kontextualisierung bezeichnet wird, beschäftigt sich mit der Transformation der technologischen Problemlösungsvorschläge in gesellschaftlich akzeptierte Problemlösungen.

Für beide Phasen lassen sich erhebliche sozio-ökonomische Einflüsse festmachen, die sogar in der gesellschaftlichen Etablierung einer infirenen Lösung münden können.

Metropolis-Verlag, Marburg 1993, 3-926570-95-4, 252 S., DM 44,80.

Logistik

Isermann, Heinz (Hrsg.); Weber*; Pfohl*;
Domschke*; Aberle*; Tempelmeier*; Steger*;
Diruf* u.a.

Das Buch ist als Lehrbuch für Studenten des Grund- und Hauptstudiums mit Vertiefungsfach Logistik konzipiert.

Neben einer Darstellung des Aufgabenfeldes der Unternehmenslogistik sowie der Rahmenbedingungen der Unternehmenslogistik werden wichtige Aspekte der Beschaffungs-, Produktions-, Distributions- und Entsorgungslogistik in den einzelnen Beiträgen erörtert.

Ein weiterer Abschnitt des Buches ist der Gestaltung unternehmensübergreifender Logistiksysteme gewidmet.

Verlag: Moderne Industrie, Landsberg/Lech 1994

Development Finance as Institution Building

A new approach to poverty-oriented banking

Krahen*, Jan Pieter; Schmidt, Reinhard H.

Das Buch widmet sich Fragen der institutionellen Gestaltung von Institutionen, die einen Beitrag zur Versorgung kleiner und kleinster Betriebe in Entwicklungsländern leisten können. Im Mittelpunkt steht die Anwendung der „new institutional economics“ auf die Analyse der Funktionsfähigkeit von Spar- und Kreditvereinen, Genossenschaften und anderen Formen kreditvergebender Institutionen, die nicht Banken im herkömmlichen Sinne sind.

Verlag: Westview Press, Boulder, Col. (USA) 1994, ISBN 0-8133-2457-2, 145 S.

Unternehmenserfolg durch Umweltschutz

Rahmenbedingungen, Instrumente, Praxisbeispiele

Kreikebaum, Hartmut; Seidel, Eberhard; Zabel, Hans-Ulrich

Die Ökologieverträglichkeit von Produkten und Prozessen gewinnt in der betriebswirtschaftlichen Theorie und Praxis zunehmend an Bedeutung. „Unternehmenserfolg durch Umweltschutz“ stellt die notwendigen Konsequenzen aus dieser Entwicklung für die gegenwärtige und zukünftige Sicherung des unternehmerischen Erfolges dar. Chancen und Risiken der ökologischen Orientierung des Wirtschaftens werden in Abhängigkeit von der Entwicklung der Kontextfaktoren vorgestellt und diskutiert. Ferner wird ein Ansatz entwickelt, der Ökologieverträglichkeit selbst auch als Erfolgswert und -zweck ausweist und so den Brückenschlag von sinnhafter Bedürfnisbefriedigung und naturverträglicher Lebensweise und effizienter beziehungsweise effektiver Produktion herstellt.

Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 1994, ISBN 3-409-13154-X, 233 S., DM ca. 68,-

Verbreitung und Einsatz des Database Marketing und CAS

Kundenorientierte Informationssysteme in deutschen Unternehmen

Link, Jörg; Hildebrand, Volker

Database Marketing und Computer Aided Selling repräsentieren jene neue Gattung von Informationssystemen, mit deren Hilfe Kundenwünsche individueller, wirkungsvoller, schneller und kostengünstiger erfaßt werden können. In diesem Buch werden die Ergebnisse einer bundesweiten und branchenübergreifenden Erhebung zur Nutzung derartiger Informationssysteme vorgelegt; das gewonnene Datenmaterial umfaßt mehr als 300 realisierte oder geplante Systeme. Die Untersuchungsergebnisse werden durch eine ausführliche Darstellung ausgewählter Systeme, die bereits einen sehr hohen Entwicklungsstand aufweisen und mit Erfolg eingesetzt werden, abgerundet.

Verlag Franz Vahlen GmbH, München 1994, ISBN 3-8006-1855-9, 209 S., DM ca. 100,-

Kompendium für das Examen zum vBP/WP Band 2

Betriebswirtschaft

Mellwig, Winfried

Für die Prüfung als vereidigter Buchprüfer und Wirtschaftsprüfer sind gemäß § 131 a WPO und § 5 Prüfungsordnung für Wirtschaftsprüfer auch Kenntnisse in Betriebswirtschaft (Betriebswirtschaftslehre) nachzuweisen.

Das vorliegende Buch will diese Prüfungsvorbereitung erleichtern bzw. erst möglich machen. Das Buch versucht eine gestraffte Gesamtdarstellung des Prüfungsstoffes.

Es ist ein Kompromiß zwischen dem Streben nach knapper Wissensvermittlung und dem Streben nach vollständiger Darstellung des für den speziellen Prüfungszweck relevanten Stoffes.

Verlag: S + W Steuer- und Wirtschaftsverlag, Hamburg 1994, ISBN 3-89161-922-7, 505 S., DM 132,-

Geisteswissenschaften zwischen Kaiserreich und Republik

Zur Entwicklung von Nationalökonomie, Rechtswissenschaft und Sozialwissenschaft im 20. Jahrhundert

Nörr*, Knut Wolfgang; Schefold, Bertram; Tenbruck*, Friedrich (Hrsgg.)

Die zwanziger Jahre unseres Jahrhunderts galten lange als Blütezeit der deutschen Geisteswissenschaften, während aus heutiger Perspektive eher die Krisenaspekte hervorgehoben werden. Beide Sichtweisen geben Anlaß zu intensiver Auseinandersetzung mit dieser Epoche – eine Idee, die die Fritz Thyssen Stiftung in einer Tagungsreihe aufgegriffen, deren Ergebnisse nun einem breiteren Publikum zugänglich gemacht werden. Neben den in

gesonderten Bänden behandelten Bereichen der Kunstgeschichte und der Geschichtswissenschaft ist der vorliegende Band den früher unter dem Namen Staatswissenschaften zusammengefaßten Disziplinen Rechtswissenschaft, Nationalökonomie und Sozialwissenschaft gewidmet. Die Autoren bemühen sich, von charakteristischen Problemfeldern ihrer jeweiligen Spezialdisziplin ausgehend, die Entwicklungen in den Nachbarfächern mitzudenken, um so den Zugang zu einem interdisziplinären Vergleich zu öffnen. Auf diese Weise wird ein instruktives Bild davon entwickelt, wie die Geisteswissenschaften die geschichtlichen Impulse dieser Zeit aufgreifen und verarbeiten.

Fritz Steiner Verlag, Stuttgart 1994, ISBN 3-515-06386-2, 452 S., DM ca. 96,-

European Financial Reporting: Germany

Ordelheide, Dieter; Pfaff, Dieter

Financial reporting in Germany is based upon quite different foundations from those used in the Anglo-American accounting community. In this volume the many individual differences are explained and illustrated in the context of the financial, political and historical influences that shaped the German accounting tradition. In particular, the authors explain such key areas of difference as asset valuation, tax regulations, the use of historical cost accounting, the regulations governing group accounting, the different applications of financial reporting rules to different types of corporation, and the legal framework of accounting in Germany.

As the first such authoritative English-language volume on current financial reporting practice in Germany, this will be a welcome source of reference for accounting professionals, business analysts and investors and advanced students of international accounting.

Verlag: Routledge, 11 New Fetter Lane, London, EC4P 4EE/England 1993, (Fax +44-71-583 4519), Hb 0-415-06775-8, 350 S., £ 65,- (engl. Pfund)

Huss'sche

Universitäts-Buchhandlung

Wissen, worauf es ankommt
Wissen, auf das es ankommt

Jura, Wirtschafts-,
Geisteswissenschaft,
Kunst- und Literatur

Kiesstraße 41
60486 Frankfurt a. M.
Telefon 77 60 50

J.H.G. von Justis „Grundsätze der Policey-Wissenschaft“

Vademecum zu einem Klassiker
des Kameralismus

Rieter*, Heinz; Schefold, Bertram;
Tribe*, Keith; Wysocki*, Josef

Johann Heinrich Gottlob von Justi (1717-1771), dessen wissenschaftliche Vielseitigkeit ebenso beeindruckt wie sein umtriebiger Lebenslauf, ist als einer der ersten und zugleich als der bedeutendste Systematiker der Kameral- und Policey-Wissenschaft anzusehen, einer speziell in Deutschland entstandenen Form des Merkantilismus. Seine „Grundsätze der Policey-Wissenschaft“, die wegweisend wurden für die Ausbildung von Studenten und die Dienstvorbereitung von Beamten, sind in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek als Faksimile-Neudruck der 1756 in Göttingen erschienenen Erstausgabe neu aufgelegt worden. Der vorliegende Kommentarband setzt sich ergänzend dazu mit Justis Werk, seiner Theorie der Wirtschaftspolitik und dem historischen Umfeld auseinander.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf
1993, ISBN 3-87881-077-6, 171 S., Faksimile
und Kommentarband DM 460,-

Fuzzy Decision Support-Systeme

Entscheiden bei Unschärfe

Rommelfanger, Heinrich J.

Dieses Buch vermittelt einen gründlichen Einblick in den aktuellen Stand der Fuzzy-Entscheidungstheorie und der linearen Fuzzy-Optimierung. Nach einer auch für Nicht-Mathematiker leicht lesbaren Einführung in die Theorie unscharfer Mengen werden nicht nur die verschiedensten Entscheidungs- und Optimierungsmodelle in einer Gesamtkonzeption dargestellt, sie werden auch kritisch auf ihre Anwendbarkeit hin überprüft.

Der Teil A des Buches ist Alternativentscheidungen gewidmet. Es werden Entscheidungsmodelle dargestellt und analysiert, bei denen die Nutzenbewertung und/oder die Alternativen, die Umweltzustände, die Informationen, die a priori-Wahrscheinlichkeiten durch Fuzzy-Größen beschrieben werden. Als neues Konzept wird eine regelbasierte Aggregation von Bewertungen mittels Fuzzy-Inferenz vorgestellt.

Im Teil B werden recheneffiziente Methoden zum Lösen von linearen Programmierungs- und linearen Vektoroptimierungssystemen behandelt, deren Ziele und/oder Restriktionen unscharf beschrieben sind. Neben den schon in der Literatur veröffentlichten Lösungsverfahren wird eine Weiterentwicklung des interaktiven Lösungsalgorithmus FULPAL präsentiert, der eine parameterabhängige erweiterte Addition der linken Restriktionsseiten gestattet. Weiterhin wird ein neuer Lösungsansatz für stochastische Programmierungsmodelle mit Fuzzy-Daten vorgeschlagen.

Springer-Verlag, Heidelberg 1994,
ISBN 3-540-57793-9, 314 S., DM 49,80

John Lockes „Some Considerations of the Consequences of the Lowering of Interest, and Raising the Value of Money“

Vademecum zu einem Klassiker der
merkantilistischen Geldtheorie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Eltis*, Walter;
Binswanger*, Hans Christoph;
Vaughn*, Karen I.

John Locke (1632-1704) ist vor allem wegen seiner bedeutenden Leistungen als Erkenntnistheoretiker und politischer Philosoph allseits anerkannt. Sein ökonomisches Werk ist darüber in den Hintergrund gedrängt worden – zu Unrecht, denn sein prägender Einfluß auf die klassischen englischen Ökonomen von Smith bis zu Ricardo ist unbestritten. Seine „Considerations of the Consequences of the Lowering of Interest“ sind zu einem Klassiker der geldtheoretischen Literatur ge-

worden, da sie eine der ersten präzisen Erklärungen der Quantitätstheorie des Geldwertes liefern. Ein Faksimile-Neudruck ihrer 1692 in London erschienenen Erstausgabe ist jetzt in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek erschienen. Begleitend dazu analysieren die Autoren des vorliegenden Kommentarbands Lockes politische und wirtschaftspolitische Konzeptionen sowie seine Geld- und Zinstheorie.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf
1993, ISBN 3-87881-078-4, 192 S., Faksimile
und Kommentarband, DM 480,-

Heinrich von Stackelbergs „Marktform und Gleichgewicht“

Vademecum zu einem Klassiker
der Theorie der unvollkommenen
Konkurrenz

Schefold, Bertram (Hrsg.); Möller*, Hans;
Krelle*, Wilhelm; Scherer*, Frederic M.

Heinrich von Stackelberg (1905-1946), dessen Leben durch die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen der Zwischenkriegszeit entscheidende Prägung erhielt, ist als einer der führenden Volkswirtschaftstheoretiker der dreißiger und vierziger Jahre im deutschsprachigen Raum anzusehen. Mit seinen wissenschaftlichen Publikationen erreicht er schnell auch international Anerkennung als herausragender Ökonom. Bereits mit seiner Habilitationsschrift „Marktform und Gleichgewicht“ gelingt ihm ein ganz großer Wurf; der nachfolgenden Generationen eine Fülle von Anregungen bietet. Sie wird nun wieder als Faksimile-Neudruck der 1934 erschienenen Erstausgabe in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek vorgelegt. Begleitend erscheint der vorliegende Kommentarband, der von Stackelbergs wissenschaftliche Leistung würdigt und ihre Bedeutung und Wirkung analysiert.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf
1993, ISBN 3-87881-079-2, 136 S., Faksimile
und Kommentarband DM 380,-

Post - Partner für Direktwerbung.

Werbung per Post ist:

schnell • zielgenau • persönlich • leicht meßbar • einfach durchzuführen



Postdienst

Deutsche Bundespost

Francis Ysidro Edgeworth und seine „Mathematical Psychics“

Vademecum zu einem Klassiker der Vertragstheorie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Arrow*, Kenneth J.; Hildenbrand*, Werner; Newman*, Peter

Francis Ysidro Edgeworth (1845-1926), der langjährige Mitherausgeber des Economic Journal, ist Verfasser einer Reihe von wissenschaftlichen Beiträgen, die heute unverzichtbarer Bestandteil der Volkswirtschaftstheorie geworden sind. Mit den „Mathematical Psychics“ stellte er jedoch die Verständnisschwierigkeit seiner Zeitgenossen auf eine schwierige Probe. Es bedurfte erst der Entwicklung der Allgemeinen Gleichgewichtstheorie sowie der Spieltheorie in unserem Jahrhundert, um ein breiteres Verständnis dieses Werks zu ermöglichen und seine wahre Bedeutung erkennbar zu machen. Ein Faksimile-Neudruck der 1881 in London erschienenen Erstausgabe der „Mathematical Psychics“ wird nun in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek aufgelegt. Ergänzend dazu würdigen im vorliegenden Kommentarband drei namhafte Wissenschaftler unserer Zeit Edgeworths wissenschaftliche Leistung.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1994, ISBN 3-87881-084-9, 116 S., Faksimile und Kommentarband DM 380,-

Wilhelm Roscher und seine „Ansichten der Volkswirtschaft aus dem geschichtlichen Standpunkte“

Vademecum zu einem Klassiker der Historischen Schule

Schefold, Bertram (Hrsg.); Baltzarek*, Franz; Milford*, Karl; Rosner*, Peter; Streissler*, Erich W.

Wilhelm Georg Friedrich Roscher (1817-1894) ist nicht zuletzt wegen seiner hohen Reputation im Ausland als einer der bedeutendsten deutschen Nationalökonomien des vorigen Jahrhunderts anzusehen. Zu Unrecht geriet sein Werk in Vergessenheit, wie die Aufsatzsammlung „Ansichten der Volkswirtschaft aus dem geschichtlichen Standpunkte“ beweist, die nun als Faksimile-Neudruck der 1861 in Leipzig und Heidelberg erschienenen Erstausgabe in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek erschienen ist. Bemerkenswert ist hier vor allem sein Aufsatz über die Absatzkrisen, der Keynesche Gedanken ebenso vorwegnimmt wie monetaristische Politikvorschläge. Der vorliegende Kommentarband begleitet die Neuauflage der „Ansichten“ mit Kommentaren, die Roschers wissenschaftliches Werk würdigen und hinsichtlich wirtschaftshistorischer, wirtschaftspolitischer und wissenschaftslogischer Aspekte analysieren.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1994, ISBN 3-87881-083-0, 212 S., Faksimile und Kommentarband DM 390,-

Sir James Steuart und seine „Principles of Political Oeconomy“

Vademecum zu einer klassischen Synthese von Theorie, Geschichte und Politik

Schefold, Bertram (Hrsg.); Hutchison*, Terence W.; Skinner*, Andrew S.; Starbatty*, Joachim; Redman*, Deborah A.

Sir James Denham Steuart (1712-1780), der letzte und zugleich bedeutendste Theoretiker des englischen Merkantilismus, stand lange Zeit im Schatten des großen klassischen Ökonomen Adam Smith – zu Unrecht, denn sein Werk enthält eine Fülle wertvoller Ansätze zur Bevölkerungstheorie, Entwicklungstheorie und der Theorie der effektiven Nachfrage, die weit über die Klassik hinaus sogar für die ökonomische Diskussion unseres Jahrhunderts wegweisend sind. Seine „Principles“, die nun als Faksimile-Neudruck der zweibändigen Erstausgabe von 1767 in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ erscheinen, verbinden reiche soziologische und historische Kenntnisse mit einem stringenten theoretischen Ansatz zu einem der bedeutendsten Werke der ökonomischen Literatur der Mitte des 18. Jahrhunderts. Die Autoren des vorliegenden Kommentarbands würdigen Steuarts Leistung, beleuchten verschiedene Aspekte seines Werks und analysieren dessen Bedeutung für die Entwicklung der ökonomischen Theorie.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Düsseldorf 1993, ISBN 3-87881-076-8, 109 S., DM 1.200,- (zwei Faksimile-Bände und Kommentarband)

Entscheidungsgestützte Projektplanung

Darstellung eines rechnerbasierten Modells

Stiasni, Christian

Im Frühstadium der Projektplanung liegen in der Regel nur wenige Informationen vor. Diese müssen dann oft in mühevoller und zeitintensiver Arbeit zusammengestellt werden. Christian Stiasni entwickelt ein rechnerbasiertes Verfahren zur Planung von Projekten mit Wiederholcharakter, die durch einen vergleichbaren Leistungsumfang und durch ähnliche Aufgabenstellungen und Ablaufstrukturen gekennzeichnet sind. Das Erfahrungswissen vergangener Projekte wird zum Aufbau neuer Projektpläne genutzt. Die Entscheidungsträger erhalten anschließend durch das Rechnersystem Vorschläge für die Planrevision und werden so zu eigenen Gestaltungsmaßnahmen. Anhand der Implementation des Verfahrens als Prototyp auf einem PC wird das Fachkonzept evaluiert. Erste Einsatzerfahrungen bestätigen, daß die Projektplaner entlastet werden und sich der Planungsprozeß verkürzt.

Gabler Verlag, Deutscher Universitäts Verlag, Wiesbaden 1994, ISBN 3-8244-6009-2, 196 S., DM 89,-

Insider-Handel, Informationsproduktion und Kapitalmarkt

Eine institutionenökonomische Analyse

Weber, Wolfgang

Für die Bundesrepublik rückt mit der Umsetzung der EG-Insiderhandelsrichtlinie im Rahmen des Zweiten Finanzmarktförderungsgesetzes ein Thema ins Blickfeld, das in früheren Jahren nur wenig diskutiert wurde. Aus diesem Grund ist gerade im ökonomischen Bereich die Beurteilung des Phänomens „Insider-Handel“ keineswegs abgeschlossen.

In diesem Buch wird auf Basis der ökonomischen Theorie zur Informationsproduktion und -nutzung hergeleitet, welche Effekte Insider-Handel auf den Kapitalmarkt, das Kalkül seiner Teilnehmer und das Investitionsniveau hat. Daneben wird betrachtet, mit welchen Wirkungen die Erlaubnis zu Insider-Handel in den typischen Arbeitsverträgen von Managern verbunden ist. Dabei wird deutlich, daß einfache Lösungen für das Problem der Regulierung des Insider-Handels nicht zu erwarten sind. Allerdings kann nach einer ökonomischen Abwägung verschiedener Regulierungskonzepte der EG-Richtlinie eine sinnvolle Grundidee bescheinigt werden.

Gabler-Verlag, Wiesbaden 1994, ISBN 3-409-13176-0, neue betriebswirtschaftliche Forschung Band 134, ca. 300 S., DM ca. 98,-

Arbeitsmarkt und Qualifikation

Qualifizierung im Spannungsfeld wirtschaftlicher Rationalität und pädagogischer Verantwortung

Wenger, Ludwig

Arbeitsmarkt und Qualifikation bilden einen Themenkomplex, der aufgrund seiner induzierten Problemstellungen einen fachübergreifenden Forschungsansatz erforderlich macht. Markiert die Frage nach Inhalten und Zielen wirtschaftlicher Erziehung den Ausgangspunkt der sich zu Beginn dieses Jahrhunderts etablierenden Disziplin der Wirtschaftspädagogik, so hat sich die Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt-, Berufs- und Bildungsforschung, die ab 1950 zunächst unter pädagogischen Gesichtspunkten begann, zunehmend dem ökonomischen Aspekt der Qualifizierungsfrage zugewendet. Das hierbei auftretende Spannungsfeld wirtschaftlicher Rationalität und pädagogischer Verantwortung wird aus den unterschiedlichen Betrachtungsebenen entwickelt und in seiner Vielschichtigkeit und Komplexität systematisch aufgearbeitet.

Schneider Verlag, Hohengehren 1993, ISBN 3-87116-933-1, 222 S., DM 36,-

Gustav Schmoller: Metodi e Analisi nella Scienza Economica

Zagari*, Eugenio; Schefold, Bertram; Gioia*, Vitantonio

Gustav von Schmoller (1838-1917) war die zentrale Figur der deutschen Nationalökonomie um die Jahrhundertwende. Er war Gründer und langjähriger Vorsitzender des Vereins für Socialpoli-

tik sowie Herausgeber des später nach ihm benannten „Jahrbuchs für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich“. Als Wortführer der jüngeren historischen Schule kritisierte er den axiomatischdeduktiven Ansatz klassischer und neoklassischer Ausprägung. Hierüber führte er auch den berühmten „Methodenstreit“ gegen Carl Menger, einen Vertreter der österreichischen Grenznutzenschule. Im vorliegenden Band sind vier Aufsätze zusammengefaßt, die sich mit der historischen Schule, Schmoller als Theoretiker, dem Verhältnis von ökonomischer Theorie und Geschichte sowie der historischen, klassischen und neoklassischen Sicht der Politik in der Wirtschaftsgesellschaft auseinandersetzen.
Verlag: Università degli Studi di Lecce, Italia, 1993, ISBN 8877865903, 124 S.

Fachbereich 3 Gesellschafts- wissenschaften

From Chapultepec to Helsinki – CSCE as an Emerging Regional Collective Security System CSCE as an Emerging Regional Collective Security System

Brauch, Hans Günter

Mit dem Ende des Ost-West-Konflikts ist die alte Sicherheitsarchitektur in Europa obsolet geworden. Die Charta der Vereinten Nationen enthält drei alternative Sicherheitsmodelle: a) das System der kollektiven Selbstverteidigung (Art. 51), b) das globale kollektive Sicherheitssystem (Kap. VII) und c) das regionale kollektive Sicherheitssystem (Kap. VIII). Während des Bürgerkriegs im ehemaligen Jugoslawien wurde deutlich, daß die Sicherheitsinstitutionen aus der Zeit des Ost-West-Konflikts (NATO, WEU) nicht handeln durften, die EG weder über ein rechtliches Mandat noch über einen institutionellen Rahmen verfügte und die KSZE als ein politischer Prozeß auf der Grundlage einer rechtlich nicht bindenden Übereinkunft keinerlei Legitimation und Kompetenz zum Handeln besaß. Dieser Bericht behandelt die Kontroverse über das Verhältnis zwischen dem globalen und dem regionalen System kollektiver Sicherheit während der panamerikanischen Konferenz im Februar/März 1945 auf Schloß Chapultepec in Mexico City und die konzeptionellen Überlegungen des UN-Generalsekretärs („Agenda for Peace“) und die Anpassungen der KSZE seit dem Gipfel von Paris (November 1990) und dem Folgetreffen in Helsinki (1992) bis zum Vorabend des KSZE-Folgetreffens in Budapest (1994). Der Beitrag schließt mit einigen konzeptionellen Überlegungen über das Verhältnis zwischen dem globalen System kollektiver Sicherheit und dem regionalen System (KSZE) für die nördliche Hemisphäre als Beitrag zum 50jähri-

gen Jubiläum der Vereinten Nationen.
Verlag: AFES-PRESS, Mosbach 1994, ISBN 3-926979-53-4, ca. 100 S., DM 30,-

Entwicklung in Mittel- und Osteuropa

Über Chancen und Risiken der Transformation

Brock, Lothar; Hauchler, Ingomar (Hrsgg.)

Aus der Sicht vieler Beobachter ist der alte Osten zum neuen Süden geworden, zu einer Region, in der sich heute die Fragen des „Armutskapitalismus“ genauso stellen, wie dies seit 40 Jahren und mehr in der Dritten Welt der Fall ist. In der Dritten Welt selbst ist die Furcht weit verbreitet, die einstigen Kontrahenten des Westens könnten nun zu Konkurrenten des Südens im Wettlauf um Kapital (wenn nicht Entwicklungshilfe) werden. Im Westen bilden sich demgegenüber neue Bedrohungsvorstellungen heraus, die sich mit dem Gefühl der Wirkungslosigkeit der eigenen Hilfe für den Transformationsprozeß verbinden. Die vorliegende Veröffentlichung erörtert in 6 Beiträgen diese Problemkonstellation und liefert einige Forderungen für die westliche Politik.

Verlag: Stiftung Entwicklung und Frieden, Bonn 1993, ISBN 3-927626-24-4, 279 S., DM 5,-

Lebensverhältnisse in Deutschland: Ungleichheit und Angleichung

Japanische Ausgabe.

Glatzer, Wolfgang;
 Noll*, Heinz-Herbert (Hrsgg.)

Die Unterschiedlichkeit der Lebensverhältnisse in den alten und neuen Bundesländern ist ein Problem, das die Gesellschaftspolitik für mehrere Jahre herausfordern wird. Die Beiträge dieses Bandes thematisieren die Problematik der Ost-West-Unterschiede in vier großen Bereichen: Arbeit und Arbeitsmarktentwicklung, Einkommen und Einkommensverwendung, Lebensstile und die Wahrnehmung sozialer Ungleichheit, Lebensqualität und Wertewandel. Es wurden dabei nicht nur die objektiven Lebensbedingungen, sondern auch subjektive Einstellungen behandelt. Insgesamt stellen die 13 Beiträge des Bandes eine umfassende Bestandsaufnahme dar, die für die Beurteilung der Entwicklungschancen von Bedeutung ist.

Verlag: Keiso Shobo, 1994, ISBN 4-326-60091-8 C3036 P3914E

Convergence or Divergence?

Comparing Recent Social Trends in Industrial Societies

Langlois*, Simon (Ed.); with Caplow*, Theodore; Mendras*, Henri; Glatzer, Wolfgang;
 Autoren: Noll*, Heinz-Herbert; Hondrich, Karl Otto; Wörndl, Barbara; Stiehr, Karin

Die Reihe beschreibt umfassend und empirisch belegt neuere Entwicklungen in Industriegesellschaften. Die ersten vier Bände behandelten die USA, Deutschland, Frankreich und Quebec. Dieser Band vergleicht nun den sozialen Wandel in diesen Ländern in einer Vielzahl von Aspekten, so Fruchtbarkeit, Verwandtschaft, Religion, Arbeitsmarkt, Autorität, Konflikte; die Beiträge erarbei-

ten dabei das subtile Gleichgewicht von Konvergenz und Divergenz. Die massive Konvergenz der Trends bedeutet danach nicht, daß die Gesellschaften einheitliche Zukunftsbilder bieten.
Campus Verlag, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-593-35189-7, gemeinsam mit McGill-Queen's University Press, Montreal, ca. 350 S.

Confidence Building and Partnership in the Western Mediterranean

Tasks for Preventive Diplomacy and Conflict Avoidance

Marquina, Antonio;
 Brauch, Hans Günter (Hrsgg.)

Diese Publikation enthält elf Beiträge des ersten gemeinsamen Workshops der Research Unit on Security and International Cooperation (UNISCI) an der Complutense Universität Madrid und der AG Friedensforschung und Europäische Sicherheitspolitik (AFES-PRESS). Diese Veröffentlichung erschien gleichzeitig als UNISCI Paper No. 1 in Madrid und als AFES-PRESS Report No. 51 in Mosbach. Im ersten Teil behandeln Björn Möller (Kopenhagen) und Antonio Marquina (Madrid) neue sicherheitspolitische Herausforderungen und Risiken und einen neuen Ansatz für die Sicherheitspolitik im westlichen Mittelmeer. Im zweiten Teil erörtert Carlos Echeverría die Beziehungen zwischen den EU-Staaten und den Mitgliedern der Arabischen Maghrebunion (AMU), Dionisio Garcia diskutiert die Risiken im westlichen Mittelmeer und Vicente Garrido behandelt am Beispiel Libyens und Algeriens Nonproliferationsfragen. Im dritten Teil diskutiert Czeslaw Mesjasz Krak die Auswirkungen der Entwicklungen in der GUS auf Ost-Mitteleuropa, während John Grin (Amsterdam) Fragen der Vertrauensbildung jenseits kultureller, ideologischer und disziplinärer Unterschiede behandelt. Im vierten Teil erörtert Hans Günter Brauch (Frankfurt) die Relevanz der vertrauensbildenden Maßnahmen im Rahmen der Ost-West-Beziehungen für die Nord-Süd-Beziehungen im westlichen Mittelmeer; Felix Arteaga (Madrid) entwickelt einige Vorschläge für militärische VSBM für das westliche Mittelmeer; José A. Sainz de la Pena (Madrid) diskutiert VBM im Rahmen des kulturellen Dialogs und Brauch schlägt einige im Bereich der Ökonomie und Ökologie angesiedelten partnerschaftsbildenden Maßnahmen vor.

Verlag: AFES-PRESS, Mosbach 1994, ISBN 3-926979-54-2, 328 S., DM 58,- (weltweit); UNISCI, Madrid, 1994, ISBN 84-604-9598-1, 328 S., (nur in Spanien)

Rationale Beziehungen? Geschlechterverhältnisse im Rationalisierungsprozeß

Reese*, Dagmar; Rosenhaft*, Eve;
 Sachse*, Carola; Siegel, Tilla (Hrsgg.)

Das Denken des 19. Jahrhunderts in „natürlichen“ Differenzen wurde im 20. Jahrhundert durch den Rationalisierungsgedanken überlagert. Er forderte im Kern gleiches Verhalten in den unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen und von den unterschiedlichen gesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren, nämlich das am ökonomischen Kalkül orientierte planende, antizipierende und korrigierende Handeln. Zwar wurden soziale Kategorien wie Klasse und Geschlecht nicht obsolet, doch sollten die Beziehungen zwischen den Menschen bis in den privatesten Bereich hinein ratio-

nalisiert werden. In dem doppelten Sinne von „sich rechnen“ und von „berechenbar machen“ hat Rationalisierung so den gesellschaftlichen Diskurs über Fortschritt und Emanzipation in unserem Jahrhundert geprägt. In kritischer Reflexion widmen sich in diesem Band Wissenschaftlerinnen aus verschiedenen Ländern und akademischen Disziplinen der Geschichte – und Vorgesichte – der in diesem Diskurs enthaltenen Versuche, „rationale Beziehungen“ zwischen den Geschlechtern herzustellen.

Suhrkamp Verlag Frankfurt am Main 1993
(edition suhrkamp 1802), ISBN 3-518-11802-1,
400 S., DM 27,80

Wege zur nicht-sexistischen Stadt

Architektinnen und Planerinnen in den USA

Rodenstein, Marianne

Eine Forschungsreise in die USA zeigte, daß die amerikanische Frauenbewegung auf die Stadtkrise und die fortschreitende Verelendung mit vielfältigen Projekten reagierte. In dieser Konstellation entstanden aber auch neue theoretische Ansätze der Frauenforschung und Kritik an der Ausbildung in Architektur und Planung. Moderne und postmoderne Ansichten über die Stadt und ihre Gestaltung, wie sie aus Sicht amerikanischer ExpertInnen sein sollten, geben auch Anstöße für die Entwicklung in der Bundesrepublik.

Kore-Verlag, Freiburg 1994,
ISBN 3-926023-49-X, ca. 160 S., DM 30,-

Zitatenlexikon für Chefs und Führungskräfte

Schmidt, Lothar (Hrsg.)

Wirtschaftler und Politiker, Philosophen und Literaten, Wissenschaftler und Forscher kommen in diesem Buch zu Wort. Vorgestellt werden rund 4.500 Zitate, nach Schlagworten alphabetisch geordnet.

Den Feinden pointierter Formulierungen wird dieses Buch als Fundgrube für so manches Wort dienen, das ihre Reden und Diskussionsbeiträge bereichert. Sie wissen: Das treffsichere Zitat ist eine geistige Währung, die durch den Wortschatz gedeckt ist und bei Rednern hoch im Kurs steht.

Verlag: Königsteiner Wirtschaftsverlag GmbH,
Königstein/Taunus 1994, ISBN 3-923281-59-5,
320 S., DM 49,80

Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften

„Ich meine, man muß kämpfen können, gerade als Ausländerin“

Mädchen und junge Frauen aus anderen Kulturen in Heimen und Wohngruppen

Beinzger, Dagmar; Kallert, Heide;
Kolmer*, Christine

Wer sind sie, die zunächst fremd wirkenden Mädchen aus anderen Kulturen? Weshalb sind sie nach Deutschland gekommen, und wie empfinden sie ihr Leben hier? Wodurch sind sie in Not geraten, und wie reagiert die Jugendhilfe? Wollen oder sollen sie sich verändern?

Diese und ähnliche Fragen stehen im Mittelpunkt der Studie, die auf ausführlichen Gesprächen mit jungen Frauen basiert, die als unbegleitete minderjährige Flüchtlinge nach Deutschland kamen oder als Migrantinnen der zweiten Generation hier leben.

Der interpretierende Vergleich zeigt die Individualität der Schicksale und des Erlebens. Betrachtet werden aber auch die Unterschiede zwischen der Lage der Migrantinnen und der Flüchtlinge sowie deren Gemeinsamkeiten als junge Frauen in und zwischen zwei Kulturen.

IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation,
Frankfurt am Main, Edition Hipparchia 1994,
ISBN 3-88939-603-8, ca. 180 S., ca. DM 29,80

Zur Stagnation der Sozialwissenschaften im allgemeinen und der Pädagogik im besonderen

Dokumentation – Ursachen – Überwindung

Eckel, Karl

Das alles beherrschende Signifikanzritual ist daran schuld, daß das Kernproblem der Sozialwissenschaften, die Versuchspersonproblematik, verdrängt werden kann und verdrängt wird: Der Sozialexperimentator ist auf die Mitwirkung des Menschen als Versuchsperson angewiesen – und diese ist eine Rechtsperson. Der Irrtum, mit dem die Verdrängung gelingt, lautet: Signifikanz ersetzt Wiederholung.

Wenn man in das (juridische) Gesetz hineinschreibt, was es a) bewirken soll und b) was es nicht bewirken soll, also den Zweck des Gesetzes deutlich formuliert, so erhält das Gesetz (zusätzlich zu seiner normativen Bedeutung) hypothe-

tisch-experimentellen Charakter: Gesetze werden zu Experimentieranweisungen im streng wissenschaftlichen Sinn. Die Versuchspersonproblematik verschwindet, weil im Rahmen derartigen Experimentierens kein Unterschied zwischen einer „Normal-“ und einer Versuchsperson übrig bleibt. Der Computer ermöglicht das einerseits private, andererseits aber strenge Unterrichtsexperiment sowie seine problemlose Wiederholung. Das Experiment ist privat, weil der interessierte Lerner die ihn interessierende Unterrichtsware kaufen und mit seinem Computer nutzen kann. Das Unterrichtsexperiment ist streng, weil erstens der Computer identischen Unterricht gibt und dieser (gleiche) Unterricht beliebig wiederholbar ist, und zweitens die Einfachheit und Universalität der Ablauflogik des Unterrichts dessen fortwährende Verbesserung erlaubt.

Verlag: Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Schloßstr. 29,
60486 Frankfurt am Main, ISBN 3-88494-147-X

Mafia

Ursprung, Macht und Mythos

Hess, Henner

Aktualisierte Taschenbuchausgabe eines Buches, das 1970 bei J.C.B. Mohr in Tübingen erschien, ins Englische, Spanische und Italienische (4. Aufl. 1993) übersetzt und mit dem Premio Nazionale Iglesias sowie dem Premio Nazionale Empeccole ausgezeichnet wurde. Der Autor beschreibt, gestützt auf Material aus sizilianischen Archiven, die Entstehung der Mafia aufgrund von Besonderheiten der wirtschaftlichen und politischen Struktur Siziliens, die typische Karriere von Mafiosi, die Organisation mafioser Gruppen und die gesellschaftlichen Funktionen mafioser Verhaltensweisen. Die neue Taschenbuchausgabe enthält ein ausführliches Nachwort, in dem die Entwicklungen der letzten Jahre bis Herbst 1993 analysiert werden.

Verlag Herder, Freiburg, Basel, Wien 1993,
ISBN 3-451-04244-4, 230 S., DM 19,80

Ausländische Kinder und jugendliche in der Heimerziehung

Eine Studie erstellt im Auftrag der IGfH, mit der IGfH-Arbeitshilfe „Erzieherische Hilfen in der multikulturellen Gesellschaft“

Kallert, Heide; Akpınar-Weber*, Saniye

Deutschland hat sich in den vergangenen 25 Jahren faktisch zu einer Einwanderungsgesellschaft entwickelt. Dies hat Auswirkungen auch auf den Bereich der Jugendhilfe. Einrichtungen und Dienste der erzieherischen Hilfen und die darin tätigen Fachkräfte müssen sich zukünftig stärker als bisher mit Themen befassen, die im weitesten mit der zunehmenden kulturellen Vielfalt der Bundesrepublik Deutschland zusammenhängen.

Das Buch enthält Schilderungen über die Erziehung ausländischer Mädchen und Jungen in Heimen und Wohngruppen, es werden die Ergebnisse einer Befragung der Landesjugendämter und Obersten Landesjugendbehörden im Hinblick auf Migranten- und Flüchtlingskinder präsentiert sowie die amtliche Jugendhilfestatistik dahingehend analysiert, wie sich die Situation ausländischer Kinder und Jugendlicher in quantitativer Hinsicht darstellt. Der Band schließt mit einem ausführlichen, teilweise kommentierten und nach Themengebieten geordneten Literaturverzeichnis.

Die Studie soll Fachkräften und Studierenden die Weiterarbeit am Thema erleichtern und einen Beitrag zu einer sich entwickelnden „interkulturellen Heimerziehung“ leisten.

ISS-Eigenverlag Frankfurt am Main,
ISS-Pontifex 10/1993, ISBN 3-88493-115-6,
178 S., DM 19,80

Außenansichten der Montessori- und der Waldorfpädagogik

Ein Lesebuch

Hrsg.: Kallert, Heide; Rothenburg, Eva-Maria; Illert*, Christa

Die Darstellung von Außenansichten der von Maria Montessori und von Rudolf Steiner begründeten Modelle in einem Band erlaubt, vorhandene Gemeinsamkeiten – die vor allem in ihrer ganzheitlichen Auffassung vom Menschen und seiner Entwicklung, Bildung und Erziehung fundiert sind – zu erkennen, und läßt die je unterschiedlichen Merkmale der beiden pädagogischen Konzepte hervortreten. Die Herausgeberinnen verstehen den Band als ein „Lesebuch“, das mit wissenschaftlichen Fragestellungen unkonventionelle Zugänge zu pädagogischen Modellen sucht.

Die folgenden Beiträge sind darin enthalten:

Bildung der kindlichen Persönlichkeit in den Entwicklungslehren von Maria Montessori und Rudolf Steiner (H. Kallert, E.-M. Rothenburg, Ch. Illert);

Montessori-Pädagogik in ihrer aktuellen Anwendung (G. Meyer);

Das Thema „Sexualität“ in der Anthroposophie und Waldorfpädagogik (E. Küttner);

Drei Tage in Rudolf Steiners pädagogischer Gemeinschaft. Bericht über eine waldorfpädagogische Weiterbildungsveranstaltung.

Verlag: *Institut für Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main 1994, Reihe „Beiträge zur frühkindlichen Erziehung“ Bd. 10, ISBN 3-924058-13-X, 160 S., DM 14,-*

Der Kinderwunsch – Gegenwart und Geschichte

Zwei Beiträge zur Frage nach
der 'Evolution der Kindheit'

Klomann*, Annette; Nyssen, Friedhelm

Die beiden hier veröffentlichten Arbeiten nehmen die psychohistorische These einer 'Evolution der Kindheit' auf. Die Arbeit von Annette Klomann legt die Vermutung nahe, daß sich in der weiten Verbreitung der Problematik 'unerwünschtes Kind' möglicherweise der Alptraum Geschichte der Kindheit (Lloyd de Mause) auch in der Gegenwart fortsetzt und die Chance einer Evolution der Kindheit gefährdet erscheint.

Ein 'natürlicher Kinderwunsch' erscheint in dieser Analyse grundsätzlich in Frage gestellt. Im Beitrag von Friedhelm Nyssen wird dann ein quasi natürlicher 'genuiner' Kinderwunsch durchaus angenommen. In seiner historischen Analyse erweist sich jedoch, daß in der Geschichte dieser Kinderwunsch infolge des 'christlichen Sexualpessimismus' verzerrt wurde.

Peter Lang Verlag, Frankfurt am Main, Berlin,
Bern, New York, Wien, Paris,
ISBN 3-631-47497-0, 162 S., DM 59,-

Berufsausbildung für Europa – Ökologie und Markt

Tagungsbeiträge I. Hochschultage
Berufliche Bildung 1992. Vorträge

Koch, Dieter; Speier, Hans Dieter (Hrsg.)

Das Thema der Hochschultage Berufliche Bildung 1992 Berufsausbildung für Europa – Ökologie und Markt verweist unmittelbar auf die Öffnung des europäischen Binnenmarktes im Jahre 1993. Daran geknüpft ist die Frage nach den Chancen einer qualifizierten Aus- und Weiterbildung für den europäischen (Arbeits-)Markt; wobei der ökologisch orientierten Qualifizierung das spezielle Interesse gilt. Ziel der Hochschultage ist es, alle an der Berufsausbildung beteiligten Gruppen ins Gespräch zu bringen. Ein besonderes Gewicht kommt dabei dem Transfer von der Praxis in die Hochschule zu. So sollen die Hochschulen die Erfahrungen, Anregungen und Fragen der Praxis besser aufgreifen und ungelöste Probleme rascher lösen helfen. Dieser Aktualität kommt im beruflichen Ausbildungs- und Schulwesen eine ganz besondere Bedeutung zu. Andererseits sind die Hochschultage auch für Lehrerinnen und Lehrer, Ausbilderinnen und Ausbilder die bedeutendste Weiterbildungsmöglichkeit auf Bundesebene.

Verlag der Gesellschaft zur Förderung Arbeitsorientierter Forschung und Bildung (G.A.F.B.), Frankfurt am Main 1992, ISBN 3-925070-40-0, 227 S., DM 28,-

Berufsausbildung für Europa – Ökologie und Markt

Tagungsbeiträge II. Hochschultage
Berufliche Bildung 1992.
Fachtagungen

Koch, Dieter; Speier, Hans Dieter (Hrsg.)

Fortsetzung der Tagungsbeiträge I. Hochschultage Berufliche Bildung 1992.

Verlag der Gesellschaft zur Förderung Arbeitsorientierter Forschung und Bildung (G.A.F.B.), Frankfurt am Main 1992, ISBN 3-925070-41-9, 320 S., DM 32,-

Berufsausbildung für Europa – Ökologie und Markt

Tagungsbeiträge III. Hochschultage
Berufliche Bildung 1992. Workshops

Koch, Dieter; Speier, Hans Dieter (Hrsg.)

Fortsetzung der Tagungsbeiträge I. und II. Hochschultage Berufliche Bildung 1992.

Verlag der Gesellschaft zur Förderung Arbeitsorientierter Forschung und Bildung, Frankfurt am Main 1992, ISBN 3-925070-42-7, 328 S., DM 34,-

Fachunterricht und Lebenshilfe verbinden

Kooperation zwischen Hauptschule
und Berufsschule

Koch, Dieter; Lisop, Ingrid; Speier, Hans Dieter

Bei dem vorliegenden Band handelt es sich um den überarbeiteten Bericht zu dem Modellversuch Praxisbegleitende Lehrerfortbildung für die Arbeit mit benachteiligten Schülern (PLASCH). Untersuchungsgegenstand des Modellversuchs war die Veränderung des professionellen Verhaltensrepertoires von Lehrerinnen und Lehrern des 10. Schuljahres im Bereich der Gesamt- und Hauptschulen sowie der beruflichen Schulen, hier speziell im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) und im Berufsgrundbildungsjahr (BGJ). Der Modellversuch lag damit im Vorfeld beruflicher Bildung, unter besonderer Berücksichtigung des jeweiligen Anspruchs der abgebenden und der aufnehmenden Schulform. Darüber hinaus erstreckte sich der Untersuchungsgegenstand auf die Ausbilderinnen und Ausbilder einer Schüler-Klientel innerhalb des dualen Ausbildungssystems, die im Sinne des 25. Berufsbildungsgesetzes ausgebildet wird.

Verlag der Gesellschaft zur Förderung Arbeitsorientierter Forschung und Bildung (G.A.F.B.), Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925070-38-9, 269 S., DM 28,-

Die andere Seite

Profile und Liebhabereien
gelehrter Männer

Lisop, Ingrid (Hrsg.)

Ob als Festschrift oder als Anti-Festschrift betitelt – 60 pralle Lebensjahre und davon 30 in der Wissenschaft – das ist ein Buch wert, das von Ganzheitlichkeit handelt.

Die männlich geprägte scientific community tut sich schwer; vor allem, wenn es die eigene Person betrifft. „Mann“ schreitet lieber und sicherer in abgegrenzten Rollen einher. Lebendig werden Rollen jedoch erst durch Menschen aus Fleisch und Blut, mit Herz und Gemüt.

Vor einem Jahr habe ich deshalb Kollegen gegeben, mir zum Geburtstag einen Aufsatz zum Thema „Die andere Seite“ (ihrer Talente, ihrer Interessen, ihres Lebens) zu schenken, damit ich ihn in einem Sammelband als Dank für Freundschaft, Kooperation und kollegiale Verbundenheit der scientific community zurückgeben könnte.

Der vorliegende Band zeigt, daß ich mich in meiner Vermutung nicht getäuscht habe: Gelehrte Männer sind mehr als ihr wissenschaftliches Renommee!

(Ingrid Lisop)

Verlag der Gesellschaft zur Förderung arbeitsorientierter Forschung und Bildung (G.A.F.B.), Am Eschbachtal 50, 60437 Frankfurt am Main. ISBN 3-925070-04-0, 300 S., DM 47,-

Zur sozialen Integration von GrundschülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf innerhalb und außerhalb der Schule

Abschlußbericht

Reiser, Helmut; Deppe-Wolfiger, Helga; Loeken, Hiltrud; Andrejewski, Thomas; Krämer, Beatrice; Hoffmann, Till

Wie sich die gemeinsame Erziehung von behinderten und nichtbehinderten Kindern in den Grundschulen Hessens im außerschulischen Bereich auswirkt, ist bislang noch nicht untersucht worden. Die vorliegende Studie untersucht die soziale Integration aller GrundschülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die im Schuljahr 1992/93 den gemeinsamen Unterricht an Hessens Grundschulen besucht haben. Im Mittelpunkt steht die soziale Integration in institutionalisierten Freizeitangeboten, im Hort und in Betreuungsangeboten an Grundschulen. Auch die Schulische Situation findet Berücksichtigung. Es handelt sich um eine Pilotstudie im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Jugend, Familie und Gesundheit, die in Kooperation mit dem Paritätischen Bildungswerk, Bundesverband, und mit Unterstützung des Hessischen Kultusministeriums durchgeführt wurde.

Eigendruck

eingehalten, werden. Diese bestehen insbesondere in der Verpflichtung auf empirisch-psychologische Zugänge. Andererseits ist die Hoffnung aber auch nur dann nicht naiv, wenn gegenwärtig bleibt, daß rationale Wirklichkeitsbetrachtung immer auch Wirklichkeitskonstruktion ist.

Waxmann Verlag GmbH, Münster, New York 1993, ISBN 3-89325-151-0, 288 S.

Psychologie der Arbeitssicherheit

7. Workshop 1993

Burkardt, Friedhelm; Winklmeier, Claudia (Hrsgg.)

Dieser Sammelband enthält die Beiträge des 7. Workshops „Psychologie der Arbeitssicherheit“

1993 in Bad Bevensen. Der Workshop findet regelmäßig statt und hat sich als praxisnahe Veranstaltungsreihe im deutschsprachigen Raum fest etabliert. Sein Ziel ist der Erfahrungsaustausch zwischen Psychologen und anderen Fachkräften, die auf dem Gebiet der Sicherheit und Gesundheit tätig sind. Themen sind beispielsweise „Sicherheit und Qualität“, „Medien und Werbung“, „Gesundheitsschutz“, „Techniken direkter Verhaltensbeeinflussung“, „Informationsvermittlung“, „Unfall- und Gefährdungsanalyse“, „Beinahe-Unfälle“, „Ergonomie“ u.v.m.

Asanger Verlag, Heidelberg 1994, ISBN 3-89334-269-9, 646 S., DM 68,-

Fachbereich 5 Psychologie

Bildung und Aufklärung

Studien zur Rationalität des Lehrens und Lernens

Bauersfeld*, Heinrich; Bromme, Rainer (Hrsgg.)

Die Beiträge dieses Bandes nehmen zentrale Themen der Arbeit von Helmut Skowronek auf, wie z.B. die Frage nach dem Zusammenhang von Bildung und Aufklärung oder von Wissen und Rationalität.

Das Konzept der Rationalität stützt sich auf die Hoffnung und die subjektive Gewißheit, daß eine rationale Betrachtung der Wirklichkeit und ein geordneter Diskurs über die Wirklichkeit menschlichen Lehrens und Lernens möglich sind. Damit verbindet sich die Zuversicht, daß sich in diesem Bereich Fortschritte machen lassen durch eben diese Rationalität und daß durch Bildung eine allgemeine Förderung von Menschen erreichbar wird.

Die Hoffnung auf Fortschritte durch Aufklärung und rationale Betrachtung der Wirklichkeit ist freilich nur realistisch, wenn dabei bestimmte Regeln

Werner Weidenfeld, Wolfgang Wessels (Hrsg.)

Europa von A - Z. Taschenbuch der europäischen Integration

3. akt. und erw. Auflage 1994, 416 Seiten, ISBN 3-7713-0470-9, 19,80 DM, 155,- öS, 18,- sfr

Das breit angelegte populärwissenschaftliche Europa-Taschenbuch vermittelt Grundwissen und ermöglicht einen einfachen Zugriff auf die zentralen Sachverhalte des europäischen Einigungsprozesses.

Thomas Läufer

22 Fragen zu Europa. Die Europäische Union und ihr Parlament

1994, 172 Seite, broschiert, ISBN 3-7713-0477-6, 14,80 DM, 116,- öS, 13,25 sfr

Die vorliegende Schrift verfolgt einen doppelten Ansatz: Sie will nicht nur über die Ziele der Europäischen Union aufklären, sondern auch über die Stellung und die Aufgaben des Europäischen Parlaments informieren. Der gestellten Doppelaufgabe entspricht die Anlage der Informationsschrift. Der gesamte Stoff wird anhand von 22 Leitfragen strukturiert. Die einzelnen Fragen werden zunächst thesenartig beantwortet und daran anschließend argumentativ erläutert. Zahlreiche Übersichten dienen der Schnellinformation des Lesers. Im Anhang werden weiterführende Schriften und Informationsadressen genannt.

Dietmar Leischner

Bildungssysteme in Europa

1993, 90 Seiten, ISBN 3-7713-0454-7, 29,80 DM, 209,- öS, 26,75 sfr

Mehr Wissen über die Bildungssysteme in Europa fördert das Verständnis füreinander und zwingt - bedingt durch technische, wirtschaftliche und gesellschaftspolitische Veränderungen - zum Vergleich und zum Nachdenken über zukünftige bildungspolitische Maßnahmen in allen Ländern Europas und auch in der Bundesrepublik Deutschland auf der Grundlage der länderspezifischen Situation, der EG-Verträge und EG-Richtlinien. Die vorliegende Broschüre soll dazu einen Beitrag leisten.

Olaf Hillenbrand

Europa öko-logisch?

Wirkungs- und Störfaktoren der europäischen Umweltpolitik

Reihe: Mainzer Beiträge zur Europäischen Einigung, Bd. 17

1994, 221 Seiten, ISBN 3-7713-0484-9, 29,80 DM, 233,- öS, 26,75 sfr

"Europa öko-logisch?" stellt die europäische Umweltpolitik auf den Prüfstein. Es erläutert, unter welchen politischen, wirtschaftlichen und institutionellen Bedingungen die EG-Umweltpolitik von der Einheitlichen Europäischen Akte bis zur Vollendung des Binnenmarktes ausgebaut werden konnte, welche grundlegenden Aufgaben vor ihr liegen und mit welchen politischen Ressourcen die Europäische Union seit dem Inkrafttreten des Vertrages von Maastricht ausgestattet ist. Das Buch wendet sich an alle Leser, die Wissenslücken schließen und in der kritischen Auseinandersetzung über die Gestaltung des ökologischen Umbaus in Europa mitreden wollen.

ZEITSCHRIFTEN

EUROPÄISCHE ZEITUNG

Monatszeitung für den engagierten Europäer und jeden an Europa Interessierten

Zweimonatsschrift DOKUMENTE

Zeitschrift für den deutsch-französischen Dialog

Vierteljahresschrift INTEGRATION

zur wissenschaftlichen Reflexion der europäischen Einigung

EUROPA UNION VERLAG
Europa-Zentrum · Postfach 1529 · 53005 Bonn



Liebe, Haß, Neid, Eifersucht

Eine Psychoanalyse
der Leidenschaften

Kutter, Peter

Zivilisation ist der Versuch, der Leidenschaften Herr zu werden. Ein paar Mal in der Geschichte sah es schon so aus, als würde sie das schaffen. Aber die Menschen lassen sich nicht nachhaltig von ihren Gefühlen entfremden. Wo Leidenschaften unterdrückt werden, wandeln sie sich in zersetzende, krankmachende Kräfte, oder sie verschaffen sich eruptiv Luft in der Rebellion, in leidenschaftlichem Aufbäumen.

Der Autor zeigt, welchen Verformungen Gefühle ausgesetzt sein können, sowohl in der Gesellschaft als auch im einzelnen Menschen, und plädiert für einen liebevollen Umgang mit ihnen.

Verlag: *Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen*
1994, ISBN 3-525-01713-8, ca. 140 S., DM 19,80

Pädagogisch-psychologische Diagnostik

Aktuelle Entwicklungen
und Ergebnisse

Langfeldt, Hans-Peter; Trolldenier*, Hans-Peter

Betrachtet man im Rückblick Theorie und Praxis pädagogisch-psychologischer Diagnostik, so ist seit etwas mehr als einem Jahrzehnt Stagnation oder gar Rückschritt zu verzeichnen. Insbesondere die Entwicklung diagnostischer Verfahren war rückläufig. Der Problem- und Handlungsdruck in der pädagogischen Praxis ist jedoch geblieben. In den letzten Jahren deutet sich deshalb eine Trendwende an. Zunehmend arbeiten Wissenschaftler wieder an Problemlösungen für diesen Bereich. Mit dem vorliegenden Band wollen die Autoren diesen Trend unterstützen. Er soll Praktiker ermutigen, Diagnostik wieder zu wagen, und Wissenschaftler anregen, sich wieder verstärkt den Problemen pädagogischer Praxis zuzuwenden.

Roland Asanger Verlag, Heidelberg 1993,
ISBN 3-89334-242-7, 166 S., DM 48,-

Psychologie

Grundlagen und Perspektiven

Langfeldt, Hans-Peter

Das Studium dieses Buches soll den Lesern und Leserinnen die professionelle Zusammenarbeit mit Psychologen erleichtern. Die Themen Psychologie als Wissenschaft, Psychologie der Entwicklung und Erziehung, der Person, der sozialen Interaktion und der Intervention, werden so behandelt, daß grundlegende Annahmen, Theorien, Methoden und Perspektiven der Psychologie deutlich werden. Mit dieser Darstellung soll Verständnis dafür geweckt werden, wie Psychologen denken, wie sie argumentieren, wie sie arbeiten und warum sie dies so tun. Ein durchgehendes Anliegen des Buches ist die konsequente Berücksichtigung der Interessen der in sozialen Berufen Tätigen. In einem umfangreichen Kapitel werden deshalb exemplarisch einige Problemfelder der sozialen Praxis psychologisch analysiert. Dieses Studienbuch soll dazu beitragen, die Leser und Leserinnen in die Lage zu versetzen, die psychologischen Dimensionen ihrer Berufspraxis differenzierter wahrzunehmen und so zu besseren Problemlösungen zu finden.

Hermann Luchterhand Verlag, Neuwied 1993,
ISBN 3-472-00325-1, 443 S., DM ca. 30,-

Diagnostik bei Lernbehinderten

Standpunkte und Ergebnisse einer
zwanzigjährigen Diskussion

Langfeldt, Hans-Peter; Kurth*, Erich

Mit diesem Buch versuchen wir durch den Nachdruck publizierter Aufsätze die Diskussion der letzten zwanzig Jahre um die sonderpädagogische Diagnostik im Rahmen des Umschulungsverfahrens zur Sonderschule für Lernbehinderte nachzuzeichnen, so wie sie in Westdeutschland geführt wurde. Äußerer Anlaß dazu ist die Situation in den neuen Bundesländern nach der Vereinigung. Zu DDR-Zeiten war westdeutsche Literatur in den dortigen Bibliotheken nicht oder nur unzureichend aufzufinden. Aus vielerlei Gründen kann sie jetzt auch nicht einfach nachbeschafft werden und ist somit für die Kolleginnen und Kollegen in den neuen Bundesländern immer noch fast unerreichbar. Gleichzeitig besteht ein ungeheurer Informationsbedarf in der Lehreraus- und -weiterbildung.

Wir sind der Meinung, daß Fragen der Diagnostik für die Förderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder und Jugendlicher nach wie vor zentral sind. Deshalb möchten wir mit diesem Sammelband den Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit geben, im Rückblick die Diskussion in der (alten) Bundesrepublik selbst zu verfolgen. Sie sollten sich nicht nur auf interpretierende Sekundärliteratur verlassen müssen und zur unreflektierten Meinungsübernahme oder Ablehnung verurteilt sein.

Hermann Luchterhand Verlag, Neuwied 1993,
ISBN 3-472-01213-7, 298 S., DM 30,-

Lineare Modelle

Regressions- und Varianzanalysen
Mit einem Anhang über
Matrixalgebra

Moosbrugger, Helfried, unter Mitarbeit von
Roland Zistler

Dieses Lehrbuch befaßt sich mit Prädiktor- und Kriteriumsvariablen, ihren Zusammenhängen und deren Modellierung. In Form des „Allgemeinen Linearen Modells (ALM)“ werden die Kriteriumsvariablen in gewichtete Summen von Prädiktorvariablen zerlegt. Es wird unter anderem gezeigt, wie die Gewichtungsfaktoren (Modellparameter) bestimmt werden, wie die Qualität der Modellanpassung zu beurteilen ist und wie Modellgleichungen zu Praktischen Prädiktionszwecken Verwendung finden. – Als konkrete Anwendungsfälle des ALM werden einfache, multiple, kurvilineare und moderierte Regressionsanalysen dargestellt sowie einfaktorielle wie zwei- und mehrfaktorielle Varianzanalysen, ergänzt um Meßwiederholungsdesigns und hierarchische Fälle. –

Mit dem Konzept der „Allgemeinen Linearen Hypothese“ wird ein sehr flexibles inferenzstatistisches Forschungsinstrument eingeführt. Die jeweils formulierten Modellrestriktionen und die damit einhergehenden Verringerungen des Modellfits werden zur Hypothesenbeurteilung so grundlegend eingeführt, daß ein nahtloser Übergang zu Strukturmodellen mit latenten Variablen (LISREL) möglich wird.

Verlag Hans Huber, Bern, Göttingen, 1994,
ISBN 3-456-82428-6, 2.525 S., DM 58,-

Im Schatten des Kirschbaums

Psychoanalytische Dialoge

Rohde-Dachser, Christa

Das Buch bietet einen Einblick in die wissenschaftliche und klinische Arbeit der Autorin. Gezeigt wird, wie ein mißglückter Mutter-Kind-Dialog zu einem lebenslangen Ringen um Empathie führen kann, das in typischen Beziehungsverzerrungen zum Ausdruck kommt. Auch psychoanalytische Theorien müssen sich veränderten zwischenmenschlichen Realitäten stellen. Dazu gehört unter anderem eine veränderte Betrachtung der weiblichen Entwicklung und der männlichen und weiblichen Homosexualität. Die Aufsätze führen darüber hinaus in die Klinik der psychoanalytischen Beziehung ein, in der die Konflikte eines Menschen inszeniert und auf diese Weise verstanden und bewältigt werden können.

Der Titel „Im Schatten des Kirschbaums“ nimmt ein Thema von Tagore auf, in dem dieser Wechsel zwischen Bleibendem und Wandel eine eindrucksvolle Darstellung erfährt.

Hans Huber-Verlag, Bern 1994,
ISBN 3-456-82515-3, ca. 240 S., DM 49,80

Fachbereich 6a Evangelische Theologie

Religious Propaganda and Missionary Competition in the New Testament World

Essays Honoring Dieter Georgi

Bormann, Lukas (Hrsg.); Del Tredici*, Kelly (Hrsg.); Standhartinger, Angela (Hrsg.)

„Religiöse Propaganda“ ist ein zentraler Begriff der Religionsgeschichte der hellenistisch-römischen Epoche. Er steht für die Konkurrenz zwischen den verschiedenen religiösen und philosophischen Bewegungen und Strömungen dieser Zeit. Namhafte Wissenschaftler (H. Attridge, A. Dewey, K. Baltzer, J. Collins, A.Th. Kraabel, D. Lüthmann, H. Koester, J. Robinson, W. Schottruff, E. Schüssler Fiorenza, A. Yarbro Collins u.a.) interpretieren pagane, jüdische und christliche Quellen, um die Auseinandersetzung jüdischer und christlicher Gruppen mit ihrer jeweiligen sozialen, ökonomischen, religiösen und politischen Umwelt zu verdeutlichen. Sie belegen an ihnen die Bedeutung missionarischer und propagandistischer Themen und Techniken für das Selbstverständnis des Judentums und des Christentums um die Zeitenwende. Die insgesamt 25 Beiträge erschließen den weiten Horizont religionsgeschichtlicher Arbeit zu dieser Epoche, informieren über den Stand der Forschung und treiben die

Erforschung der zwischentestamentlichen und neutestamentlichen Schriften und ihrer Zeit voran.
Verlag: E.J. Brill, Leiden, New York, Köln
1994, ISBN 90-04-10049-0, 558 S., NLG 195,-

Jenseits von Mythos und Logos

Die christologische Transformation der Theologie

Dalferth, Ingolf U.

Die Unterscheidung von Mythos und Logos ist eine fundamentale Denkgewohnheit der europäischen Kultur. Sie führte zu einer der folgenreichsten Weichenstellungen in der abendländischen Geistes- und Theologiegeschichte. Ingolf U. Dalferth plädiert für eine radikale Rückbesinnung auf das Proprium christlicher Theologie. Er konkretisiert seine Forderung im Hinblick auf die Mitte aller Theologie: die Christologie. Sie ist von ihrem Kern her Gegenstand weder logisch-metaphysischen noch mystischen Denkens von Gott. Ihre Pointe wird verfehlt, wo man versucht, sie im Horizont der Denkalternative von Mythos und Logos in eine Theo-Logik aufzuheben oder auf eine Art von Mytho-Logie zu reduzieren. Die bleibende Herausforderung der Christologie besteht vielmehr darin, ihre Sprache jenseits der Alternativen von Mythos und Logos zu finden. Will ihr Denken den lebenspraktischen Implikationen der eschatologischen Realität gerecht werden, die im christlichen Grundbekenntnis der Auferweckung des gekreuzigten Jesus durch Gott gemeint ist, muß sie sich als Grammatik christlichen Glaubenslebens entwerfen.

Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 1993,
ISBN 3-451-02142-0, 313 S., DM 48,-

Religion und Gestaltung der Zeit

Georgi, Dieter; Heimbrock, Hans-Günter; Moxter, Michael (Hrsg.)

Wir leben in der Zeit, indem wir Zeit gestalten. Zeitgestaltungen vermitteln sich in unterschiedlichen kulturellen Formen – auch in der Religion. Schon der einfache Hinweis auf den Wochenrhythmus oder den Festzyklus des Kirchenjahres zeigt diesen Sachverhalt in seiner jüdisch-christlichen Variante. Vor allem aber sind es die Interpretationsleistungen der Religion, die Vergangenheit erinnernd und Zukunft eröffnend Zeit erfahrbar machen und Welt- und Lebenszeit durch die Unterscheidung von alter und neuer Zeit orientieren. Der vorliegende Band, der auf eine Ringvorlesung an der Johann Wolfgang Goethe-Universität zurückgeht, die um weitere Beiträge aus dem Fachbereich Evangelische Theologie ergänzt wurde, erschließt die Phänomene christlicher Zeitwahrnehmung in der Breite aller theologischen Disziplinen und rekonstruiert das Verhältnis von Religion und Zeit in höchst unterschiedlichen theoretischen Konstellationen. Daraus entsteht auch eine Momentaufnahme des Dialogs, den die evangelische Theologie mit den anderen Wissenschaften führt.

Verlag: Kok Pharos Publishing House, Kampen (Niederlande 1994), ISBN 90 390 0043 3, 216 S., £ 22,70

Fachbereich 6b Katholische Theologie

Die Vernunft in den Kulturen. Das Menschenrecht auf kultureigene Entwicklung

Das eine Menschenrecht für alle und die vielen Lebensformen, Band 3

Hoffmann, Johannes (Hrsg.)

Angesichts der Mißerfolge einer ausschließlich an ökonomischer Entwicklung und Anpassung an das westliche Modell orientierten Entwicklungspolitik wendet sich die Aufmerksamkeit stärker der Erkundung der Bedeutung kultureller und religiöser Faktoren zu. In einem Symposium, an dem Gesprächspartner aus verschiedenen Kulturen und Religionen teilnahmen, wurden die Ideen und Vorschläge aus der Perspektive der Betroffenen, der Opfer, vorgestellt und diskutiert.

IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation,
Frankfurt ISBN 3-88939-246-6

Universale Menschenrechte im Widerspruch der Kulturen

Das eine Menschenrecht für alle und die vielen Lebensformen. Bd. II

Hoffmann, Johannes (Hrsg.)

Der Streit um die Menschenrechte tritt immer offener zutage. Sind sie einheitlich und universell gültig, oder müssen die kulturellen Voraussetzungen für ihre rechtliche Verankerung und ihre Anwendung erst geklärt werden? Diesen Fragen wendet sich der vorgelegte Band zu.

Im Gespräch zwischen VertreterInnen unterschiedlicher Kulturen und Religionen zeigt sich, daß die Menschenrechtscharta der UN in der westlichen Kultur wurzelt und daß es Rechte gibt, die kulturell sehr voraussetzungsvoll sind. Diese Voraussetzungen sind transparent zu machen. Erst dann lassen sich die notwendigen kulturellen von den universalen und kulturunabhängigen Elementen unterscheiden und zueinander in Beziehung setzen.

IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation,
Frankfurt ISBN 3-88939-057-9

Entwicklungsland Deutschland – Ansätze einer kirchlichen Solidaritätsarbeit –

Theologisch-Ethische Werkstatt:
Kontext Frankfurt, Band 4

Hoffmann, Johannes (Hrsg.)

Das Buch gibt die Erkundungen und Reflexionen der Studierenden im Rahmen eines sozialetischen Seminars zum Thema des Buches wieder. Ausgangspunkt war eine repräsentative Erhebung bei allen „Eine-Welt-Gruppen“ der Diözese Limburg. Es folgten Exkursionen zu Zentren der kirchlichen Solidaritätsarbeit in der BRD. Die Überlegungen der Studierenden im Anschluß an die praktischen Erkundungen spiegeln ihre Ideen und Fragen zur Verbesserung der Solidaritätsarbeit. Sie sind zugleich ein Versuch, im Rahmen des Studiums und des Lernprozesses an der Universität dem Kontext des künftigen Arbeitsplatzes nicht auszuweichen.

IKO-Verlag für Interkulturelle Kommunikation,
Frankfurt ISBN 3-88939-193-1

Die Reichskirchenpolitik des Hauses Lothringen (1680-1715)

Eine Habsburger Sekundogenitur
im Reich?

Wolf, Hubert

Folgende Bischofswahlen werden erstmals auf breiter Quellengrundlage dargestellt: Olmütz (1694/1711) – Osnabrück (1698) – Stablo-Malmédy (1701) – Basel (1704) – Münster (1699-1707) – Trier (1710) – Speyer (1711) – Bemühungen um Köln, Lüttich, Hildesheim und Freising (1702-1714) – Augsburg (1714) – Eichstätt (1715) und in die Entwicklung der europäischen Mächtelkonstellation während des Spanischen Erbfolgekrieges eingeordnet.

Die hier untersuchten Bischofswahlen in der Reichskirche zwischen 1680-1715 geben Aufschluß über Mehrheitsverhältnisse und soziale Vernetzungen in den Domkapiteln, die Einflußmöglichkeiten der Kurie auf die deutsche Kirche, die europäische Mächtelkonstellation vor und während des Spanischen Erbfolgekrieges, die reichskirchenpolitische Konkurrenz zwischen Wittelsbach und Habsburg, die Dominanz der Dynastie vor dem einzelnen Bischofskandidaten und nicht zuletzt über die Funktion Lothringens als „Brückensland“ zwischen Frankreich und Deutschland.

Franz Steiner Verlag, Stuttgart 1994,
ISBN 3-515-06041-3, 331 S., DM 118,-

Karl Rahner

Theologische und philosophische
Zeitfragen im katholischen
deutschen Raum (1943)

Wolf, Hubert (Hrsg.)

Die Theologie Karl Rahners hat heute klassische Geltung erreicht. 10 Jahre nach Rahners Tod stellt sich aber auch immer mehr die Frage nach der Einordnung seines Werkes in die Theologiegeschichte unseres Jahrhunderts. Ein Dokument aus dem Jahr 1943 kann hier einen spannenden Einblick geben:
Mitten in den Schrecken des Zweiten Weltkrieges

hatte der Freiburger Erzbischof Conrad Gröber zum Rundumschlag gegen neue Strömungen in Philosophie, Theologie und Seelsorge ausgeholl. Unter den zahlreichen Reaktionen auf seine „17 Beunruhigungen“ ragt die Antwort heraus, die Karl Rahner als Mitarbeiter des Wiener Seelsorgeamtes für Erzbischof Theodor Cardinal Innitzer erarbeitete.

Das hier erstmals vollständig edierte „Wiener Memorandum“ bietet eine Tour d'horizon katholischer Philosophie und Theologie des deutschsprachigen Raumes seiner Zeit. Es offenbart aber auch die philosophischen und theologischen Grundanliegen des „jungen“ Rahner, die sich nicht auf die einfachen Nenner von „progressiv“ oder „konservativ“ bringen lassen.

Der Herausgeber Hubert Wolf stellt in seiner Einleitung das Rahnersche Gutachten in den Zusammenhang der anderen Reaktionen auf Gröbers, Initiative und führt es einer ersten Würdigung zu. Durch die Kommentierung des edierten Textes und den Nachweis der von Rahner oft nur kursorisch genannten Autoren und Titel entsteht zugleich ein kleines Kompendium der Theologiegeschichte der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Schwabenverlag, Stuttgart 1994,
ISBN 3-7966-0735-7, 200 S., DM 36,-

Zwischen Wahrheit und Gehorsam

Carl Joseph von Hefele (1809-1893)

Wolf, Hubert (Hrsg.)

Unter den Rottenburger Bischöfen des 19. Jahrhunderts ragt die Gestalt des Carl Joseph von Hefele gleich in mehrfacher Hinsicht hervor: Als Konziliengeschichtsschreiber erwarb er sich internationales wissenschaftliches Ansehen, als Gegner der Unfehlbarkeitsdefinition stellte er nach dem 1. Vatikanum die Bewahrung der kirchlichen Einheit über die persönliche Überzeugung. Hefeles umsichtiger Zusammenarbeit mit der württembergischen Regierung verdankten es die Katholiken seiner Diözese, daß ihnen ein Kulturkampf nach preußischem oder badischem Vorbild erspart blieb. Der kantige Schwabe und impulsive Bischof erwarb sich durch seine im Amt ungebrochene Menschlichkeit Sympathie und Verehrung in Klerus und Volk.

Die Beiträge dieses Gedenkbandes für Hefele zeichnen nicht nur ein Bild der Person des Wissenschaftlers und Bischofs, sondern schreiben zugleich ein Stück Geschichte des Katholischen Württemberg, seiner Institutionen, seiner gesellschaftlichen Milieus und seiner Alltäglichkeiten. Nicht zuletzt kommt auch Hefele selbst zu Wort: Sein launiger Bericht von einer Reise nach Italien im Jahre 1863 verspricht ein besonderes Lesevergnügen.

Schwabenverlag, Stuttgart 1994,
ISBN 3-7966-0732-2, 220 S., DM 35,-

Fachbereich 7 Philosophie

Language, Mind and Epistemology: On Donald Davidson's Philosophy

Preyer, Gerhard (Hrsg.); Siebelt, Frank (Hrsg.); Ulfig, Alexander (Hrsg.)

Der Band stellt eine Aufsatzsammlung dar zu wichtigen Kernbereichen des zeitgenössischen amerikanischen Philosophen Donald Davidson, dessen Arbeiten auf dem Gebiet der Sprachphilosophie, der Philosophie des Geistes und der Erkenntnistheorie heute zu den meistdiskutierten Ansätzen in der analytischen Philosophie zählen. Versehen mit einer Einleitung der Herausgeber und einem neuen Beitrag von Donald Davidson melden sich in ihm amerikanische und europäische Autoren zu Wort und nehmen Stellung zu einigen zentralen Fragen der Davidsonschen Philosophie. Diskutiert werden unter anderem Davidsons Vorschlag einer Bedeutungstheorie im Stile Tarskis, seine These den anomalen Monismus in der Philosophie des Geistes, die Ereignisdeutung kausaler Relationen, die Konzeption einer externalisierten Erkenntnistheorie, das Problem der radikalen Interpretation sowie die Frage nach der Autorität der ersten Person in Selbstzuschreibungen von propositionalen Einstellungen.

Verlag: Kluwer Academic Publishers, Dordrecht 1994, ca. 380 S., ca. DM 190,-, noch keine ISBN

Fachbereich 8 Geschichtswissenschaften

Germania

Eine deutsche Marianne? – Une Marianne allemande?

Gall, Lothar

Als Denkmal oder Fresko, ebenso wie auf Briefmarken, Spielkarten oder Geldscheinen repräsentierte die „Germania“ lange Zeit die wohl populärste allegorische Darstellung der deutschen Nation. In dem Maße, in dem sich in den vergangenen zwei Jahrhunderten der Begriff der Nation veränderte, wandelte sich auch die äußere Form der symbolischen Figur und die mit ihr verbundenen politischen Vorstellungen. An der ikonographischen Entwicklung zeigt der Autor, daß die „Germania“ erst in späterer Zeit zu einer Triumpfgestalt des nationalen Machtstaates wurde, während sie ihrer ursprünglichen Bedeutung nach ganz wie ihre französische Schwester „Marianne“ die in der Republik geeinte, freie Nation verkörperte.

Verlag: Bouvier, Bonn 1993,
ISBN 3-416-02472-9, 85 S., 23 Abb., DM 28,-

Von der ständischen zur bürgerlichen Gesellschaft

Gall, Lothar

Im Zentrum des Buches stehen diejenigen Kräfte und säkularen Entwicklungsprozesse, die den Weg von der ständisch-feudalen Ordnung in die bürgerliche Gesellschaft des 19. Jahrhunderts ebnet haben. Den Autor bewegt dabei besonders die Frage, inwieweit sich während der hier skizzierten Übergangsphase in die Welt der Moderne ein eigenständiger, „frühbürgerlicher“ Strukturtypus der Gesellschaft ausprägte. Im Sinne der Konzeption der vom Autor herausgegebenen „Enzyklopädie Deutscher Geschichte“ ist auch dieser 25. Band der Reihe als ein benutzerfreundliches Arbeitsinstrument angelegt, das dem Fachhistoriker Geschichtslehrer oder Studenten ebenso wie dem interessierten Laien eine über den aktuellen Kenntnisstand sowie die Grundprobleme und Tendenzen der Forschung informierende Einführung in das Thema bieten soll.

Verlag: Oldenbourg, München 1993, –
ISBN 3-486-55753-X, 147 S., DM 64,-

ZEITSCHRIFTEN & BÜCHER

Innere Medizin · Herz- und Gefäßchirurgie ·
Gerontologie · Chemie · Ernährungswissenschaft

BOOKS
& JOURNALS



STEINKOPFF
DARMSTADT

Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland V, Hessen Band 11, Wiesbaden

Gorecki, Joachim mit Beitr. von Ritter, Hans Werner; R.-Alföldi, Maria (Hrsg.)

Erfassung der im genannten Areal gefundenen antiken Münzen

Verlag: Gebr. Mann, Berlin 1994, ISBN 3-7861-1737-3, 617 S., DM 148,-

Religion, Myth and Magic in Tangale

Hall*, John S. (Autor); Jungraithmayr, Herrmann; Adelberger, Jörg (Hrsgg.)

Vor 75 Jahren hat der Autor dieses Werkes die Mission unter dem ca. 100.000 Seelen zählenden Volksstamm der Tangale in Nordost-Nigeria begründet. In der vorliegenden Arbeit, die Rev. Hall bereits in den 20er Jahren abschloß, die jedoch bis heute unveröffentlicht blieb, ist in reicher Schatz von Beobachtungen und originalen Mitteilungen seitens der Tangale selbst enthalten, die vielfach einen heute bereits vergangenen Kulturzustand widerspiegeln.

Die beiden Herausgeber widmen seit langem, zuletzt v.a. im Rahmen des SFB 268 der DFG, ihre besondere Aufmerksamkeit der Kultur und Sprache der Tangale.

Herrmann Jungraithmayr ist ordentlicher Professor an der Professur für Afrikanische Sprachwissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt, Jörg Adelberger übt z. Zt. einen Lehrauftrag am Institut für Historische Ethnologie der Goethe-Universität Frankfurt aus.

Rüdiger Köppe Verlag Köln 1994, ISBN 3-927620-46-7, 215 S., DM 54,-

Kreuzzugspläne und Kreuzzugspolitik des Herzogs Philipp des Guten von Burgund

Müller, Heribert

In der europäischen Staatenwelt um 1450 bildete der Emporkömmling Burgund einen Störfaktor. Das gilt auch für die Kreuzzugspläne Philipps des Guten, hielt er sich doch nicht an die stillschweigende Übereinkunft, Bereitschaft zum Kampf gegen den Ungläubigen nur verbal zu bekunden, sondern drängte zur Tat. Die Traditionen, Formen und Ansätze zur Verwirklichung dieses von den Zeitgenossen 'saint voyage de Turquie' genannten Unternehmens werfen neues Licht auf das Selbstverständnis des Herzogs wie auf den Charakter der burgundischen Welt im Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit. Vor allem aber wird deutlich, daß sich dabei auch eine – antifranzösisch inspirierte – Allianz Burgunds mit Habsburg und dem Reich, Aragón, Portugal und dem Papsttum abzeichnet: Die Kreuzzugspläne Philipps des Guten sind gescheitert, in ihrem Umfeld sind indes erstmals die Konturen des europäischen Mächtesystems der frühen Neuzeit zu erkennen.

Verlag: Vandenhoeck und Ruprecht, Göttingen 1993, ISBN 3-525-36044-4, 188 S., DM 52,-
(Das Buch erschien als Bd. 51 der Schriftenreihe

der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften) (Monat des Erscheinens: November 1993)

Die Bronzegefäße im Iraq I (von den Anfängen bis zur Akkad-Zeit).

Prähistorische Bronzefunde Abt. II, Bd. 14.

Müller-Karpe*, Michael; Hrsgg.: Jockenhövel*, Albrecht; Kubach, Wolf

Erstmals wird der Gesamtbestand der etwa 1.600 aus dem Iraq bekannten Gefäße aus Kupfer bzw. Bronze sowie Edelmetall vom Ende des 4. bis zur Mitte der zweiten Hälfte des 3. Jh. v. Chr. in detaillierten Beschreibungen vorgelegt und in einheitlichem Maßstab nach weitgehend neu angefertigten Zeichnungen abgebildet. Der Fundstoff wird in 51 Formengruppen gegliedert; in zusammenfassenden Kapiteln werden Inschriften und Zeichen auf den Gefäßen, Herstellungstechnik, die vermutlichen Hersteller, Werkstatt-Traditionen, Verzierung, Handhabung und Funktion, mögliche Rückschlüsse auf soziale Verhältnisse sowie die weiterreichenden Beziehungen der frühen mesopotamischen Metallgefäße diskutiert.

Franz Steiner Verlag Stuttgart 1993, ISBN 3-515-05864-8, 352 S., DM 284,-

Die Fibeln in Mähren.

Prähistorische Bronzefunde Abt. XIV, Bd. 9.

Říhovsky*, Jiří; Hrsgg.: Jockenhövel*, Albrecht; Kubach, Wolf

Die als Gewandverschluß und Schmuck dienenden Fibeln spielen eine wesentliche Rolle bei der chronologischen und regionalen Gliederung des bronze- und eisenzeitlichen Fundstoffes und erlauben Rückschlüsse auf Tracht- und Schmuckausstattungen. In diesem Band werden die über 200 noch nachweisbaren jungbronze- und ältereisenzeitlichen Fibeln aus Mähren vorgelegt, von denen bisher nur etwas mehr als die Hälfte in Abbildungen bekannt war. Dabei werden auch die Chronologie der Jungbronze- und älteren Eisenzeit in Mähren sowie die Zuordnung der Fibelformen zu den einzelnen Abschnitten dargestellt.

Franz Steiner Verlag, Stuttgart 1994, ISBN 3-515-05951-2, 135 S., DM 96,-

Bandkeramik im Moseltal. Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie 18.

Schmidgen-Hager, Elke; Hrsgg.: Lüning J. u.a.

Das Moseltal stellt in der frühesten bäuerlichen Kultur Mitteleuropas, der Bandkeramik (5500-4900 v. Chr.), eine wichtige Verbindung zwischen den Rheinlanden und dem Pariser Becken dar. In der Frankfurter Dissertation werden erstmals alle Altfunde und die neueren Grabungen vollständig vorgelegt und mit modernen, siedlungsstatistischen Methoden untersucht (Keramik, Hausgrundrisse, Steinmaterial). Wichtig ist die chronologische Unterteilung des Fundstoffes, die auf der Stilentwicklung der verzierten Kera-

mik beruht. Nah- und Fernbeziehungen der moselländischen Steinzeitbauern werden sichtbar.

Verlag: Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn 1993; 202 S. Text, 24 S. Katalog, 63 Tafeln, 6 Beilagen, ISBN 3-7749-2445-7, DM 120,-

Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland II, Baden-Württemberg, Band 3, Südwürttemberg-Hohenzollern, Nachtrag 1

Stribny, Karlhorst; R.-Alföldi, Maria (Hrsg.)

Erfassung der im genannten Areal gefundenen antiken Münzen vom Ende der 50er Jahre bis 1992

Verlag: Gebr. Mann, Berlin 1993, ISBN 3-7861-1715-2, 239 S., 1 Karte, DM 94,-

Politische Reden Band 3

Wende, Peter; Fahrmeir, Andreas (Mitarbeit)

Im Anschluß an die vorhergehenden zwei Bände versammelt dieser Band deutsche politische Reden der Jahre 1914 bis 1945. Die Ausgabe ist ausführlich kommentiert.

Klassiker-Verlag, Frankfurt 1994, ca. 950 S.

Äxte und Beile aus Dalmatien und anderen Teilen Kroatiens, Montenegro, Bosnien und Herzegowina.

Prähistorische Bronzefunde Abt. IX, Bd. 18.

Žeravica*, Zdenko; Hrsgg.: Jockenhövel*, Albrecht; Kubach, Wolf

Die bronzenen Äxte und Beile aus einer derzeit für die Forschung kaum zugänglichen Region Europas werden mit diesem Band vorgelegt. Erfast wurden etwa 700 Fundstücke – von den frühesten Kupferäxten bis in die Eisenzeit hinein (etwa 4. bis Mitte 1. Jahrtausend v. Chr.). Diskutiert werden auch die am Fundstoff erkennbaren Beziehungen zur Adria, nach Griechenland und nach Unteritalien.

Franz Steiner Verlag, Stuttgart 1993, ISBN 3-515-05926-1, 154 S., DM 168,-

Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunst- wissenschaften

Frankfurter ethnologische Forschungen in der westafrikanischen Savanne

Berichte des Sonderforschungsbereichs 268 „Kulturentwicklung und Sprachgeschichte im Naturraum Westafrikanische Savanne“ Band 3

Braukämper, Ulrich und Schlottner, Michael (Hrsg.)

Der Band umfaßt acht Beiträge von Mitarbeitern des Frankfurter Sonderforschungsbereichs 268 („Westafrikanische Savanne“). Einer programmatischen Einführung über das Projekt von Eike Haberland folgen sieben Artikel, die aus Feldstudien in Westafrika hervorgegangen sind: zwei aus Burkina Faso, je einer aus Nord-Ghana und Nord-Togo und drei aus Nordost-Nigeria. Thematisch bilden die Mensch-Umwelt-Beziehungen sowie die materielle Kultur in ihrem linguistischen und kulturgeschichtlichen Bezugsrahmen den Schwerpunkt der Untersuchungen.

Eigenverlag des Sonderforschungsbereichs 268 „Kulturentwicklung und Sprachgeschichte im Naturraum Westafrikanische Savanne“ Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-9803604-0-7

Architektonische Skulpturen 1979-1993

Bury, Claus; Wiczorek, Uwe; Kolberg, Georg

Claus Bury entwirft und baut seit 1979 große architektonische Skulpturen – meist im landschaftlichen und urbanen Raum –, die er nach den Gesetzen der minimalistischen Reihung oder grundsätzlich als strukturelles System konzipiert. Er arbeitet dabei unter anderem nach der Fibonacci-Folge oder dem Goldenen Schnitt, integriert jedoch auch fast spielerisch Verschiebungen von Horizontale und Vertikale, setzt Scheintüren, baut blind endende Treppenaufstiege, deren „Ungereimtheiten“ den Betrachter, der sich hier bewegt, sich als Gast einer imaginären Welt empfinden lassen, in der die alltägliche Orientierung nicht funktioniert. Claus Burys Skulpturen sind äußerst genau auf die besondere Situation der Umgebung bezogen und laden mit ihrer architektonischen „Sprache“ zum Umschreiten, Betreten, Hin-aufsteigen und Verweilen ein.

Das vorliegende Buch zeigt erstmals alle seit 1979 im Außenraum entstandenen Holzarchitekturen Burys sowie eine Übersicht seiner Entwurfs- und Konstruktionszeichnungen.

Verlag: Cantz, Ostfildern bei Stuttgart 1994, ISBN 3-89322-626-5, 184 S., DM 68,-

StudentinSein

Station Uni Frankfurt/Main

Greverus, Ina-Maria (Herausgeberin)

Das Buch dokumentiert ein dreijähriges Forschungsprojekt unter der Leitung von Prof. Greverus. Die multimethodische Arbeit spürt dem Studentinnenalltag in den Fächern Betriebswirtschaft und Kulturanthropologie nach. Unter vergleichender Perspektive verdichten sich die „feinen Unterschiede“ ebenso wie eine gemeinsam geteilte Wirklichkeit, deren geschlechtsspezifische Wahrnehmung und Erfahrung.

Verlag: Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt/Main, Notizen, Band 43, 1993, ISBN 3-923992-41-6, 398 S., DM 34,-

Anthropology and Ethics

Anthropological Journal on European Cultures. Jg. 3 (1994) 2

Greverus, Ina-Maria und Giordano*, Christian (Hrsg.); Koepping, Klaus-Peter (Ko-Hrsg.)

Der ethische Kontext der Anthropologie als Wissenschaft, die sich mit „dem Fremden“ in anderen, aber auch in der eigenen Gesellschaft beschäftigt, ist Gegenstand dieses Themenhefts. Gefragt wird nach der Verantwortung der Anthropologen in der direkten Begegnung mit dem Anderen im Feldforschungsprozess (Klaus-Peter Koepping*; Elisabeth Koepping*; Loizos*) nach der Rolle der Forscher (Münzel*), nach den Bildern des Fremden, die der ethnographische Film (Kummels* und Schäfer*) und die anthropologische Interpretation (Okely*) vermitteln, nach dem prinzipiellen Verhältnis der Anthropologie zum „Anderen“ (Wolff*) und nach einer weitergehenden Verantwortung dieser Wissenschaft (Greverus), die ihre Beschäftigung mit dem „Eigenen“ und dem „Fremden“ in eine kritische Analyse der eigenen Gesellschaft und ihrer kulturellen Praxis einbringt.

Verlag: Christian Giordano, Séminaire d'Ethnologie, Université Fribourg; Ina-Maria Greverus, Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie, Universität Frankfurt 1994, 172 S., 35 Sfr., ISSN 0960-0604

World View, Political Behaviour and Economy in the Post-Communist Transition

Anthropological Journal on European Cultures. Jg. 3 (1994) 1

Greverus, Ina-Maria und Giordano*, Christian (Hrsg.); Müller*, Birgit (Ko-Hrsg.)

Das Themenheft beschäftigt sich mit den gesellschaftlichen Veränderungsprozessen in Osteuropa aus einer anthropologischen Perspektive. Gefragt wird dabei nach dem Wandel gesellschaftspolitischer Strukturen, aber auch nach Tendenzen der Beharrung von alten Mustern in Zeiten des Umbruchs. Einfluß und Bedeutung der „Nouveaux Riches“ (Sampson*) bestimmen das Themenspektrum ebenso wie Analysen der politischen Strukturen in Bulgarien (Kostova*) und Polen (Buchowski*); darüber hinaus werden die Auswirkungen der Umstrukturierung auf das familiäre Wertesystem in der Tschechoslowakei (Kandert*) und auf die ethnische Renaissance der deutschen Minderheit in der ehemaligen Sowjetunion (Römhild)

thematisiert. Revitalisierungsstrategien für den ländlichen Raum in Polen (Kaleta*) und das Phänomen der „informellen Ökonomie“ in Osteuropa (Giordano*) werden auf ihre Bedeutung für eine zukünftige Entwicklung in diesen Regionen befragt.

Verlag: Christian Giordano, Séminaire d'Ethnologie der Universität Fribourg; Ina-Maria Greverus, Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt 1994, ISSN 0960-0604, 124 S., 35 Sfr.

Urban Europe

Anthropological Journal on European Cultures. Jg. 2 (1993) H. 2

Greverus, Ina-Maria und Giordano*, Christian (Hrsg.); Schilling, Heinz (Kohrsg.)

Das Themenheft „Urban Europe“ der Zeitschrift „Anthropological Journal on European Cultures“ versammelt Beiträge zu aktuellen Problemstellungen der „urban anthropology“. Das Spektrum reicht von einer historischen Perspektive, die das antike Rom zum Thema hat (Neumeister), über Beispiele stadthanthropologischer Untersuchungen, u.a. in Genua, Nanterre, Neapel, Berlin und im Frankfurter Hinterland, bis zu theoretisch weitergefaßten Fragestellungen, etwa der Stadt als anthropologischem Forschungsfeld (Greverus), der „post-industriellen“ Stadt (Wallman*) und dem Verhältnis der Stadt zum Fremden (Schiffauer*).

Verlag: Ina-Maria Greverus, Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt; Christian Giordano, Séminaire d'Ethnologie der Universität Fribourg (Schweiz), 145 S., SFR 20,-

Joseph Beuys Wasserfarben auf Papier (1936-1984/85)

Grigoteit, Ariane; Eimer, Gerhard (Hrsg.)

In der Öffentlichkeit weitgehend unbekannt, gerieten die Wasserfarbenbilder von Joseph Beuys in der jüngeren Diskussion zunehmend in die Nähe eines Alibis. Wie die frühen Zeichnungen dienten sie zur Entschlüsselung des komplex und diffizil erscheinenden Gesamtöuvres und bilanzierten darüber hinaus künstlerische Seriosität und Könnerschaft.

Die vorliegende Arbeit erfaßt erstmals in einer konzentrierten Werkschau des Kataloges die Beuys'schen Wasserfarbenbilder von 1936-1984/85.

Anhand von Dokumentation und ikonographischer Analyse werden Stellung und Funktion dieser Arbeiten – die dem Gesamtwerk scheinbar konträr gegenüber zu stehen scheinen – untersucht.

Verlag: Frankfurter Fundamente der Kunstgeschichte, Frankfurt am Main 1992, Band XI-2, ISBN 3-923813-09-0, ISSN 0175-3517, 359 + 142 S., DM 98,-

Über den Zaun geguckt.

Freizeit auf dem Dauercampingplatz und in der Kleingartenanlage

Hofmann, Gabriele

Eigenheimersatz, Grillabende, Bier- und Skatrundten, Gartenzwerge – mit diesen Begriffen werden DauercamperInnen und KleingärtnerInnen häufig

in Verbindung gebracht. Obwohl diese Einordnung durchaus zutreffende Seiten hat, werden sie den genannten Gruppen doch nicht vollständig gerecht. So lassen sich DauercamperInnen und KleingärtnerInnen weder insgesamt mit den gleichen Begriffen fassen, noch stellen sie in sich homogene Gemeinschaften dar. Vielmehr läßt sich sowohl innerhalb der als auch zwischen den Gruppen ein weitverzweigtes Netz von Zuordnungen und Abgrenzungen erkennen. Eine Betrachtung dieses Netzes läßt Alltägliches, fast Banales, sichtbar werden; es zeigen sich aber gleichermaßen Brüche, die den Alltag der DauercamperInnen und KleingärtnerInnen durchziehen. In den verschiedenen Aufsätzen des Bandes werden diese Brüche nachgezeichnet; es werden die Zwiespältigkeiten aufgezeigt, zwischen denen sich die befragten DauercamperInnen und KleingärtnerInnen in ihren Erzählungen und Handlungen bewegen. Dabei wird deutlich, daß sich in diesen Widersprüchlichkeiten eine Spannung zwischen Anpassung und Eigensinn ausdrückt.

Verlag: *Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt/Main*, Bettinaplatz 5, 60325 Frankfurt/Main. NOTIZEN 45, März 1994, ISBN 3-923 992-43-2, 232 S., DM 24,-

Ernst Ludwig Kirchner: Tanz zwischen den Frauen. Eine Kunstmonographie

Röske, Thomas

Das Gemälde „Der Tanz zwischen den Frauen“ nimmt im Oeuvre des Expressionisten E.L. Kirchner (1880-1938) eine Sonderstellung ein. 1915 entsteht es in einem Jahr sehr fruchtbaren Schaffens, und doch ist es vom Inhalt her und in der Ausführung von allen zeitlich benachbarten Werken des Künstlers verschieden. Bei näherer Betrachtung ergibt sich, daß die Differenz auf Entwicklungen Kirchners hinweisen, die erst Jahre später ihren Niederschlag finden sollten. Dies dürfte auch die anhaltende große Wertschätzung des Gemäldes durch den Künstler selbst erklären. Thomas Röske verortet den „Tanz zwischen den Frauen“ im Gesamtwerk des Künstlers und erklärt die Besonderheiten des Gemäldes vom künstlerischen Entwicklungsstand und aus der biographischen Situation Kirchners heraus im Jahre 1915. Ikonographische, lebensgeschichtliche und gestaltungspsychologische Interpretationsansätze ergänzen sich auf dem Weg zum Ursprung künstlerischer Kreativität bei Kirchner.

Insel-Verlag, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-458-33264-2, 118 S., DM 16,80

Der Arzt als Künstler

Ästhetik und Psychotherapie
bei Hans Prinzhorn (1886-1933)

Röske, Thomas

Das erste Buch des Kunsthistorikers und Psychotherapeuten Hans Prinzhorn, „Bilderei der Geisteskranken“ von 1922, ist zugleich sein erfolgreichstes bis heute geblieben. Selbst ein wichtiges Zeugnis des deutschen Expressionismus hat es vor allem auf Künstler eine große Wirkung gehabt. Aber auch die übrigen zahlreichen Schriften des Autors waren zu seiner Zeit bekannt. Insbesondere der Band „Psychotherapie“ aus dem Jahre 1929, von Prinzhorn selbst als sein zweites Hauptwerk angesehen, beschäftigte die Zeitgenossen. Die darin bezogenen, in mancher Hinsicht extremen Positionen brachten dem Autor den Ruf eines „enfant terrible“ seiner Zunft ein.

Anders als es zunächst scheinen könnte, liegt zwischen der Beschäftigung mit Geisteskrankenbilderei und Psychotherapie kein Bruch bei Prinzhorn. Vielmehr finden sich einige ästhetische Grundgedanken des ersten Buches auch in seinen übrigen Texten immer wieder: Intensiver als seine Zeitgenossen beschäftigt diesen Autor die Frage nach der Begründung einer ärztlichen Kunst. In seinem Buch verfolgt Thomas Röske die Genese und die Entwicklung bestimmter ästhetischer Leitgedanken bei Hans Prinzhorn.

Aisthesis-Verlag, Bielefeld 1994, ISBN 3-925670-90-4, ca. 200 S., DM ca. 78,-

„La bella maniera“

Druckgraphik des Manierismus aus
der Sammlung Georg Baselitz

Röske, Thomas (Katalog); Orchard*, Karin (Katalog); Hofmann*, Werner (Einleitung); Luijten*, Ger (Nachwort)

Der bekannte deutsche Maler Georg Baselitz sammelt seit Jahrzehnten manieristische Druckgraphik. An die hundertzwanzig der besten Blätter aus seiner Sammlung werden in diesem aufwendig gestalteten Buch vorgestellt, darunter eine Reihe bisher unveröffentlichter.

Verlag: *Gachnang & Springer, Bern* 1994, ISBN, 3906127-32-X 300 S., DM 420,-

Christian Schad – Die späten Jahre 1942-1982

Röske, Thomas (Hrsg. u. Autor); Schad*, Brigitte (Hrsg. u. Autorin); Rothfuss-Stein*, E. (Autorin); Bruchlos*, A. (Autor)

Das Spätwerk des Malers Christian Schad (1894-1982), der vor allem als Vertreter der neusachlichen Malerei in den zwanziger Jahren bekannt geworden ist, wurde noch kaum der Öffentlichkeit vorgestellt. In dieser Publikation, die zugleich als Katalog einer Wanderausstellung dient, wird erstmals ein umfassender Überblick seines Schaffens zwischen 1942 und 1982 geboten. Die Beiträge des Buches widmen sich der stilistischen Entwicklung in diesen Jahren, dem Kopisten Schad, dem „Magischen“ in Werk und Denken des Malers sowie seinem druckgraphischen Schaffen.

Verlag: *Wienand, Köln* 1994, ca. 200 S., DM ca. 35,-

„Weiblichkeits“Dilemma Zur kulturellen Wirklichkeit von „Frauen in Männerberufen“

Rohe, Cornelia

„Auch Mädchen können sägen, feilen oder schweißen. Auch Frauen können planen, entwickeln und konstruieren“, klärt die Werbebroschüre eines Arbeitsamtes auf. Aber wieso sollten sie es nicht können? Das „auch“ nimmt der Aussage die Selbstverständlichkeit und macht das Können zu etwas Besonderem für Frauen, was ihnen qua Geschlecht nicht gegeben sei. Gleichzeitig beinhaltet es das Versprechen auf „Gleichheit“ – wenn frau nur will. Schließlich setzt dieses kleine Wörtchen „auch“ den Maßstab – den Mann, für den diese Tätigkeiten Normalität bedeuten.

Cornelia Rohe beschäftigt sich mit kulturellen

Entwürfen von „Weiblichkeit“ und deren kritischer Durchleuchtung im feministischen Diskurs. Sie bilden die Basis der Analyse politischer Konzepte und der Selbstentwürfe von Frauen, die in den Genuß des staatlichen Förderungsprogramms „Frauen in Männerberufen“ kamen. Das „Weiblichkeits“Dilemma beginnt dort, wo widerstrebende Elemente der verschiedenen Entwürfe zusammenwirken und nicht harmonisiert werden können – es findet sich in dem „auch“, das Gleichheit verspricht, in dem jedoch die Betonung der Differenz mitschwingt.

Der Begriff „Weiblichkeit“ ist umkämpft, der Versuch einer Neubesetzung ist eine Auflehnung gegen gesellschaftliche Zuschreibungen an das „Weibliche“. Auf der anderen Seite werden diese Neuentwürfe leicht wieder zu Stereotypen, gegen über denen Frauen sich legitimieren müssen.

Verlag: *Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt/Main*, Bettinaplatz 5, 60325 Frankfurt/Main. NOTIZEN 44, Dezember 1993, ISBN 3-923992-42-4; 188 S., DM 24,-

Karl der Große als vielberufener Vorfahr

Sein Bild in der Kunst der Fürsten,
Kirchen und Städte. Schriften des
Historischen Museums Frankfurt
am Main, Band 19

Saurma-Jeltsch, Lieselotte E. (Hrsg.); Domanski, Kristina; Friese, Doerte; Jacobs, Hans-Joachim; Kling, Burkhard; Schenk, Carmen; Jacobsen*, Werner; Kroos*, Renate; Ott*, Norbert H.

Kaiserlichen städtischen, patrizischen und höfischen Zirkeln ist der Heilige und Kaiser Vorbild und Legitimationsinstanz gewesen. Er diente vielfältigen Interessen und ist eine Gestalt, die Raum für recht unterschiedliche Projektionen von Wünschen, Ansprüchen, politischen Zielen und Lebensformen erlaubt. Diese Mehrdeutigkeiten einer Figur ist sicher kein bloß mittelalterliches Problem, ist aber in dem hier aufzuzeigenden raschen Wandel ein für das Mittelalter charakteristischer Vorgang. Anhand von sieben Untersuchungen zur Figur Karl des Großen in unterschiedlichem Kontext soll diese Vielschichtigkeit eines mittelalterlichen Leitbildes erfahrbar gemacht werden.

Jan Thorbecke Verlag Sigmaringen, 1994, ISBN 3-7994-1205-5, ca. 176 S.

Die Fremden der Deutschen. Fotos eines Wettbewerbs

Katalog zur Ausstellung

Schilling, Heinz; Klös, Peter (Mitarbeit)

Was kommt dabei heraus, wenn Deutsche ihre Fremden fotografieren – ihre ausländischen Nachbarn von nebenan, oder die Menschen anderer Kulturen, die man im Urlaub und auf Reisen kennenlernt und denen man „Nachbar auf Zeit“ ist? Eine studentische Projektgruppe des Instituts für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie hat den Bestand eines Fotowettbewerbs, wie sie seit Rostock und Mölln vermehrt als Signal gegen Ausländerfeindlichkeit und Fremdenhaß in Deutschland veranstaltet werden, neu gesichtet und analysiert. Diese Arbeit führte einmal zu einer analytischen Ausstellung, zum anderen erbrachte sie einen umfangreichen, reichbebilderten Katalog. In seine Texten geht es um die Flucht in die Exotik und um die Herrschaft der Klischees in

den Köpfen – der freundlichen Stereotype, wie es auf den ersten Blick scheint. Bei näherem Hinsehen jedoch sind die Signale einer herablassenden Vereinnahmung des Fremden deutlich zu erkennen.

Verlag des Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-929392-44-0, 52 S., DM 8,-

Fachbereich 10 Neuere Philologien

Poesie als Auslegung Schriften zur Hermeneutik

Altenhofer, Norbert (Autor); Bohn, Volker; Fiedler, Leonhard M. (Hrsgg.)

Der dem Gedächtnis des Frankfurter Literaturwissenschaftlers und Hochschullehrers Norbert Altenhofer (1939-1991) gewidmete Band versammelt die wichtigsten seiner zwischen 1975 und 1990 verstreut publizierten Schriften zur Hermeneutik. Neben seinen großen Abhandlungen und Editionen zu Lessing, Heine und Hofmannsthal hat Altenhofer sich vor allem Fragen der Hermeneutik zugewandt; zum einen in theoretisch-methodologischer Absicht, etwa in Beiträgen zu Schleiermacher oder Sigmund Freud, zum anderen immer wieder auf den Spuren hermeneutischer Vorgänge im Werk der Dichter selbst: als Interpret deutscher und französischer Werke von Lessing und Marivaux bis hin zur neuesten Literatur. – Aus dem Nachlaß wird das bislang unpublizierte Gerichtsgutachten zum Konflikt um Rainer Werner Fassbinders Frankfurt-Stück beigegeben.

Carl Winter Universitätsverlag,
Heidelberg 1993, ISBN 3-8253-0090-0 kart.,
ISBN 3-8253-0121-4 Ln., 331 S., DM 48,- kart.,
DM 75,- Ln. (Frankfurter Beiträge zur Germanistik, Bd. 25)

Die verlorene Augensprache Über Heinrich Heine

Altenhofer, Norbert (Autor); Bohn, Volker (Herausgeber)

Der Band versammelt die wichtigsten der von dem Frankfurter Literaturwissenschaftler und Hochschullehrer Norbert Altenhofer (1939-1991) verstreut publizierten Arbeiten über Heinrich Heine. Die Aufsätze sind hier chronologisch geordnet und dokumentieren so eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit Heines Werk. Darüber hinaus lassen sie die kosequente methodologische Orientierung am Projekt einer materialen Hermeneutik erkennen, die ihre Grundsätze den Texten selbst abliest, denen sie sich zuwendet.

Insel Verlag, Frankfurt am Main und Leipzig 1993, ISBN 3-458-16519-31 297 S., DM 38,-

Hispanorama 65 (November 1993), 66 (März 1994)

Mitteilungen des Deutschen
Spanischlehrerverbandes

Bemmerlein*, Anton; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Hispanorama zählt mit über 2.400 festen Abonnenten und einer Druckauflage von über 2.500 Exemplaren weltweit zu den weitverbreitetsten hispanistischen Fachzeitschriften. Ähnlich wie die amerikanische Schwesterzeitschrift *Hispania* wendet sich *Hispanorama* ebenso an Lehrende an den Universitäten wie auch an Lehrer an Schulen und Volkshochschulen. Von April 1992 bis März 1994 befand sich der Sitz der Redaktion in Frankfurt am Main; ab der Nr. 67 (Juni 1994) geht die redaktionelle Betreuung an die Universität Hamburg. Jeder Band umfaßt ca. 180 DIN-A4-Seiten und gliedert sich in einen Schwerpunktteil (ca. 60 S.), einen Spanienteil (ca. 22 S.), einen Lateinamerikateil (ca. 27 S.), einen sprachpraktischen und didaktischen Teil (ca. 40 S.) sowie Miscellen und Verbandsnachrichten (ca. 20 S.). Buchrezensionen (vor alle zur Lateinamerikanistik), welche in der Regel wenige Monate nach Erscheinen der jeweiligen Titel bereits veröffentlicht werden, stellen alle wichtigen hispanistischen Neuerscheinungen vor. Schwerpunkte der Nr. 65 und 66 sind „Mallorca“ sowie „Drogen und Politik in den Andenländern“. Der Mallorca-Schwerpunkt wurde großteils von Hochschullehrern der mallorquinischen Universität verfaßt und beschäftigt sich mit zentralen Aspekten der katalanischen Sprache

und Literatur auf Mallorca, welches seit dem 13. Jahrhundert zum katalanischen Sprachbereich gehört.

Verlag: Deutscher Spanischlehrerverband, Nürnberg 1993-1994, ISSN 0720-1168, DM 40,-

Soziolinguistik und Sprachgeschichte: Querverbindungen

Brigitte Schlieben-Lange
zum 50. Geburtstag

Berkenbusch*, Gabriele; Bierbach, Christine (Hrsg.)

12 Aufsätze aus dem Bereich der romanistischen und allgemeinen Sprachwissenschaft und Semiotik, unter dem Gesichtspunkt der Verbindungen zwischen Sprache/Zeichensystemen, Geschichte und Gesellschaft. Das zeitliche Spektrum reicht vom Hochmittelalter (Sprache und Rhythmus in der Troubadourichtung) bis zur Gegenwart (Schriftlichkeit: Mündlichkeit als Thema der Sprachwissenschaft); zu den betrachteten Sprachen gehören Französisch, Spanisch, Italienisch, Katalanisch, Rätoromanisch und Quechua.

Verlag: Gunter Narr, Tübingen (Reihe Tübinger Beiträge zur Linguistik 398) 1994, ISBN 3-8233-5063-3, ca. 250 S., ca. DM 68,-, ÖS 531, SF 69



Universitätsverlag
C. Winter
Heidelberg

■ KLAUS VON SEE

Barbar – Germane – Arier

Die Suche nach der Identität der Deutschen

1994. 417 Seiten mit 48 Abbildungen.
Kartonierte DM 34,-, ISBN 3-8253-0210-5
Leinen DM 56,-, ISBN 3-8253-0211-3

Aus dem Inhalt: Der Germane als Barbar / Vom 'edlen Wilden' zum 'Volk der Dichter und Denker' / Das Nibelungenlied – ein National-epos? / Völkische Ideologie und Sprachforschung / Kulturkritik und Germanenschwärmerei zwischen den Weltkriegen / Das Schlagwort vom 'nordischen Menschen' / Arier und Semiten / Männerbund und Männerbund-Ideologie von der Wilhelminischen Zeit bis zum Nationalsozialismus.

■ KLAUS VON SEE – BEATRICE LA FARGE – EVE PICARD – MARIA-CLAUDIA HESS

Skírnismál

Modell eines Edda-Kommentars

1993. IV, 101 Seiten. Kartonierte
DM 28,-, ÖS 218,-, SFr 28,-
ISBN 3-8253-0123-0

69051 Heidelberg · Postfach 10 61 40 · Telefon 0 62 21 / 77 02 60

Zur katalanischen Sprache: historische, soziolinguistische und pragmatische Aspekte

Akten des 2. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 10.-12. September 1992); katalanistischer Teil; Band 2

Berkenbusch*, Gabriele; Bierbach, Christine (Hrsg.)

Vorliegender Band beschließt die Aktenedition des Berliner Kolloquiums. Er enthält folgende Beiträge: Bettina Scholz (Bielefeld): „Regles de esquivar vocables o mots grossers o pagesívols: der erste normative Versuch in Katalonien“, Konstanze Jungbluth (Frankfurt am Main): „Das anonyme Tagebuch *Successos de Barcelona*: eine Quelle zur Rekonstruktion des gesprochenen Katalanisch zu Beginn des 19. Jahrhunderts“, Johannes Kabatek (Paderborn): *Auto-odi*: Geschichte und Bedeutung eines Begriffs der katalanischen Soziolinguistik“, Gabriele Berkenbusch/Trudel Meisenburg (Tübingen/Berlin): *Sa parla de s'illa*: „Überlegungen zur Beschreibung und Bewertung des Mallorquinischen“, Hans-Ingo Radatz (Frankfurt am Main/Chemnitz): „Observacions sobre el sistema pronominal del català de Mallorca“, Gabriele Knauer (Berlin): „Abtönung im Katalanischen im Vergleich zum Spanischen und Deutschen“, Aina Torrent-Lenzen (Aachen): „Les partícules modals alemanyes i llur correspondència funcional en català“, Rolf Kailuweit (Berlin): „Das Akzeptabilitätskriterium in der Syntaxforschung: Erfahrungen mit dem Katalanischen, Ute Heinemann (Frankfurt am Main/Wien): „Mirizté, a mí me guta el mestizaje ...: sprachliche Heterogenität im spanischsprachigen Roman Kataloniens“.

Verlag: *Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-927884-39-1, ca. 180 S., DM 98,-*

Zeitschrift für Katalanistik 7 (1994)

Revista d'Estudis Catalans

Bierbach, Christine; Schlieben-Lange*, Brigitte; Schönberger, Axel; Stegmann, Tilbert Dídac (Hrsg.)

Die *Zeitschrift für Katalanistik* (ZfK) ist ein anerkanntes Forum der internationalen Katalanistik. Der siebte Jahresband enthält folgende Beiträge: Klaus-Jürgen Nagel (Frankfurt am Main): „Katalanistische Bewegung und Gesellschaft 1898 bis 1939“, Guillem Calaforra (Benaguasil): „La 'unitat de la llengua catalana' com a fet científic i com a argumentum ex auctoritate: revisió crítica“, Brigitte Schlieben-Lange (Tübingen): „Für ein 'aufgeklärtes Sprachbewußtsein': Eröffnung einer Debatte“, Peter Cocozella (New York): „La 'Passió' catalana del segle XIV: estudi preliminar d'un poema inèdit“, Enrique J. Noguera Valdivieso/Lourdes Sánchez Rodrigo (Granada): „Els poemes com a traductors: Kavafis en català, Kavafis en castellà“, Ferran Carbó (València): „Panoràmica del teatre valencià de postguerra“. Neun Buchbesprechungen sowie eine Sammelrezension und eine Themenliste aller vom WS 1992/93 bis zum WS 1993/94 an deutschsprachigen Universitäten angebotenen katalanistischen Lehrveranstaltungen runden den Band ab.

Verlag: *Deutsch-Katalanische Gesellschaft e.V., Frankfurt am Main 1994, ISSN 0932-2221, 190 S., DM 50,-*

ISDN – Eine Technik auf dem Weg zur Allgegenwart

Sprachlich repräsentierte Leitbilder einer neuen Informations- und Kommunikationstechnik

Bockholt, Andrea; Kohl, Sandra; Schlosser, Horst Dieter; Schmid, Susanne

Das Milliardenprojekt einer Vereinigung aller Telekommunikationstechniken (vom Telefon bis zum Fernsehen) im Universalnetz ISDN (= Integrated Services Digital Network) ist langfristig gültigen Leitbildern verpflichtet, die weit über technische Verbesserungen der Telekommunikation hinaus auf eine kommunikative Allgegenwart und Allverfügbarkeit von Menschen zielen. Grundsatztexte der deutschen Entwicklung (seit 1972) aus Technik, Ökonomie und Politik sowie die ISDN-Werbung werden auf ihre je eigenen Absichten, aber auch auf ihre gemeinsamen Ziele (in sog. Leitbildkoalitionen) hin untersucht und dargestellt. Dabei fällt die Abhängigkeit der Akteure von traditionellen Denk- und Sprachmustern auf, die nicht selten auch gegen selbsterzeugte Probleme (etwa beim Datenschutz) blind gemacht haben.

Die zugrunde liegenden Untersuchungen wurden in einem Forschungsvorhaben angestellt, das von der Volkswagen-Stiftung gefördert wurde.

Verlag: *Gesellschaft zur Förderung arbeitsorientierter Forschung und Bildung, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925070-06-0, 241 S., DM 36,-*

Kinderliteratur im interkulturellen Prozeß

Studien zur Allgemeinen und Vergleichenden Kinderliteraturwissenschaft

Ewers, Hans-Heino; Lehnert, Gertrud; O'Sullivan, Emer (Hrsg.); Autoren: Shavit*, Zohar; Ewers, Hans-Heino; Lehnert*, Gertrud; Tabbert*, Reinbert; Klingberg*, Göte; Ben-Ari*, Nitsa; Petzold*, Dieter; Martini*, Jürgen; Toury*, Gideon; Bottigheimer*, Ruth B.; O'Sullivan, Emer; Marx*, Sonia; Schultz*, Joachim; Even-Zohar*, Basmat; Kurultay*, Turgay; Zipes*, Jack; Nières*, Isabelle

Die Kinderliteratur stellt in ihrer internationalen Vernetzung einen genuin komparatistischen Forschungsgegenstand dar. Ausgehend von der Bedeutung des wechselseitigen Austausches im kinderliterarischen Bereich werden in diesem, in seiner besonderen Ausrichtung bislang einmaligen Band Beiträge präsentiert, die sich mit den Besonderheiten sprachgrenzüberschreitender (kinder-)literarischer Phänomene befassen und die Relevanz komparatistischer Fragestellungen innerhalb der Kinderliteraturforschung deutlich machen. Wissenschaftler/innen aus Deutschland, Israel, Schweden Österreich, den Vereinigten Staaten, der Türkei und Frankreich setzen sich mit theoretischen Ansätzen der zeitgenössischen Kinderliteraturforschung auseinander, untersuchen genetische und typologische Wechselbeziehungen und befassen sich anhand von Fallbeispielen mit Fragen der Übersetzung und Adaption.

J.B. Metzler Verlag, Stuttgart 1994, ISBN 3 476 00982-3, ca. 312 S., kart. ca. DM 78,-

Leo Weisgerber: Engagement und Reflexion

Kritik einer didaktisch orientierten Sprachwissenschaft

Ivo, Hubert (Hrsg.)

Weisgerbers Lebenswerk läßt sich als ein in seiner Konsequenz imponierender Versuch lesen, dem Gedanken der didaktischen Orientierung innerhalb der Sprachwissenschaft ein Heimatrecht zu verschaffen. Es läßt sich aber auch studieren als ein Dokument der Fähnrisse und der Anfechtungen, die mit einem solchen Versuch gegeben sind. Die Beiträge dieses Bandes zeigen solche Fähnrisse und Anfechtungen auf. Der Nutzen eines solchen Studiums liegt in der Erkenntnis, womit didaktische Orientierung zu rechnen hat, wenn der Impetus des Wirken-Wollens mit der Reflexion auf die Voraussetzungen dieses Willens ausbalanciert werden sollen – ausbalanciert so, daß Engagement Reflexion nicht hindert, sondern anregt; daß Reflexion Engagement nicht auszehrt, sondern kräftigt.

Aus dem Inhalt: Weltansicht, Weltbild, Weltanschauung – Sprache und Objektivität – Sprachgemeinschaft und Volksgemeinschaft – Cassirer-Rezeption – Berufung auf Humboldt

Verlag: *Peter Lang, Frankfurt am Main u.a. 1994, ISBN 3-631-46540-8, 274 S., DM 79,-*

Muttersprache, Identität, Nation

Sprachliche Bildung im Spannungsfeld von einheimisch und fremd

Ivo, Hubert

Sprachliche Bildung ist im Kontext europäischen Denkens der Kernbereich von Bildung überhaupt: der Bildung des einzelnen, der der Nationen und der des Menschengeschlechts. Die Rekonstruktion dieses Denkrahmens führt auf den okzidentalen Beitrag zur Bildungsgeschichte der Menschheit, zur Idee der „sprachverständigen Nation“ (Humboldt). Sie wird unter dem Schutt der neueren Nationalismusgeschichte freigelegt und zum Sehepunkt für die Perspektivierung der Aufgaben sprachlicher Bildung gemacht. In einem zweiten Schritt werden wesentliche Voraussetzungen zur wissenschaftlichen Erkundung der Praxis sprachlicher Bildung geprüft und so in Umrissen eine allgemeine Sprachdidaktik vorgestellt.

Aus dem Inhalt: Für einen „liberalen Umgang mit Fremden“ – Zwei Schwellentexte – Volkssprachlichkeit: Ereignisfolgen und Deutungen – Gewandeter Humboldt – Schriftlichkeit, Grammatik und poetische Sprachwerke als Bezugspunkte sprachlicher Bildung – Was heißt und zu welchem Ende betreiben wir sprachliche Bildung? – Im Vorhof wissenschaftlicher Praxiserkundung

Westdeutscher Verlag, Opladen 1994, ISBN 3-531-12492-7, ca. 380 S., DM ca. 65,-

Sprache, Literatur und Kultur der Balearen Llengua, Literatura i Cultura de les Illes Balears

Akten des 2. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 10.-12. September 1992); katalanistischer Teil; Band 1

Janer*, Maria de la Pau;
Miralles i Monserrat*, Joan;
Schönberger, Axel (Hrsg.)

Nachdem die sieben lusitanistischen Sektionen des Berliner Kolloquiums bereits 1993 veröffentlicht worden waren (sechs Aktenbände sowie ein weiterer Band zum portugiesischen Roman), erfolgte 1994 die Veröffentlichung auch des katalanistischen Teils in Form von zwei Bänden, deren erster der vorliegende ist. Er enthält folgende Beiträge: Joan Miralles i Monserrat (Palma): „La connexió mallorquina amb l'entorn social de Colom“, Gabriel Ensenyat i Pujol (Palma): „Els fets més remarcables de la Història de les Balears“, Damià Ferrà-Ponç (Palma): „El segle XVII a Mallorca: història, llengua i cultura“, Joan Miralles i Monserrat (Palma): „Història de la llengua a les illes Balears“, Gabriel Bibiloni (Palma): „El català a les illes Balears: una situació inquietant“, Pilar Ferrer Bascañana (Palma): „La normalització lingüística en una institució de Mallorca: el Consell Insular“, Jaume Corbera (Palma): „El lèxic mallorquí dins l'actual normativa catalana“, Gabriel Janer Manila (Palma): „Realisme grotesc i carnavalesització del llenguatge a les *Rondalles Mallorquines* de Mossèn Antoni Maria Alcover“, Pere Rosselló Bover (Palma): „Els inicis i l'evolució de Miquel dels Sants Oliver en la narrativa“, Maria de la Pau Janer (Palma): „La narrativa catalana a Mallorca a partir dels anys setanta“, Axel Schönberger (Frankfurt am Main): „Presentació de la novella *Paradis d'Orquídies* (1992) de Gabriel Janer Manila“, Caterina Valriu (Palma): „La literatura infantil i juvenil a les Illes Balears des de 1975“, Axel Schönberger (Frankfurt am Main): „Zur Gestaltung struktureller Frustration in Gabriel Janer Manilas Roman *Paradis d'Orquídies*“. Verlag: Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-927884-38-3, 199 S., DM 98,-

Kreatives Schreiben

Merkelbach, Valentin (Hrsg.);
Chromitz*, Therese; Hecht*, Dietlinde H.;
Koenen*, Marlies; Merkelbach, Valentin;
Reuschling, Gisela

Kreatives Schreiben ist seit Mitte der 70er Jahre ein zentrales Thema schreibdidaktischer Diskussion. Das vorliegende Buch enthält Beiträge zu folgenden Aspekten dieser Diskussion:

- Theorie und Geschichte des Kreativen im Aufsatzunterricht
- Problem der Bewertung kreativer Schülerleistungen
- der Zusammenhang von kreativem Schreiben und Literaturunterricht
- Praxisberichte mit Schreibbeispielen für den Unterricht in der Primar- und Sekundarstufe sowie für Schreibseminare an der Universität

Westermann Schulbuchverlag, Braunschweig
1993, ISBN 3-14-162018-0, 168 S., DM 24,-

Studien zur brasilianischen Literatur

Akten des 2. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 10.-12. September 1992); lusitanistischer Teil; Band 4 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 2; Band 9)

Mertin, Ray-Güde; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält die folgenden Beiträge: Helmut Peter Schwake (Heidelberg): „[...] und die erste Größe der südlichen Sternbilder leuchtete mir mit vorher unbekannter Magie ins Herz“: Anmerkungen zum ersten Brasilienroman: „Frey Apollonio“ von Carl Friedrich Philipp von Martius (1831) (87 S.), Albert von Brunn (Zürich): „Die Expedition Callado: Epos, Reise und Parodie“, Gerd Hilger (Köln): „Caio Fernando Abreu, zwischen allen Stühlen: mitten im Leben“, Ray-Güde Mertin (Frankfurt am Main): „Ein anderer Orient: Anmerkungen zu den Romanen *Lavoura arcaica* von Rudson Nassar und *Relato dum certo Oriente* von Milton Hatoum“, Ute Hermanns (Berlin): „Situationen der Haft – ein Vergleich zwischen den *Memórias do Cárcere* von Graciliano Ramos und den *Letters dal Cárcere* sowie den *Quaderni del Cárcere* von Antonio Gramsci“.

Verlag: TFM, Frankfurt am Main 1993; Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925203-33-8, ISBN 3-927884-34-0, ISSN 0937-2067, 159 S., DM 68,-

Portugiesisch-basierte Kreolsprachen

Akten des 2. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 10.-12. September 1992); lusitanistischer Teil; Band 6 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 3; Band 6)

Perl*, Matthias*; Schönberger, Axel;
Thiele*, Petra (Hrsg.)

Dieser Band enthält die folgenden Beiträge: Jean Caudmont (Gießen): „Die Lage der portugiesischen Sprache in Macau im 18. Jahrhundert anhand chinesischer Dokumente“, Erwin Koller (Würzburg): „Platengiesisch“: die Würzburger Tagebuchaufzeichnungen des Grafen August von Platen“, Matthias Perl (Mainz): „Studien zur Lexikentwicklung des Saramakkischen“, Christian Busche (Berlin): „Die portugiesische Entstehung des Papiamentu in der Kritik“, Petra Thiele (Berlin): „Komparation im lusokreolischen Vergleich“, Jürgen Lang (Erlangen): „Das Verbalsystem des kapverdischen Kreols (Variante von Santiago)“, Marike Post (Amsterdam): „Relativsätze und einige Relativelemente im Fa d'Ambu“. Mit diesem Band wird die Edition des lusitanistischen Teils des Berliner Kolloquiums abgeschlossen. Die siebte und letzte lusitanistische Sektion zum portugiesischen Roman wurde ebenfalls 1993, aber außerhalb der Kongreßakten, unter dem Titel *Portugiesische Romane der Gegenwart: neue Interpretationen*, hrsg. von Rainer Hess, veröffentlicht. Das Kolloquium, welches außer den sieben lusitanischen noch drei katalanistische Sektionen umfaßte, wurde u.a. von der Deutsch-Katalanischen Gesellschaft, als deren Präsident der Frankfurter Romanist Tilbert Dídac Stegmann fungiert, ausgerichtet. Aus den beiden gemeinsamen Kolloquien der deutschsprachigen Lusitanistik und Ka-

litanistik ging 1993 der Deutsche Lusitanistenverband (DLV) hervor, zu dessen Gründungspräsidenten der Freiburger Romanist Rainer Hess gewählt wurde. Zukünftige Tagungen beider Disziplinen werden aufgrund der großen Beteiligung und zunehmenden Internationalisierung getrennt durchgeführt werden. Die Veröffentlichung des katalanistischen Teils der Akten erfolgt 1994 in zwei Bänden.

Verlag: TFM, Frankfurt am Main 1993; Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925203-35-4, ISBN 3-927884-36-7, ISSN 0937-2075, 193 S., DM 88,-

Die literarische Moderne in Europa

Band 1: Erscheinungsformen literarischer Prosa um die Jahrhundertwende

Piechotta*, Hans Joachim;
Wuthenow, Ralph-Rainer;
Rothemann*, Sabine (Hrsg.)

Für die Moderne ist der Verlust übergreifend gültiger Bestimmungskategorien konstitutiv. Das dreibändige Werk „Die literarische Moderne in Europa“ verläßt daher den Weg der herkömmlichen literaturhistorisch-encyklopädischen Darstellung und verlegt statt dessen den Schwerpunkt auf die Analyse grundsätzlicher literaturtheoretischer, poetologischer und philosophischer Fragen, die sich bei einer Betrachtung der Literatur im gesamteuropäischen Kontext ergeben.

Die Einzeluntersuchungen, des ersten Bandes wollen nicht eine Geschichte der literarischen Prosa als Gattung rekonstruieren, sondern sie zeigen mit Blick auf den Zerfall traditioneller, „realistischer“ Einheiten wie Handlung, Charakter und Individuum in den modernen Romanen und Erzählungen die Geschichte der Auseinandersetzung dieser Literatur mit den von der Tradition vorgegebenen Begriffen Gattung, Nationalliteratur, Autor und Werk.

Westdeutscher Verlag, Opladen/Wiesbaden
1994, ISBN 3-531-12511-7, 528 S., DM 58,-

Die literarische Moderne in Europa

Band 2: Formationen der literarischen Avantgarde

Piechotta*, Hans Joachim;
Wuthenow, Ralph-Rainer;
Rothemann*, Sabine (Hrsg.)

Im zweiten Band des Werkes „Die literarische Moderne in Europa“ werden literarische und künstlerische Strömungen und Gruppierungen, literarische Programme und Manifeste sowie Einzelwerke, an denen exemplarisch die tiefgreifenden Veränderungen in den Gattungen Prosa, Drama und Lyrik seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert aufgezeigt werden können, vorgestellt und analysiert. Die um die Jahrhundertwende erfolgte Problematisierung der Abbildfunktion von Sprache – in deren Folge die europäische Literatur das traditionelle Gebot, eine aller Kunst und Literatur vorgeordnete Wirklichkeit darzustellen, übertritt und damit eine Krise aller literarischen Formen und Gattungen wie auch philosophischer und einzelwissenschaftlicher Realitätsbegriffe einleitet – ist ein zentrales Merkmal der Moderne und bildet den Ausgangspunkt für die einzelnen Studien.

Westdeutscher Verlag, Opladen/Wiesbaden
1994, ISBN 3-531-12512-5, 458 S., DM 52,-

Ausiàs March: Gedichte (alkatalanisch und deutsch)

Aus dem Altkatalanischen übersetzt,
ediert sowie mit einer Einleitung und
einem Glossar versehen von Hans
Ingo Radatz

Radatz, Hans-Ingo (Hrsg. und Übersetzer)

Der valencianische Lyriker Ausiàs March (ca. 1397-1459) wird allgemein als der große Klassiker der katalanischen Literatur angesehen, dem im Bereich der Lyrik dieselbe Bedeutung zukommt wie seinem Landsmann Joanot Martonell, einem der beiden Autoren des Tirant lo Blanc, im Bereich der Prosa. Doch während Marchs herausragende Stellung innerhalb der katalanischen Literatur nie ernsthaft in Frage gestellt wurde, schenkte man ihm außerhalb der Iberischen Halbinsel bis vor kurzem wenig Aufmerksamkeit. Sein Verdienst besteht insbesondere darin, die katalanische Lyrik sowohl sprachlich als auch inhaltlich von der okzitanischen Dichtungstradition emanzipiert zu haben. March ist nicht mehr einfach ein Sänger der höfischen Liebe, sondern vielmehr der Sänger der Unmöglichkeit höfischer Liebe, der Unmöglichkeit oder zumindest der eigenen Unfähigkeit, das trobadoreske Liebeskonzept praktisch zu leben. Immer neue Bilder findet er für seinen zerissenen Seelenzustand, apokalyptische Visionen von elementarer Kraft, die in ihren besten Momenten den Leser durch ihre schockierend realistischen Details und ihre expressionistische Unmittelbarkeit in den Bann schlagen. Die innere Spannung seines Werks resultiert aus dem Aufeinanderprallen zweier Welten: mittelalterliche Scholastik und Renaissance.

Verlag: *Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-927884-43-X, ISSN 0942-1432, 184 S., DM 39,80*

Studien zur Lusographie in Afrika

Akten des 2. gemeinsamen
Kolloquiums der deutschsprachigen
Lusitanistik und Katalanistik
(Berlin, 10.-12. September 1992);
lusitanistischer Teil; Band 5
(Beihefte zu Lusorama, Reihe 3;
Band 5)

Rosa, Luciano Caetano da; Schönberger, Axel
(Hrsg.)

Dieser Band enthält die folgenden Beiträge: Ilse Pollack (Leibnitz): „Ein sehr dunkler, fast schwarzer Mulatte im Lissabon der Jahrhundertwende: zu Mário Domingues' Roman *O menino entre gigantes*“, Gerhard Schönberger (Frankfurt am Main): „José Craveirinha: *Karingana ua Karingana*“, Heike Gebert (Leipzig): „Pepetela, *Lueji*: eine Fiktion in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“, Luciano Caetano da Rosa (Mainz/Frankfurt am Main): „A literatura na Guiné-Bissau“ (209 S.), Gerhard Schönberger (Frankfurt am Main): „João Bernardo Dias: *Godido e outros contos*“, Pires Laranjeira (Coimbra): „Alguns aspectos do código etnoantropológico na poesia da Negritude (PALOP)“. Der Beitrag von Luciano Caetano da Rosa ist die bisher ausführlichste Darstellung der Literatur Guinea-Bissaus; er enthält eine umfangreiche Bibliographie (47 S.). Die in diesem Band behandelten lusographischen Literaturen und Werke sind den fünf afrikanischen sog. PALOP-Staaten Angola, Guinea-Bissau, Kapverden, Mosambik und São Tomé und Príncipe zuzuordnen.

Verlag: *TFM, Frankfurt am Main 1993; Domus*

Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925203-34-6, ISBN 3-927884-35-9, ISSN 0937-2075, 297 S., DM 98,-

Die lusographische Literatur der Inseln São Tomé und Príncipe

Versuch einer literaturgeschichtlichen
Darstellung

Rosa, Luciano Caetano da

Diese Frankfurter Dissertation versucht eine literaturgeschichtliche Beschreibung der portugiesischsprachigen Literatur der afrikanischen Inseln São Tomé und Príncipe zu geben; hierbei wird die Selbstständigkeit der Literatur dieser Inseln innerhalb der Lusographie postuliert. Obwohl Portugiesisch nach Spanisch die weltweit zweitgrößte romanische Sprache ist und in allen Kontinenten mehr als doppelt so viele Sprecher wie das Französische – dessen weltweite Bedeutung rapide abnimmt – zählt, ist die Afrolusitanistik (das Untergebiet der allgemeinen Lusitanistik, welches sich mit der portugiesischen Sprache und Literatur in Afrika befaßt) noch eine relativ junge Disziplin. Vorliegende Studie ist die erste literaturgeschichtliche Gesamtdarstellung der Literatur des Inselstaates São Tomé und Príncipe. Die lusographische Literatur dieser Inseln besteht aus einem komplexen System von mehreren Subsystemen, zu denen die mündliche Literatur („Oratur“) dreier lusokreolischer Traditionen ebenso wie die schriftliche Tradition gehört. Die schriftlich niedergelegte Literatur der Kolonialzeit läßt sich nach ihrem ideologischen Gehalt in pro- und antikolonialistische Texte scheiden. Mit der politischen Unabhängigkeit von Portugal im Jahre 1975 begann die jüngere Phase der Literatur der Unabhängigkeit. Wichtige Autoren und Texte werden angeführt und – unter verschiedenen Aspekten – zum Teil ausführlich besprochen. Dies gilt auch für die auf den Inseln lebendige mittelalterliche Karlsepie. Eine umfangreiche Bibliographie bietet den Grundstock für weitere Arbeiten über die Literatur des jungen lusographischen afrikanischen Staates.

Verlag: *TFM, Frankfurt am Main 1994; Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1941 ISBN 3-925203-37-0; ISBN 3-927884-46-4, ISSN 0937-2075, ca. 390 S., DM 148,-*

Lusorama 23-25 (1994)

Zeitschrift für Lusitanistik – Revista
de Estudos sobre os Países de Língua
Portuguesa

Rosa, Luciano Caetano da; Schönberger, Axel;
Scotti-Rosin*, Michael (Hrsg.)

Lusorama veröffentlicht wissenschaftliche Aufsätze – vorzugsweise aus den Bereichen der Sprach- und Literaturwissenschaft – zu Portugal, Brasilien, Angola, Mosambik, den Kapverden, Guinea-Bissau, São Tomé und Príncipe, Goa, Macau, Timor, Galicien (Spanien) sowie zu den portugiesisch-basierten Kreolsprachen in Asien, Afrika und Lateinamerika. Der zehnte Jahrgang enthält – angesichts des diesjährigen Brasilien-Schwerpunkts der Frankfurter Buchmesse – vor allem literaturwissenschaftliche Arbeiten zu Brasilien, außerdem eine Reihe von Aufsätzen russischer Sprachwissenschaftler. Veröffentlichungssprachen sind Deutsch und Portugiesisch. Besonders hervorzuheben ist ein Aufsatz von Rainer Hess über Fernando Pessoa's berühmtes Gedicht „Autopsicografia“ (Nr. 23). Die Zeitschrift enthält auch Buchbesprechungen und Miscellen. Zum

letzten Mal verzeichnet sie in der März-Ausgabe eine bis zum WS 1993/94 fortgeführte Themenliste aller an deutschsprachigen Universitäten angebotenen lusitanischen Lehrveranstaltungen; die Fortführung dieser Liste wird unter der Federführung von Matthias Perl (Universität Mainz) in den neuen *Mitteilungen des Deutschen Lusitanistenverbandes* erscheinen. Am Ende jedes Bandes stehen Zusammenfassungen der einzelnen Aufsätze. Verlag: *TFM, Frankfurt am Main 1994; Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1994, ISSN 0931-9484, ca. 400 S., DM 65,-*

Ausiàs March

Katalanische Lyrik im
15. Jahrhundert

Sattel, Sabine

Die unter Anleitung des Frankfurter Romanisten Tilbert Dídac Stegmann entstandene Studie zu Ausiàs March ist die zur Zeit ausführlichste deutschsprachige Monographie über den valencianischen Dichter, welcher als unbestrittener Höhepunkt der mittelalterlichen katalanischen Lyrik gilt. Den Schwerpunkt der Studie bildet – neben einem allgemeinen Teil – die detaillierte Interpretation von fünf zentralen Gedichten. Eine exhaustive Gesamtbibliographie zu Ausiàs March macht dieses Buch auch für die internationale March-Forschung zu einem unverzichtbaren Nachschlagewerk. Die Veröffentlichung reiht sich in ein längerfristiges Projekt Stegmanns ein, welches zum Ziel hat, katalanische Autorinnen und Autoren von Weltrang sowohl der deutschen Allgemeinheit als auch der interessierten wissenschaftlichen Öffentlichkeit in deutscher Sprache zugänglich zu machen und somit Grundlagen für die in Deutschland noch junge Disziplin der Katalanistik zu legen. In diesem Zusammenhang ist auch eine ebenfalls veröffentlichte zweisprachige March-Anthologie, welche in der von Stegmann herausgegebenen Reihe „Katalanischen Lyrik“ erschien, zu nennen. Moderne katalanische Lyrik wurde bereits vor zwei Jahren in Stegmanns Anthologie *Ein Spiel von Spiegeln* vorgestellt, eine Gesamtausgabe des valencianischen mittelalterlichen Lyrikers Jordi de Sant Jordi befindet sich in Vorbereitung.

Verlag: *Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-927884-29-4, 137 S., DM 88,-*

dtv-Atlas zur deutschen Literatur

Tafeln und Texte

Schlosser, Horst Dieter

Die 6. Auflage dieses Überblicks über die Geschichte der deutschen Literatur aktualisiert vor allem die Darstellung der jüngsten Vergangenheit und ergänzt einige Informationen zu früheren Epochen um neuere Forschungsergebnisse.

Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1994, ISBN 3-423-03219-7, 309 S., DM 19,90

Literaturkritik und Bildungspolitik.

R. S. Crane, die Chicago (Neo-Aristotelian) Critics und die University of Chicago.

Schneider, Anna Dorothea

Inwiefern wurde die literaturkritische Position der Chicago Critics von ihrem sozio-historisch spezifischen institutionellen Umfeld mitgeprägt? Inwiefern hing ihr Denken über Texte von ihrem Wissens- und Wissenschaftskonzept, ihrer Auffassung der Funktion von Wissen und Bildung, ihren erkenntnistheoretischen und axiologischen Prämissen ab?

Bei der Beantwortung dieser Fragen ergeben sich interessante Bezüge zur aktuellen Bildungs- und Hochschuldebatte, die nach wie vor im Kern um die Problematik (humanistische) Allgemeinbildung vs. praxisorientierte Spezialisierung kreist. Sinn und Aufgabe der Geisteswissenschaften (*humanities*) wurden für Crane und seinen Kreis in der engen Nachbarschaft zu bzw. im Kontakt mit M. Adlers und R. M. Hutchins' *great books*-Ansatz zum Thema. Dabei spielte die Aristoteles-Rezeption von Adler und R. McKeon eine wichtige Rolle. Diese hatte schließlich auch Auswirkungen auf die literaturkritische Position der Chicago Critics, wie ihre Auseinandersetzung mit den zeitgenössischen New Critics zeigt.

Universitätsverlag Winter, Heidelberg 1994, ISBN 3-8253-01370, 398 S., DN 74,-

De orbis Hispani linguis litteris historia moribus

Festschrift für Dietrich Briesemeister zum 60. Geburtstag

Schönberger, Axel; Zimmermann*, Klaus (Hrsg.)

Die umfangreiche iberoromanistische Festschrift für den Leiter des Iberoamerikanischen Instituts Preußischer Kulturbesitz zu Berlin und Ordinarius für Romanistik der Freien Universität Berlin enthält insgesamt einhundert Beiträge von Romanisten aus Deutschland, Frankreich, den katalanischen Ländern Österreich, Portugal, Spanien und den USA. Fünfzehn Beiträge sind der portugiesischen Sprache, Literatur und Kunstgeschichte gewidmet (darunter auch ein Aufsatz zum Galicischen sowie eine Studie zu einem mosambikanischen Autor), zehn weitere befassen sich mit dem Katalanischen (eine sprachwissenschaftliche Studie hiervon im Vergleich mit dem Okzitanischen). Besonders hervorzuheben ist hier ein ausführlicher Aufsatz des emeritierten Göttinger Romanisten Heinrich Bihler, „Salvador Esprius Hinwendung zur bildenden Kunst“. Mit kastilischer Sprache und Literatur befassen sich 32 Beiträge (darunter auch ein fachgeschichtlicher Aufsatz zu den Gründen der nicht erfolgten Werner Krauss-Rezeption in der Bundesrepublik von Michael Nerlich). Die übrigen Aufsätze sind mit den verschiedensten Aspekten der Lateinamerikanistik, darunter auch Indianersprachen, Entdeckungswesen, Rezeptions- und Kunstgeschichtliches, gewidmet. Ein Schriftenverzeichnis des Geehrten beschließt die Festschrift.

Verlag: Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main 1994, 2 Bände, ISBN 3-927884-45-6, XXIII + 1885 S., DM 598,-

Skírnismál

Modell eines Edda-Kommentars

von See, Klaus; La Farge, Beatrice; Picard*, Eve; Heß*, Maria-Claudia

Obwohl die (Lieder-)Edda zu den bedeutendsten Denkmälern der germanischen Literaturen gehört, liegen die Erscheinungsdaten der heute gebräuchlichen Gesamtkommentare mehr als ein halbes Jahrhundert zurück. Der vorliegende Skírnismál-Kommentar ist im Rahmen eines seit dem 1.11.1992 von der Deutschen Forschungsgemeinschaft unterstützten Projektes an der Universität Frankfurt entstanden. Ziel der Veröffentlichung ist es, das Konzept eines neuen Gesamtkommentars zur Edda am Beispiel eines einzelnen Liedkommentars der Fachwelt zur Diskussion zu stellen.

Universitätsverlag C. Winter, Heidelberg 1993, ISBN 3-8253-0123-0, 101 S., brosch. DM 34,-

Barbar-Germane-Arier

Die Suche nach der Identität der Deutschen

von See, Klaus

Eine Sammlung wissenschaftlicher Essays, die verbunden sind durch die These, daß das Identitätsbewußtsein der Deutschen geprägt ist von der unmittelbaren Nachbarschaft zur römisch-romanischen, „westlichen“ Zivilisation, daher fixiert auf einen ständigen Vergleich, der dem „Intellekt“ des Römers das „Gemüt“ des Germanen entgegensetzt und das „Barbarische“ zur schöpferischen Unruhe des „gotischen“ und „faustischen Menschen“ stilisiert, – ein antithetisches Modell, das durch die Rassenideologien dann zu einem universalen erweitert wird, so daß der „nordische Mensch“, der „Arier“, in das alte Klischee des Germanen und der „Semit“ in das des Römers rückt. – Aus dem Inhalt: Der Germane als Barbar/Vom „edlen Wilden“ zum „Volk der Dichter und Denker“/Das Nibelungenlied – ein Nationalepos?/Völkische Ideologie und Sprachforschung/Kulturkritik und Germanenschwärmerei zwischen den Weltkriegen/Das Schlagwort vom „nordischen Menschen“/Arier und Semiten/Männerbund und Männerbund-Ideologie von der Wilhelminischen Zeit bis zum Nationalsozialismus.

Universitätsverlag C. Winter, Heidelberg 1994, ISBN 3-8253-0211-3, 417 S., 48 Abb., Leinen DM 58,-, brosch. DM 34,-

Ausländer in der deutschen Sprache

Historische Entwicklungen – aktuelle Presstexte

Spieles, Martin

Die Studie zeigt die lange Tradition des ausgrenzenden und diskriminierenden Sprachgebrauchs gegenüber ausländischen Menschen auf – von der Debatte der Kaiserzeit bis zu den aktuellen Auseinandersetzungen. Der Autor untersucht die Frage, welche Möglichkeiten vorhanden sind, einen „humanen“ Sprachgebrauch zu entwickeln – die Diskussionen über die Alternative „Fremdarbeiter“/„Gastarbeiter“ in den sechziger Jahren und über die Vokabel „Asylant“ illustrieren dies. Ein dritter Teil dokumentiert und analysiert den sprachlichen Umgang mit ausländischen Menschen in der Presseberichterstattung – im Vordergrund stehen hier die Tageszeitung „Frankfurter

Rundschau“ und „Frankfurter Allgemeine Zeitung“.

Verlag: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, Wiesbaden 1993, ISBN 3-927127-13-2, 200 S., kostenlos bei der HLZ

These Strange German Ways

Stern, Susan

German Ways: German habits, customs, quirks, foibles, etiquette and idiosyncrasies; characteristic German manner of acting or doing.

Strange: Unfamiliar, unexpected, different; not previously known, seen, heard or experienced.

When in Germany, do as the Germans do – sensible advice, most would agree. But what do the Germans do, and when and how? Because you can be sure: whatever they do whenever, they do it their very own way. So if you're not familiar with them and you're planning to visit the land of the Oktoberfest and mad drivers, find out what awaits you. *These Strange German Ways*, written by inveterate Germany Watcher Susan Stern and illustrated by the inimitable cartoonist Hans Traxler, provides you with a personal introduction to the people and their culture in a blend of fact and commentary which will leave you both enlightened and amused.

Verlag: Atlantik-Brücke e.V., Bonn 1994, ISBN 3-925744-08-8, 128 S., DM 9,40 (bei Best. von mind. 10 Exemplaren DM 8,50)

Verwandlungen in Hofmannsthals Lyrik

Zur sprachlichen Bedeutung von Genese und Gestalt

Thomasberger, Andreas

Erstmals wird das gesamte lyrische Werk Hugo von Hofmannsthals auf seine thematischen Schwerpunkte hin untersucht. Dabei gilt die Aufmerksamkeit sowohl den Entwürfen und Überarbeitungen als auch der jeweils erreichten Sprachgestalt. Dieser spezifische Untersuchungsangriff differenzierte Einblicke in die sprachliche Arbeit des Autors und läßt grundsätzliche poetische Problemstellungen in ihrer Geschichtlichkeit erkennbar werden. Welche generelle heuristische Bedeutung der Beachtung von Textgenese und Werkgestalt zukommt, zeigen die neuen Aspekte, mit denen die vorliegende Studie Grundlagen für das Verstehen der Lyrik Hofmannsthals bietet.

Max Niemeyer Verlag, Tübingen 1994, ISBN 3-484-32070-2, 308 S., DM 96,-

Fachbereich 11 Ost- und Außer- europäische Sprach- und Kultur- wissenschaften

Živoje Slovo. Izdanje vtoroe. Char'kov 1903

Nachdruck und Einleitung
von Holger Kuße

Amvrosij, Archiepiskop

Die Predigtlehre des Erzbischofes von Char'kov, Amvrosij (Ključarev; 1820-1901), ist ein bedeutendes Dokument des homiletischen Diskurses in Rußland um 1900 und zeugt von der Wechselwirkung zwischen Redetheorie und -praxis. Zur Belebung der Predigt im russisch-orthodoxen Gottesdienst geschrieben, spiegelt die Homiletik zugleich die religiöse (Rede-)Kultur ihrer Zeit. Der programmatische Titel 'Lebendiges Wort' verweist sowohl auf die theologische Fundierung der Predigttheorie, als auch auf die oratorische Form der *Improvisation*, der schriftlich nicht vorbereiteten Predigt, die bis heute in der Russisch-Orthodoxen Kirche verbreitet ist. Rhetorische Wirkung *durch* – und göttliche Einwirkung *in* menschlicher Rede – vereinernd, gilt sie Amvrosij als gottdienstliche Redeform schlechthin.

Eine umfangreiche Einleitung zum Nachdruck der zweiten Auflage (1903) führt in das Verhältnis von Homiletik und Rhetorik, homiletische Fragen der Sprachtheorie und die Geschichte der Homiletik ein.

Verlag: *Otto Sagner, München 1994*,
ISBN 3-87690-562-1, 128+XLIV S., DM 44,-

Zur temporalen Struktur frei gesprochener Texte

Forum Phonicum, Band 58

Böse*, Ines; Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Die Arbeit soll dazu beitragen, die Beziehung von phonischer und verbaler Ebene konkreter frei formulierter Texte aufzudecken, indem die temporale Gliedertheit gesprochener Äußerungen in Abhängigkeit von der jeweiligen Kommunikationssituation auf die Gliederung der Handlungsebene bezogen wird. Im Mittelpunkt der Untersuchungen stehen die Sprechpausen als wichtige und auffällige Gliederungssignale, in denen sich zum einen Planung und Selektion im Produktionsprozeß widerspiegeln und die zum anderen die gesprochenen Äußerungen hörerspezifisch segmentieren und dadurch einen wesentlichen Beitrag zum Textverständnis leisten. Untersuchungstexte sind zusammenhängende Sprecherbeiträge aus zwei verschiedenen Gesprächsorten. Die auditiv wahrnehmbaren Sprechpausen werden formal und funktional differenziert, und die zeitliche Gliede-

rung der Texte wird detailliert untersucht.
Verlag: *Hector, Frankfurt am Main 1994*,
ISBN 3-930110-02-4, 176 S., DM 50,-

Die Sprache der wolgabolgarischen Inschriften

Erdal, Marcel

Das Werk bietet erstmals eine alle bisherigen Deutungsvorschläge in Betracht ziehende umfassende Entschlüsselung des Wolgabolgarischen, der Sprache eines Türkstammes, der im frühen Mittelalter in den Kaukasus und nach Zerfall des Chasarenreiches in finno-ugrisches Gebiet gelangte. Die hier behandelten islamischen Grabinschriften entstanden im 13.-14. Jhd. im Staat der Goldenen Horde. Die Darstellung stützt sich auf Neufunde, wie auch auf die Untersuchung vergleichbarer arabischer Inschriften. Sie geht von einer pragmatischen Analyse des (oft zweisprachigen) Textes aus, welche die Grundlage der Satzsyntax und somit auch der übrigen Grammatik liefert. Voraussetzung für die Phonologie ist ferner eine Erörterung der Möglichkeiten des arabischen Schriftsystems. Das Werk enthält u.a. auch eine historische Einleitung, eine Charakterisierung der Sprache der gemeintürkischen Grabinschriften des Raumes und eine Transliteration des gesamten Korpus. Die Lösung mehrerer Kernfragen der Altaistik sowie der ungarischen Sprachgeschichte hängt mit der Kenntnis des Wolgabolgarischen zusammen.

Harrassowitz Verlag, Wiesbaden 1993,
ISBN 3-447-03329-0, VI + 172 S.
(*Turcologica* 13). DM 78,-

Klangstrukturen und inhaltliche Aussage in lyrischer Dichtung

Untersuchungen zur Phonostilistik.
Forum Phonicum, Band 52

Flakowski-Janković, Martina;
Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Die Arbeit ist in zwei Hauptteile gegliedert. Teil I versucht, einen Überblick über die Bereiche Stil und Phonostilistik und sich hieraus ergebende Aspekte zu bieten, die theoretische Problematik übersichtlich darzustellen und vor allem die Kernfrage nach den Beziehungen von Laut und Expression in lyrischer Dichtung zu behandeln. In Teil II werden anhand detaillierter Lautanalysen eines ausgewählten Korpus deutscher, englischer, französischer, russischer, serbischer und kroatischer Gedichte die individuellen textspezifischen Beziehungen zwischen inhaltlicher Aussage und lautlichen Strukturen, welche diese zum Ausdruck bringen, herausgearbeitet und systematisch und vergleichend dargestellt.

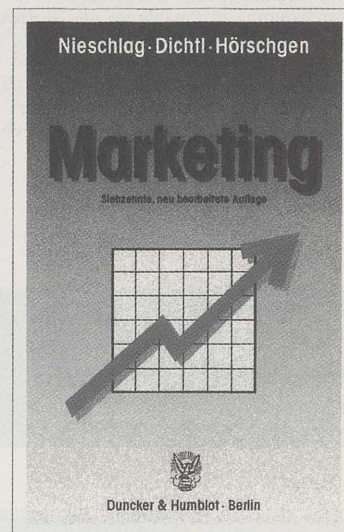
Verlag: *Hector, Frankfurt am Main 1993*,
ISBN 3-9801832-6-2, X/420 S., DM 70,-

Metasprachlich indizierte Reformulierungen im Russischen

Grimm, Anja

Die Komplexität von Reformulierungen als ele-

Der neue N · D · H



Lehr- und Handbuch des modernen Marketing

17., neu bearbeitete Auflage

Tab., Abb.; XX, 1.116 S. 1994

ISBN 3-428-07677-X

Geb. DM 78,- / öS 609,- / sFr 78,-

Das in neuer Aufmachung vorliegende, in 26 Jahren gereifte, systematisch gegliederte Lehrbuch und Nachschlagewerk enthält **Informationen, Fakten und Erklärungen zu allen Bereichen des modernen Marketing**. Jahrzehntelange Forschungs- und Praxistätigkeit ließen ein Buch sowohl für den eher theoretisch als auch primär praktisch interessierten Leser entstehen. Das Werk, das von einem Glossar abgerundet wird, **eignet sich sowohl für den Einstieg in die Materie als auch für die Klärung von Spezialfragen**. Ausführliche Literaturangaben dienen zugleich als Quellennachweis und als **Hilfe und Anregung** für die weitergehende eigene wissenschaftliche Arbeit.

Duncker & Humblot · Berlin
Postfach 41 03 29 · D-12113 Berlin

mentaren Bestandteilen menschlicher Kommunikation äußert sich in einer Vielzahl syntaktischer und semantischer Varianten. Anhand verschiedener struktureller und funktionaler Überlegungen wird versucht, das Phänomen der metasprachlich indizierten Reformulierung zu erfassen und zu beschreiben. Grundlage der Darstellung ist hierbei die Differenzierung in Paraphrase und Korrektur. Reformulierungen werden im Russischen sehr produktiv versprachlicht. Beleg hierfür sind die Untersuchung zweier Textsorten (russische Umgangssprache und linguistische Fachsprache) und die anhand dieser Korpora gewonnenen Ergebnisse.

Verlag Otto Sagner, München 1993,
ISBN 3-87690-547-8, 218 S., DM 44,-

„Mensch und Welt in Dostoevskijs Werk“

Ein Beitrag zur poetischen
Anthropologie

Harreß, Birgit

Das Thema der Untersuchung ist die poetische Anthropologie F. M. Dostoevskijs. Mittels der hermeneutischen Methode werden seine Figuren in ihrem Spannungsverhältnis zur fiktiven Welt gezeigt und, je nach Reaktion, differenziert und typologisiert. Der Zugang zu ihrem Erkennen liegt dabei nicht im außerfiktionalen Bereich, sondern im innerfiktionalen. Von Interesse ist allein, welche Kräfte den Kosmos beherrschen, wie der Mensch auf sie reagiert und welches Schicksal ihm in diesem Kampf widerfährt. Basierend auf der Handlungstheorie Hegels und dem Weltverständnis Heideggers, ist diese Methode der Figurenanalyse auf jeden natürlich verstehbaren Text anwendbar.

Die Untersuchung zeigte daß Dostoevskij in seinem Werk drei unterschiedliche Menschentypen konzipiert, die sich im Verlauf seines Schaffens zwar fortentwickeln, genealogisch aber zusammengehören. Um diese Entdeckung zu belegen, werden ausgewählte Texte interpretiert, wobei nicht nur die großen Romane, sondern auch weniger bekannte Werke herangezogen werden. Dem Leser bleibt es überlassen, ob er seine Aufmerksamkeit einer einzelnen Figur oder der gesamten Typologie schenkt.

Böhlau Verlag, Köln, Weimar, Wien 1993,
ISBN 3-412-00493-6, 389 S., geb. DM 108,-

Untersuchungen zur pho- netischen Verständlichkeit Deutschlernender

Forum Phonetikum, Band 57

Hirschfeld*, Ursula;
Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Die Arbeit soll dazu beitragen, die erforderlichen, theoretisch und experimentell abgesicherten Grundlagen zu schaffen, um Ziele, Inhalte und Methoden der Ausspracheschulung im kommunikativen Unterricht Deutsch als Fremdsprache neu bestimmen zu können. Der Hauptteil des Buches umfaßt die Beschreibung experimenteller Untersuchungen zur phonetischen Verständlichkeit, an denen 37 ausländische Deutschlernende als Sprecher und 623 deutsche Hörer beteiligt waren. Es wurden sowohl die Satz- und Wort- als auch die Lautverständlichkeit geprüft, wobei der Einfluß des semantischen und lautlichen Kontextes schrittweise herabgesetzt wurde, damit die Wirkungsweise phonetischer Faktoren erkennbar wurde. In Ergänzung dazu wurden Versuche zur Bewertung

der Ausspracheleistungen und zur Informations- und Behaltensleistung vorgenommen.

Verlag: Hektor, Frankfurt am Main 1994,
ISBN 3-930110-04-0, X/220 S., DM 62,-

Sprichwörter der Kasachen

Übersetzt und bearbeitet
von Mark Kirchner

Kirchner, Mark

852 Sprichwörter der türksprachigen mittelasiatischen Kasachen werden in Transkription und deutscher Übersetzung vorgestellt. Ausgangspunkt für die Zusammenstellung sind rezente kasachische Handschriften in reformierter arabischer Schrift und die Befragung kasachischer Gewährsleute. Durch den Vergleich mit bereits publizierten Sammlungen kasachischer Sprichwörter konnten zahlreiche Varianten dokumentiert werden. Ergänzend finden sich Hinweise auf Bedeutung und Verwendungsbereich der Sprichwörter auf Grund von Angaben der Informanten. Die Sprichwörter sind nach ihrer Bedeutung geordnet. Der Anhang bietet einen Index der Sprichwörteranfänge und einen Index kasachischer Schlüsselwörter.

Harrassowitz Verlag, Wiesbaden 1993,
ISBN 3-447-03376-2, XIX + 196 S.
(Turcologica 15). DM 46,-

Lautung im Gespräch

Ergebnisse einer empirischen
Untersuchung. Forum Phonetikum,
Band 53

Rues*, Beate; Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Die Beschreibung der phonetischen Form des (überregionalen) Gesprächs ist schwierig und umstritten. Es werden Ergebnisse einer empirischen Untersuchung vorgestellt, die die Materialgrundlage für die Diskussion erweitert und neue Erkenntnisse vermittelt. Grundlage ist ein umfangreiches Gesprächskorpus, dessen segmentale Form vollständig erfaßt wurde, wodurch ein Gesamtbild von Art und Umfang von Reduktionserscheinungen im standardsprachlichen Gespräch entsteht. Es konnte nachgewiesen werden, daß die Bedeutung der segmentalen Einbettung (Lautnachbarschaft) für das Reduktionsgeschehen insgesamt geringer als bisher angenommen und prosodischen und lexikalischen Faktoren nachgeordnet ist. Der Anhang der Arbeit enthält das in enger Transkription nach IPA dokumentierte Gesprächskorpus.

Verlag: Hektor, Frankfurt am Main 1993,
ISBN 3-9801832-7-0, X/176 S., DM 54,-

Das Sprichwort im heutigen Tschechischen

Empirische Untersuchung und
semantische Beschreibung

Schindler, Franz

Die Arbeit stellt die Ergebnisse einer empirischen Untersuchung zur Sprichwortkenntnis tschechischer Muttersprachler vor. Auf der Grundlage der Befragung von 316 Personen werden zum einen die Sprichwörter bestimmt, die zum Sprichwort-Minimum (über 90%-ige Bekanntheit) zu zählen sind. Zum anderen werden alle gesammelten

Sprichwörter und ihre Varianten dokumentiert, so daß eine 150 Jahre währende Lücke im parämiographischen Erfassen tschechischer Sprichwörter geschlossen wird. Die repräsentativ angelegte Arbeit macht weiterhin darüber Aussagen, wie sich die Faktoren „Bildung“, „Alter“, „Geschlecht“ und „Stadt/Land-Herkunft“ auf den Umfang der Sprichwortkenntnis auswirken. Diese Daten werden denen einer vergleichbaren deutschen Studie gegenübergestellt.

Die Ergebnisse der empirischen Untersuchung werden im letzten Teil der Arbeit herangezogen, um theoretische Überlegungen zur semantischen Struktur sowie zur Semantisierung von Sprichwörtern als Satzmetaphern zu untermauern.

Verlag Otto Sagner, München 1993
(= Specimina philologiae Slavicae, Supp. 35),
ISBN 3-87690-561-3, 572 S., DM 98,-

Auf welche Weise wurde die Mishna geschrieben?

Das Antwortschreiben des Rav
Sherira Gaon. Mit einem Faksimile
der Handschrift Berlin Qu. 685
(Or. 160) und des Erstdrucks
Konstantinopel 1566

Schlüter, Margarete

Übersetzung und literarische Erschließung des berühmten *Iggeret Rav Sherira Gaon*, eines mittelalterlichen hebräisch-aramäischen Werkes, das die Ansichten über die Entstehung der rabbinischen Literatur bis heute entscheidend geprägt hat. Mit diesem 987 verfaßten Schreiben antwortete Sherira, Haupt der Talmudakademie zu Pumbedita, auf eine Anfrage der jüdischen Gemeinde Kairouan: Auf welche Weise wurde die Mishna geschrieben? Er erörtert die Fragen nach der Entstehung zentraler Werke der rabbinischen Literatur sowie nach der Chronologie der diese Literatur überliefernden Tradenten. Die Autorin erörtert Anlaß und Wirkungsgeschichte des Schreibens sowie Fragen nach dem Verhältnis der Rezensionen zueinander. In einem literarischen Kommentar wird am Beispiel von Sheriras Antwort auf die Frage nach der Entstehung der Mishna Struktur und Argumentationsgefüge des Werkes aufgezeigt und nachgezeichnet. Aufgrund der systematischen Darstellung von Sheriras Vorgehensweise, seiner Methode und Kompositionstechnik wird deutlich, daß er seine Ansichten über die rabbinische Literatur nicht von außerhalb, sondern aus dieser selbst geschöpft und zu einem kunstvollen literarischen Konstrukt verknüpft hat.

Verlag: J.C.B. Mohr (Paul Siebeck),
Tübingen 1993, ISBN 3-16-146064-2 X, 389,
70 S., DM 198,-

Die Michiyuki-Passagen in den Sewa-Jôriuri des Dramatikers Chikamatsu Monzaemon (1653-1724)

Struktur, literarische Stilmittel
und Rezeption

Schönbein, Martina (Bunken, Studien und Materialien zur japanischen Literatur 4, Hrsg. May, Ekkehard)

Strukturanalytische und formalästhetische Untersuchung zu den Michiyuki-Passagen in Chikamatus sog. „bürgerlichen Dramen“. In diesen „lyrischen Wegbeschreibungen“ – eine Textgattung, deren Vorformen bereits im 7. Jhd. auftreten – zeigt sich Chikamatus Virtuosität als Sprach-

künstler, da die Michiyuki-Passagen zu den kompliziertesten Sprachgebilden der japanischen Literatur zählen. Anhand zahlreicher Textbeispiele werden die sprachliche Form, die klanglichen Elemente und der Einsatz traditioneller lyrischer Techniken untersucht. Es folgt eine Typologie der Michiyuki-Passagen. Abschließend wird die Auführungspraxis und Rezeption der Passagen – als Bühnenstück, als Gegenstand der Laienrezitation und als Lesetext – bis in die Gegenwart hinein behandelt.

Harrassowitz-Verlag, Wiesbaden 1994,
ISBN 3-447-03434-3, 384 S., DM 64,-

Geschlechtsspezifische Aussprachevarianten im Russischen

Eine soziophonetische Studie.
Forum Phonetikum, Band 51

Strewe*, Bettina; Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Ausspracheunterschiede bei Frauen und Männern werden mittels empirischer und soziolinguistischer Methoden untersucht. Dazu wurde ein Korpus mit neuen empirischen Daten des Russischen auf der Grundlage von Interviews mit 108 MuttersprachlerInnen erstellt. Die Auswertung erfolgte sowohl auditiv als auch computergestützt mittels eines Lautanalyseprogramms. Weibliche und männliche Aussprachevarianten wurden positiv festgestellt. Unterschiede bestehen bei der Lautdauer, der Vokalreduktion, Koartikulation, der Palatalisierung von Konsonanten und bei Affrikaten. Die Resultate sind relevant im Bereich der soziophonetischen Grundlagenforschung, der linguistischen geschlechtsspezifischen Forschung sowie des Hörverständnisses von Russisch-Fremdsprachenlernenden.

Verlag: Hector, Frankfurt am Main 1993,
ISBN 3-9801832-5-4, 262 S., DM 60,-

Beiträge zur Symbol- und Signalphonetik

Phonetica Francfortensia, Band 6

Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Dieser Band enthält Arbeiten zur normativen Transkription mit Künstlichen Neuronalen Netzen, zur sprecherischen Variabilität, zu paralinguistischen prosodischen Indikatoren linguosozialer Varietät, zum Vokalismus des Deutschen, zur kontrastiven Phonetik Russisch-Deutsch, zur visuell-auditiven Spracherkennung im Russischen und zu Problemen der Klassifikation von Vokalen und Diphthongen. Das Buch stellt einerseits die neuen Forschungen der Frankfurter Phonetik vor und dokumentiert andererseits mit Beiträgen namhafter ausländischer Kollegen die vielfältige internationale Zusammenarbeit.

Verlag: Hector, Frankfurt am Main 1993,
ISBN 3-9801832-8-9, VIII/200 S., DM 55,-

Fachbereich 12 Mathematik

Two-Dimensional Homotopy and Combinatorial Group Theory (London Mathematical Society Lecture. Note Series 197)

Hog-Angeloni, Cynthia (Hrsg.);
Metzler, Wolfgang (Hrsg.);
Sieradski*, Allan J. (Hrsg.)

Das Buch verbindet eine Einführung in das Gebiet mit einem Forschungsbericht. In aufeinander abgestimmten Kapiteln werden klassische bis neueste Resultate und ihre Bedeutung für den gegenwärtigen Stand berühmter offener Vermutungen dargestellt. Anwendungen auf drei- und vierdimensionale Mannigfaltigkeiten spielen dabei eine wichtige Rolle.

Inhalt: 1. Geometrie aspects of two-dimensional complexes (C. Hog-Angeloni and W. Metzler); 2. Algebraic topology for two-dimensional complexes (A. Sieradski); 3. Homotopy and homology classification of 2-complexes (M.P. Latiolais); 4. Crossed modules and π_2 homotopy modules (M. Dyer); 5. Calculating generators of π_2 (W. Bogley and S.J. Pride); 6. Applications of diagrams to decision problems (G. Huck and S. Rosebrock); 7. Fox ideals, N-torsion and applications to groups and 3-manifolds (M. Lustig); 84 (Singular) 3-manifolds (C. Hog-Angeloni and A. Sieradski); 9. Cancellation results for 2-complexes and 4-manifolds and some applications (I. Hambleton and M. Kreck); 10. J.H.C. Whitehead's asphericity question (W. Bogley); 11. Zeeman's collapsing conjecture (S. Matveev and D. Rolfsen); 12. The Andrews-Curtis conjecture and its generalizations (C. Hog-Angeloni and W. Metzler).

Verlag: Cambridge University Press 1993;
ISBN 0-521-44700-3, 412 S., DM 75,-

Arithmetical Functions

Schwarz, Wolfgang; Spilker*, Jürgen

The aim of this book is to characterize certain multiplicative and additive arithmetical functions by combining methods from number theory with some simple ideas from functional and harmonic analysis. The authors achieve this goal by considering convolutions of arithmetical functions, elementary mean-value theorems, and properties of relative multiplicative functions. They also prove the mean-value theorems of Wirsing and Halász and study the pointwise convergence of the Ramanujan expansion. Finally, some applications to power series with multiplicative coefficients are included,

along with exercises and an extensive bibliography.
Verlag: Cambridge University Press 1994,
ISBN 0-521-42725-8, ca. 400 S., £ 25,-

Fachbereich 13 Physik

Taschenbuch der Physik Formeln, Tabellen, Übersichten

Best, Christoph; Griepenkerl, Kordt;
Hofmann, Christian; Hartnack, Christoph;
Andreeff, Alexander; Stöcker, Horst (Herausgeber)

Kompletter Überblick über die Physik für Studenten im Grundstudium und als Begleiter bei Praktika, sowie zum Nachschlagen in der beruflichen Praxis. Alle Begriffe markant mit Formeln und Tabellen kombiniert, bietet dieses kompakte Buch raschen Zugriff bei allen Problemlösungen der Physik.

Verlag Harri Deutsch, Frankfurt am Main,
Thun; 1993, ISBN 3-8171-1319-6, 874 S.,
DM 32,-

Physik für Ingenieure

Bohrmann, Steffen; Pitka, Rudolf;
Stöcker, Horst; Terlecki, Georg

Ein Lehrbuch der Physik mit vielen praktischen Anwendungen, Zahlreichen Beispielen und Übungsaufgaben, zum Studium neben der Physik-Vorlesung und zum Selbststudium geeignet, für Naturwissenschaftler und Ingenieure.

Verlag Harri Deutsch, Frankfurt am Main
Thun; 1993, ISBN 3-8171-1242-4, 844 S.,
DM 48,-

Theoretical Physics, Volume 5: Gauge Theory of Weak Interactions

Greiner, Walter; Müller*, Berndt

Überarbeitete englische Übersetzung des Bands „Eichtheorie der schwachen Wechselwirkung“ der Lehrbuchreihe „Theoretische Physik“.

Behandelt wird die vereinigte Theorie der elektromagnetischen und schwachen Wechselwirkung. Nach der Phänomenologie des Betazerfalls und der Paritätsverletzung wird das Konzept nichtabelscher Eichtheorien eingeführt. Das Standardmodell der elektroschwachen Wechselwirkung wird in seinem Konzept und seinen Anwendungen detailliert vorgestellt.

Ein Ausblick befaßt sich mit Theorien vom GUT-Typ (Grand Unified Theory). Das Buch enthält zahlreiche Beispiele und Aufgaben mit Lösungen.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York 1993, ISBN 3-540-56176-5 (hardcover), 3-540-56174-9 (softcover), 308 S., DM 102,-

Theoretical Physics, Volume 6: Quantum Chromodynamics

Greiner, Walter; Schäfer, Andreas

Überarbeitete und erweiterte Übersetzung des Bandes „Quantenchromodynamik“ der Lehrbuchreihe „Theoretische Physik“.

Die ersten Kapitel befassen sich mit dem Hadronenspektrum, den SU(N)-Symmetriegruppen und den Grundzügen der relativistischen Feldtheorie, zusammen mit der perturbativen Behandlung von Streuprozessen. Anschließend folgt eine Darstellung der inelastischen Lepton-Nukleon-Streuung und des Quark-Modells der Hadronen. Hauptthema des Buches ist die Eichtheorie der Quarks und Gluonen. Die störungstheoretische QCD und ihre experimentellen Tests werden ebenso behandelt wie auch die nichtperturbative Technik der Gittereichtheorie. Den Abschluß bilden Betrachtungen zum QCD-Grundzustand und zum Quark-Gluon-Plasma.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York 1994, ISBN 3-540-57102-7 (hardcover), 3-540-57103-5 (softcover), 464 S., DM 138,- (geb.), 98,- (TB)

Theoretische Physik, Band 7: Quantenelektrodynamik Ein Lehr- und Übungsbuch

Greiner, Walter; Reinhardt, Joachim

Der vorliegende Band der Lehrbuchreihe „Theoretische Physik“ erscheint in der 2. überarbeiteten Auflage.

Behandelt wird die Quantenelektrodynamik auf heuristischer Grundlage unter Benutzung des relativistischen Propagator-Formalismus. Zahlreiche quantenelektrodynamische Elementarprozesse werden vorgestellt und ausführlich durchgerechnet. Einen weiteren Schwerpunkt des Buches bilden Strahlungskorrekturen und elementare Renormierungstheorie. Außerdem werden relativistische Zwei-Teilchen-Systeme und die Quantenelektrodynamik starker Felder behandelt. Zahlreiche Beispiele und gelöste Übungsaufgaben begleiten den Text.

Verlag: Harri Deutsch, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-87144-260-7, ca. 440 S., DM 48,-

Quantum Theory of the optical and electronic properties of Semiconductors

Haug, Hartmut; Koch*, Stephan W.

Dieses Lehrbuch über „Quantenmechanik der optischen und elektronischen Eigenschaften von Halbleitern“ beschreibt die Grundlagen, die nötig sind, um Halbleiterphysik zu verstehen und in ihre weitere Erforschung zu arbeiten. Es behandelt elementare Anregungen in räumlich ausgedehnten und mikrostrukturierten, niederdimensionalen Halbleitern, einschließlich Quantentröge, Quantendrähte und Quan-

tenpunkte. Die wichtigsten exzitonischen und plasmonischen Ursachen der optischen Nichtlinearitäten werden behandelt. Optische Bistabilität, Laserdioden, Femtosekundenanregung, optische Starkeffekt und Photonecho, elektro- und magneto-optische Effekte werden behandelt. Das Buch ist für Diplomanden, Doktoranden und Physiker in der Forschung geeignet.

Verlag: World Scientific, Singapore 1993, ISBN 981-02-1341-7, 981-02-1347-6 (pbk), 472 S., DM 70,-

Theoretische Physik 4: Quantenmechanik I

Eine Einführung in die
mathematische Naturbeschreibung

Jelitto, Rainer J.

Es handelt sich um die 3., korrigierte Auflage des entsprechenden Bandes der sechsbändigen Lehrbuchreihe des Verfassers, „Theoretische Physik“. Neben der Betonung der inneren strukturellen Zusammenhänge der verschiedenen Teildisziplinen steht im Vordergrund das Bemühen um eine zeitgemäße mathematische Beschreibung, in der mathematische Konzepte nicht nur als nützliche Rechenmethoden auftreten, sondern ihren eigenen Stellenwert haben. Ausgehend von einfachen und allgemeinen Prinzipien wird im vorliegenden Band die Quantenmechanik vorwiegend am Beispiel eines einzelnen spinlosen Teilchens soweit entwickelt, daß am Ende die allgemeine Struktur der Theorie sichtbar wird. Die Anwendung auf Mehrteilchensysteme, die Quantenmechanik des Spins und die Darlegung der Konsequenzen der Ununterscheidbarkeit gleichartiger Teilchen bleibt dem Band 5 überlassen.

AULA-Verlag Wiesbaden 1993, ISBN 3-89104-547-6, 380 + VIII S., DM 36,80

Astronomy in the Service of Islam

King, David A.

Sammlung von Artikeln zu den folgenden Hauptthemen:

- 1) Organisation des islamischen Mondkalenders;
- 2) Festlegung der astronomisch definierten Gebetszeiten
- 3) Bestimmung der Richtung nach Mekka.

Diese Probleme werden auf zwei verschiedenen Ebenen gelöst: durch einfache Verfahren der Volksastronomie und durch komplizierte Verfahren der mathematischen Astronomie. Die vorgelegten Studien basieren auf bisher unerforschten Handschriften und Instrumenten. So liefern diese Untersuchungen beispielsweise die erste wissenschaftliche Erklärung der ursprünglichen Funktion der Kaaba, der unterschiedlichen Orientierung verschiedener Moscheen in ein- und demselben Ort, sowie der Art, wie die Muslime über die Jahrhunderte hinweg ihre Gebetszeiten geregelt haben.

Verlag: Variorum, Aldershot U.K. 1993, ISBN 0-86078-357-X, XIV + 333 S., ca. £ 55,-

Materials Research with Ion Beams

Schmidt-Böcking, Horst; Schempp, Alwin; Stiebing, Kurt

Materials Research with Ion Beams provides a source of information on recent developments in

basic atomic physics with slow, highly charged ions applied to materials research. The papers presented in this volume focus on very different aspects ranging from truly applied research to fundamental atomic physics research investigating interaction mechanisms of highly charged particles with surfaces. The present status and future aspects of these research activities are described by leading experts in the form of review articles also including other well-established techniques such as Rutherford backscattering analysis and their use in materials research.

Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1992, ISBN 3-540-55774-1, ISBN 0-387-55774-1, 143 S., DM ca. 98,-

Fachbereich 14 Chemie

Die Lehrpläne der Bundesländer Deutschlands für das Unterrichtsfach Chemie an Gymnasien Eine Übersicht

Bader, Hans Joachim; Steiner*, Dagmar

Die Lehrpläne des Faches Chemie weichen in den Bundesländern Deutschlands vielfach inhaltlich stark voneinander ab. Eine Übersicht ist nur schwer zu erhalten, noch dazu, da immer wieder Überarbeitungen stattfinden und vom Aufbau bis zum verwendeten fachdidaktischen Vokabular wenige Gemeinsamkeiten vorhanden sind.

In der Synopse werden erstmals die Chemielehrpläne der einzelnen Bundesländer für den Bereich des Gymnasiums kurzgefaßt, tabellarisch dargestellt, um einen Vergleich zu ermöglichen. Hierzu wurde eine Gliederung nach fachspezifischen Inhalten, fachüberschreitenden Ziel-Inhalts-Bereichen und unterrichtsmethodischen Maßnahmen gewählt. Durch eine zusätzliche Spalte, in der wesentliche Inhalte durch Symbole dargestellt werden, ist eine rasche Orientierung möglich.

Verlag: Palm & Enke, Erlangen und Jena 1994, ISBN 3-7896-0531-X, 257 S., DM 34,-

Aspekte der Organischen Chemie Band 1: Struktur

Quinkert, Gerhard; Egert, Ernst; Griesinger, Christian

Der erste von insgesamt vier Bänden über „Aspekte der Organischen Chemie“ enthält die Grammatik, mit deren Hilfe Moleküle (der molekularen

Chemie) und Übermoleküle (der supramolekularen Chemie) durch Formeln und Namen strukturell beschrieben werden können. Die Beschreibung geschieht als Kombinatorik mentaler Strukturelemente, die zum Inventar zweier Strukturmodelle gehören: zum Strukturmodell der klassischen organischen Chemie oder zum Strukturmodell der qualitativen MO-Theorie. Die Auswahl der beschriebenen Moleküle und Übermoleküle geschah mit der Absicht, Grenzüberschreitungen zwischen Chemie und Biologie zu erleichtern.

Helvetica Chimica Acta, Basel 1994, ISBN, ca. 600 S., DM 150,-

Fundamentum Chemie

Schleip, Alfred; Köhler, Georg

Das Buch ist für den Chemieunterricht in der Sekundarstufe I bestimmt. Es vermittelt die unverzichtbaren Grundlagen für das Verständnis chemischer Vorgänge.

*Dümmler-Verlag, Bonn 1994,
ISBN 3-427-4310-1-0, 180 S., DM 19,80*

Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie



ARCHE NOVA

Das Bistro-Restaurant

Kurs Westbahnhof
Kasselerstraße 1A
60486 Frankfurt / M

MO - FR: 12 - 1 UHR • SA + SO: 10 - 1 UHR
(mit Frühstück)

Ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden !!!






Hagers Handbuch der Pharmazeutischen Praxis, 5., vollständig neubearbeitete Auflage.

Band 5: Drogen E - O

Hänsel*, Rudolf; Keller*, Konstantin;
Rimpler*, Horst; Schneider, Georg (Hrsg.)

Der Band behandelt das große Gebiet der Arzneipflanzen, Drogen und andere Rohstoffe biologischen Ursprungs, gegliedert nach Gattungen. Hierbei handelt es sich um biologische Ausgangsstoffe, die in der Therapie angewandt werden, aber





BLOCK HOUSE
Urgemütlich

EINE DER SAFTIGSTEN
STEAKADRESSEN IN DEUTSCHLAND

Volles Programm bis Mitternacht

Welches Steak Sie auch bestellen: Knackiger Salat vorweg, Baked Potato mit Sour-Cream und das leckere Block House-Brot sind immer dabei ...

Frankfurt U-Bahnstation Westend, Bockenheimer Landstraße
Telefon 0 69 / 72 39 39

Sohar

KOSCHER RESTAURANT
CAFE

Im Jüdischen Gemeindezentrum
Savignystraße 66 · 60325 Frankfurt/Main
Telefon 069/75 23 41 · Telefax 069/741 01 16

Einzigstes koscheres
Restaurant in Frankfurt

jazzkeller

Tel. (069) 28 85 37
Kleine Bockenheimer Str. 18a
60313 Frankfurt am Main

geöffnet nur bei Veranstaltungen
regelm.: Mi. - Sa. 21.00 - 3.00 Uhr
sonst.: siehe Programmkalender,
telefonische Ansage, Tagespresse
Mi. & Fr. Swingin' · Latin · Funky
Discothek - "cool music mix"
zum Tanzen, um sich zu treffen

... seit über Vierzig Jahren
Weltstars "hautnah" nur bei uns

Zum "Keller": U-Bhf. "Hauptwache"
oder "Alte Oper" · Mit dem Auto: parken
in der Goethestr. und in drei nahen
Parkhäusern, DM 6,- die ganze Nacht

Frankfurt-Sachsenhausen

Apfelweinwirtschaft
mit Sommergarten

60594 Frankfurt, Wallstraße 7
Tel. 0 69 / 61 92 01, Fax 61 69 44



Unsere gut bürgerliche Küche bietet u.a. auch
Frankfurter Spezialitäten und Fischgerichte.

- Täglich Mittagstisch •

Geöffnet von 11.30-24.00 täglich.

Bier vom Faß

auch solche, die in der Reformwaren-, Gewürz- und Parfümindustrie und in besonderen Therapie-richtungen eine Rolle spielen. Neben den üblichen Arzneibuchdrogen der EU-Staaten und der USA sind auch wichtige Drogen des Handels aufgenommen.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York 1993; ISBN 3-540-52638-2; 970 S., DM 550,-

Colloidal Drug Delivery Systems

Kreuter, Jörg (Hrsg.)

Das Buch beschreibt die Klassifizierung, Herstellung, physikalische und chemische Charakterisierung, sowie die Anwendung der wichtigsten kolloidalen Arzneimitteldarreichungssysteme. Zu diesen Darreichungssystemen, die eine Größe zwischen ungefähr 10 und 1.000 nm = 1 µm aufweisen, gehören Mikroemulsionen, Liposomen, Niosomen und Nanopartikel. Wegen ihrer kleinen, kolloidalen Größe können sie unproblematisch in alle Blutgefäße injiziert werden und eignen sich deshalb vor allem zum sogenannten Drug Targeting, der gezielten Steuerung von Arzneistoffen in bestimmte Organe oder Gewebe, wie zum Beispiel in Tumoren. Diese Darreichungssysteme für Arzneistoffe eignen sich aber auch wegen ihrer Größe zur subkutanen, intramuskulären, peroralen, okularen und dermatischen Anwendung. Außerdem wird aufgezeigt, daß auch Salben und Cremes kolloidale Darreichungssysteme darstellen.

Marcel Dekker, New York/USA 1994, ISBN 0-8247-9214-9, 353 S., US\$ 125,-

Fachbereich 16 Biologie

Mikroskopische Anatomie der Wirbellosen Ein Farbatlas

Fiedler, Kurt; Lieder*, Johannes

Dieser Atlas behandelt die mikroskopische Anatomie ausgewählter wirbelloser Tiere in systematischer Reihenfolge von den Schwämmen (Porifera) bis zum Lanzettfischchen (Branchiostoma). Standardobjekte zoologisch-mikroskopischer Praktika wie Hydra, Lumbricus, Hirudo, Helix, Sepia, Astacus, Asterias und Branchiostoma werden bevorzugt dargestellt, außerdem noch die wichtigsten Organe von Insekten. Kurzbeschreibungen der Baupläne der behandelten Tiergruppen erleichtern die Orientierung. Spe-

zielle Informationen zur Funktion der Organe, ein umfangreiches Literaturverzeichnis und Register ergänzen das Werk, das insbesondere für Studierende der Biologie eine nützliche Mikroskopierhilfe sein möchte.

Gustav Fischer Verlag Stuttgart, Jema, New York 1994, ISBN 3-437-20493-9, ca. 225 S., 246 farb. Abb. 17 x 24 cm, kt. ca. DM 49,80

Dictionary of Gene Technology

Kahl, Günter

Das Wörterbuch der Gentechnologie enthält mehr als 4.000 verschiedene Ausdrücke aus dem Gesamtgebiet der Molekularbiologie und speziell der Gentechnik mit Erklärungen, vielen Schemata, Formeln und Abbildungen.

Damit dient dieses Buch sowohl den Studenten, aber auch erfahrenen Forschern der Molekularbiologie und Biotechnologie als Nachschlagewerk. Daher sind die allerneuesten Techniken, aber auch ein breites Repertoire von Ausdrücken der Bakteriologie, Biochemie, Biophysik, Zellbiologie, Cytogenetik, Genetik, Immunologie und Virologie beschrieben.

Verlag Chemie Weinheim

Molecular Ecology and Evolution

Approaches and Applications

Schierwater, Bernd (Hrsg.); Streit, Bruno (Hrsg.); Wagner*, Günter (Hrsg.); De Salle*, Rob (Hrsg.)

Der Einzug molekularbiologischer Arbeitstechniken in fast alle Bereiche biologischer Forschung hat in kürzester Zeit zu einer eindrucksvollen Neustrukturierung der wissenschaftlichen Forschung in der Ökologie und Evolutionsbiologie geführt. In 36 Beiträgen aus international führenden Labors werden das Potential und die Grenzen modernster molekularer Arbeitstechniken für ökologische und evolutionsbiologische Fragestellungen veranschaulicht. Darüberhinaus wird in theoretischen Übersichtsartikeln die Bedeutung molekularer Methoden für aktuelle und zukünftige Forschungskonzepte kritisch diskutiert. Die Breite der behandelten Themen und die umfangreichen Literaturverzeichnisse machen das Werk zu einem wertvollen Nachschlagewerk und einer inspirierenden Quelle für alle Studenten, Forscher und Professoren, die sich für die moderne Ökologie und Evolutionsforschung interessieren.

Verlag: Birkhäuser, Basel-Boston 1994, ISBN 3-7643-2942-4, ca. 650 S., ca. DM 220,-

Ökologie kurzgefaßt

(Reihe MEYERS FORUM Band 25)

Streit, Bruno

Dieser Taschenbuchband stellt eine völlig überarbeitete und für einen erweiterten Leserkreis bestimmte Neuausgabe eines früheren THIEME-Taschenbuchs dar (B. Streit: „Ökologie, ein Kurzlehrbuch“. 235 S., G. Thieme, Stuttgart 1980). Gemäß der einheitlichen Konzeption der Reihe wurde der Umfang auf 128 Seiten beschränkt. Aus der Perspektive des Biologen wird ein Überblick über die Erkenntnisse der Ökologie als Wissenschaft von den irdischen Ökosystemen und ihren

MEYERS FORUM

Ein knapper Überblick aus der Sicht des Biologen über Erkenntnisse der Ökologie als Wissenschaft von den irdischen Ökosystemen. Im Vordergrund stehen die Inhalte und Konzepte der Ökologie, die derzeit in der Wissenschaft diskutiert werden. So vermittelt dieses Buch für viele grundsätzlich neue und teilweise überraschende Einsichten. Aber auch die etablierten Standpunkte und Meinungen kommen nicht zu kurz, so daß der Leser sich zu diesem öffentlich diskutierten Thema eine fundierte Meinung bilden kann.

128 Seiten. Kart. 14,80 DM;
116,- öS; 14,80 sFr.
ISBN 3-411-10411-2

Prof. Dr. Bruno Streit,
Professor für Biologie an der
Universität Frankfurt/Main.

Meyers Forum.
Vorsprung durch Kompetenz.



B.I.
TASCHEN
BUCH
VERLAG

Lebensgemeinschaften gegeben. Dabei stehen die Inhalte und Konzepte der Ökologie, die derzeit in der Wissenschaft diskutiert werden, im Vordergrund, doch kommen auch die klassischen und etablierten Standpunkte und Meinungen nicht zu kurz. Das Buch versteht sich als Einführung und Kurzrepetitorium für Studenten, aber auch als verständliche und aktuelle Informationsquelle für interessierte Laien.

*B.I.-Taschenbuchverlag, Mannheim 1994,
ISBN 3-411-10411-2, 128 S., DM 14,80*

Lexikon Ökotoxikologie

Zweite, aktualisierte und erweiterte Auflage

Streit, Bruno

Nachdem für die 1991 erschienene Erstauflage schon nach einem Jahr ein korrigierter Nachdruck erforderlich wurde, liegt jetzt die zweite, aktualisierte und erweiterte Auflage vor, die zusätzlich illustriert und umfangmäßig gewachsen ist. Auf nunmehr über 900 Seiten gibt diese neue, stark überarbeitete Auflage einen Überblick über alle Aspekte der Ökotoxikologie. In etwa 8.500 Stichwörtern, ergänzt durch zahlreiche Formeln, Tabellen und Abbildungen, wird der derzeitige Wissensstand zum Umweltverhalten und zur Wirkung chemischer Substanzen auf Organismen, Populationen und Ökosysteme präsentiert. Das Werk enthält neben ausführlichen ökotoxikologischen Datensammlungen die Grundbegriffe der theoretischen und angewandten Ökotoxikologie und ihrer Nachbardisziplinen. Stoffauswahl und -präsentation wurden sowohl für Studierende als auch für Praktiker konzipiert. Das Buch ist zwar primär Nachschlagewerk, kann aber aufgrund dieser Konzeption auch als Lehrbuch benutzt werden.

*Verlag Chemie, Weinheim 1994,
ISBN 3-527-30053-8, XXII + 901 S., DM 128,-*

Wildnis – die pädagogische Herausforderung

Trommer, Gerhard

Die Besiedlung und Entwicklung Amerikas in der Neuzeit liefert besonders drastische Beispiele dafür, wie wesentliches Fortschrittsdenken gegen eine vermeintlich feindliche Wildnis aber auch gegen abschätzig als primitiv bezeichnete Wilde durchgesetzt wurde. Wildnis war und ist als negativ besetzter Gegenbegriff zu Kultur, Technik und Zivilisation weithin in Gebrauch. Daran haben Erziehung und Bildung nachhaltig mitgewirkt. Das vorliegende Buch geht am Beispiel amerikanischer und deutscher Quellen Hintergründen zu dieser Entwicklung nach. Es analysiert Denkstile, die zu einem positiven Leitbild Wildnis hinführen.

*Deutscher Studien Verlag, Postfach 100154,
69441 Weinheim 1992, ISBN 3 89271 352 9,
163 S., 24 Abb., DM 36,-*

Natur im Kopf

Die Geschichte ökologisch bedeutsamer Naturvorstellungen in deutschen Bildungsbegriffen.

Trommer, Gerhard

Bewußtsein von der Natur wird nicht nur von der wissenschaftlichen Naturgeschichte geprägt, sondern auch durch die Geschichte didaktischer

Umsetzung in Bildungskonzepte und öffentliche Aufklärung. Dadurch sind langwährende Konventionen des „Orbis sensualium pictus“, des „Kinderfreundes“, des „Schmeils“, aber auch des Schulgärtnerns und des Unterrichtsausfluges ins Grüne entstanden.

Das vorliegende Werk untersucht Hintergründe der Entstehung, Ausbreitung und Wirkung ökologisch bedeutsamer Denkstile von der Renaissance bis zur Gegenwart.

Aus tradierten Naturerscheinungen ergibt sich die Notwendigkeit der Besinnung gegenwärtigen Naturbewußtseins in umweltbezogener Bildung und Erziehung.

*Deutscher Studien Verlag, Postfach 100154,
69441 Weinheim 1993, ISBN 3 89271 219 0,
349 S., DM 58,-*

Synaptic Transmission

Cellular and Molecular Basis

Zimmermann, Herbert

Das Buch bietet einen Überblick über das Gesamtgebiet der synaptischen Transmission. Wesentliche Inhalte betreffen die Grundmechanismen der chemischen Signalübertragung, die Biosynthese von Neurotransmittern, die Mechanismen der Freisetzung und auch die Struktur und Funktion postsynaptischer Rezeptoren und die Wirkung postsynaptischer Signalkaskaden. Das Buch wendet sich an fortgeschrittene Studenten und an Wissenschaftler aus dem Bereich der Neurobiologie. Zweifarbige Illustrationen und Kurzzusammenfassungen einzelner Abschnitte erleichtern den Überblick. Etwa 730 Zitate erlauben den raschen Zugriff auf die aktuelle Originalliteratur.

Thieme/ Oxford University Press, Stuttgart/ New York

Fachbereich 17 Geowissenschaften

Bodenerosion in den Waldgebieten des östlichen Taunus in historischer und heutiger Zeit – Ausmaß, Ursachen und geökologische Auswirkungen

Bauer, Arnd Wolfram

Kerbenförmige lineare Hohlformensysteme („Rusen“) wurden in den Waldgebieten des östlichen Taunus hinsichtlich ihrer Verbreitung, Ausprägung und Genese untersucht. Darüber hinaus erfolgte eine qualitative Bewertung geökologischer Auswirkungen einschließlich der rezenten

MEYERS FORUM

Das Klima der Erde ist ein Thema, das häufig diskutiert, aber ganz selten in seiner ganzen Tragweite verstanden wird. Und das, obwohl in der Vergangenheit drastische Klimaveränderungen stattgefunden haben. Der vorliegende Band stellt die Tatsachen, Wahrscheinlichkeiten und Risiken angesichts der zunehmenden menschlichen Eingriffe in das Klimageschehen knapp und anschaulich dar. Dabei legt der Autor besonderen Wert auf eine ausgewogene und verständliche Erörterung der Grundlagen.

128 Seiten, Kart. 14,80 DM;

116,- öS: 14.80 sFr.

ISBN 3-411-10391-4

Prof. Dr. Christian-Dietrich Schönwiese,
Professor für meteorologische
Umweltforschung an der
Universität Frankfurt/Main.

MEYERS FORUM

Christian-Dietrich
Schönwiese

NEU

Klima
Grundlagen, Änderungen,
menschliche Eingriffe



B.I.
TASCHEN
BUCH
VERLAG

Meyers Forum.
Vorsprung durch Kompetenz.

B.I.
TASCHEN
BUCH
VERLAG

Morphodynamik. Die Erfassung der Geofaktoren in den Einzugsgebieten der Runsensysteme wurde mit einer Rekonstruktion der Nutzungsgeschichte kombiniert.

Die Untersuchungen haben ergeben, daß nahezu alle kartierten Systeme jungholozäne Einschneidungsformen und damit extreme Ausprägungen der Bodenerosion sind. Die Einschneidung erfolgte zumeist entlang der Tiefenlinien größer dimensionierter pleistozäner Hohlformen (Dellen, Deltentälchen), wobei weitgehend nur Lockergesteine zerschnitten wurden. Bei fast allen untersuchten Systemen liegt das Einzugsgebiet im Bereich tertiärer Flächenreste mit Relikten toniger Verwitterungsbildungen und somit edaphischen Bedingungen, die einen erosionswirksamen Oberflächenabfluß begünstigen.

Verlag: Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-922540-44-9, 194 S., DM 14,-

Geomorphologisch-boden-geographische Arbeiten in Nord- und Westafrika

Arno Semmel zum 65. Geburtstag

Heinrich, Jürgen; Theimeyer, Heinrich; Müller-Haude, Peter; Swoboda, Jan; Faust, Dominik

Sammlung fünf verschiedener Aufsätze zu obigem Leitthema.

- 1) Heinrich, J.: Desertifikation in der nördlichen Sudanzone Westafrikas – Beispiele aus dem Gongola-Becken.
- 2) Thiemyer, H.: Bodengesellschaften im Longitudinaldünengebiet NE-Nigerias.
- 3) Müller-Haude, P.: Rezente Umlagerungsvorgänge und Böden in Decklehmen im Süden von Burkina Faso.
- 4) Swoboda, J.: Gestein, Relief und Bodenentwicklung im Grundgebirgsbereich Nord-Benins.
- 5) Faust, D.: Bodensequenzen im Kroumirbergland Nordtunisiens und ihre Bedeutung für Fragen der Bodenerosion.

Verlag: Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-922540-47-3, 97 S., DM 13,-

Quantitative Untersuchungen zu aktuellen fluvialmorphodynamischen Prozessen in bewaldeten Kleineinzugsgebieten von Odenwald und Taunus

Moldenhauer, Klaus-Martin

Zwischen 1985 und 1989 wurden in den bewaldeten Mittelgebirgsregionen von Odenwald und Taunus Untersuchungen zur aktuellen Morphodynamik durchgeführt. Hangrutschen mit perennierenden und episodischen Abflußverhältnissen dienten hierbei als experimentelle Einzugsgebiete, die mit einer den speziellen Erfordernissen angepaßten hydro-meteorologischen Instrumentierung ausgestattet wurden.

Mittels einer hydrologisch-morphologischen input-output-Analyse wird die natürliche Erosionsleistung kleiner Vorfluter unter den stabilen Vegetationsverhältnissen eines Kulturforstes bestimmt und mehrjährige Meßreihen zum Wasserhaushalt kleiner Einzugsgebiete aufgestellt. Auf Basis die-

ser quantitativen Ergebnisse lassen sich nicht nur Fragen zum aktuellen abiotischen Stoffumsatz im Ökosystem Fließgewässer-Wald beantworten, sondern auch Hinweise zur holozänen Reliefgenese und Entwicklung der Runsensysteme ableiten.

Verlag: Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-922540-45-7, 307 S., DM 18,-

Klimatologie

Schönwiese, Christian-D.

In der Meteorologie und Geographie, aber auch in vielen weiteren naturwissenschaftlichen Fachgebieten und darüber hinaus spielt das Klima eine wichtige Rolle. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, sich mit den Grundlagen der allgemeinen Klimatologie gründlich zu befassen. Diesem Zweck dient das Lehrbuch „Klimatologie“ in streng wissenschaftlicher, aber dennoch verständlicher Art und Weise.

Folgende Problemkreise werden unter anderem behandelt: Zustand und Entwicklung der Erdatmosphäre, Definitionen und interdisziplinäre Bezüge des Klimas, Klimaelemente und statistische Analysemethoden, physikalische Grundlagen klimarelevanter Prozesse, Zirkulation der Atmosphäre, des Ozeans und weiterer Komponenten des Klimasystems, Klimaklassifikationen und weitere Konzepte der Klimasynopsis, Bioklimatologie, Klimageschichte und anthropogene Klimabeeinflussung. Der Anhang enthält u.a. Maßeinheiten und Umrechnungsformeln und Klimatabellen ausgewählter Orte.

Verlag Eugen Ulmer (Reihe UTB), Stuttgart 1994, Ulmer-ISBN 3-8001-2676-1, UTB-ISBN 3-8252-1793-0, ca. 420 S., DM 39,80

Klima im Wandel

Von Treibhauseffekt, Ozonloch und Naturkatastrophen

Schönwiese, Christian-D.

Seit die Erde existiert, ist auch unser Klima im Wandel. So sind die Kontinente und mit ihnen die Klimazonen in ständiger Bewegung, haben Vulkane immer wieder in das Klimageschehen eingegriffen. Nur wer diese vielfältigen natürlichen Vorgänge wenigstens im Überblick kennt, ist in der Lage, die menschlichen Eingriffe in unsere Umwelt wie „Treibhauseffekt“, „Ozonloch“ und „Waldsterben“ richtig einzuordnen, Fakten von Spekulationen und Irrtümern zu unterscheiden. Dieses interdisziplinäre und allgemeinverständliche Sachbuch ist die umfassend überarbeitete und aktualisierte Taschenbuchausgabe zu einem 1992 unter gleichem Titel bei der Deutschen Verlags-Anstalt erschienen Buch. Es berichtet über Ursachen und Ablauf der Klimaänderungen in der Vergangenheit und mögliche künftige Entwicklungen. Ein Tabellenanhang und eine aktuelle Dokumentation dienen der weiteren Vertiefung des Themas.

Rowohlt Taschenbuch Verlag GmbH, Reinbek 1994, 1490-ISBN 3-499-19555-0, 255 S., DM 14,90

Klima

Grundlagen, Änderungen, menschliche Eingriffe

Schönwiese, Christian-D.

Das Klima der Erde ist ein häufig genanntes, aber selten in seinen Grundlagen und seiner Tragweite verstandenes Diskussionsthema. Und dies, obwohl das Klima tiefgreifende ökologische und sozioökonomische Konsequenzen aufweist, in der Vergangenheit drastische Klimaänderungen stattgefunden haben und menschliche Eingriffe in das Klimageschehen mehr und mehr zum Risikofaktor werden.

Das vorliegende Bändchen führt in stark gedrängter Form Studenten aller Fachbereiche und interessierte Laien in die Grundbegriffe und physikalischen Grundlagen des Klimas ein. Der Beschreibung und Erklärung der derzeitigen Klimageschehen folgen einige Grundtatsachen natürlicher Klimaänderungen und anthropogener Eingriffe in das Globalklima.

Bibliographisches Institut Taschenbuchverlag (Reihe Meyers Forum), Mannheim 1994, ISBN 3-411-10391-4, 128 S., DM 14,80

Karteninterpretation aus geökologischer Sicht erläutert an Beispielen der Topographischen Karte 1:25.000

Semmel, Arno

Die Interpretation von topographischen Karten unter geökologischen Aspekten erlaubt in besonders günstiger Weise die Einführung der Studierenden in landschaftsökologische Zusammenhänge. Es lassen sich einmal die Beziehungen innerhalb einer bestimmten Geofaktorenkonstellation darstellen, zum anderen aber auch die Möglichkeiten der Nutzung, die ein Landschaftstyp bietet, und die Rückwirkung der Nutzung auf den Landschaftshaushalt. Dieser Fragenkomplex wird eingehend am Beispiel von vier Karten der Topographischen Karte 1:25.000 behandelt. Für die Auswahl der Beispiele war maßgebend, daß sie dominante Landschaftstypen Mitteleuropas repräsentieren. Dazu werden hier Grundgebirgs-, Deckgebirgs-, Becken- und Glaziallandschaften gerechnet. Eine weitere Bedingung für die Heranziehung der Kartenbeispiele war, daß zu dem jeweiligen Blatt in jüngerer Zeit aufgenommene geologische und bodenkundliche Spezialkarten vorliegen, die eine Kontrolle der Interpretation ermöglichen.

Bei der Behandlung der Einzelbeispiele zeigt sich, daß das Gestein besondere Bedeutung für geökologische Fragestellungen hat. Es beeinflußt entscheidend die anderen Geofaktoren, die Nutzungsmöglichkeiten und auch die Auswirkung der Nutzung auf die Landschaft. Diese Einschätzung verdient nicht zuletzt insofern Beachtung, als gemeinhin der Untergrund in geökologischen Abhandlungen gar nicht oder kaum berücksichtigt wird. Deshalb kann geökologische Karteninterpretation helfen, bessere Unterlagen an Nutzer-Institutionen zu liefern.

Verlag: Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-922540-46-5, 85 S., DM 12,-

Grundzüge der Bodengeographie, 3. Aufl.

Semmel, Arno

Eine Einführung in die Bodengeographie unter besonderer Berücksichtigung geographischer Fragestellungen für Studierende der Geographie und benachbarter Wissenschaften wie Bodenkunde, Geologie, Biologie, Ökologie, Raum- und Landesplanung.

Verlag: B.G. Teubner, Stuttgart 1993, ISBN 3-519-23408-4, 127 S., DM 32,-

Fachbereich 18 Geographie

Tourismus und Regionalplanung

Die Bedeutung von Heilbädern für den ländlichen Raum, dargestellt am Beispiel des Heilbades Bad Soden-Salmünster

Bauer*, Alfred E.

Am Beispiel des Heilbades Bad Soden-Salmünster wird die Wirkung der ökonomischen Inputs auf die regionale Einkommens- und Beschäftigungssituation untersucht. Die Ergebnisse unterstreichen die Multifunktionalität dieser spezifischen Gattung von Tourismusorten als Kristallisationspunkte regionaler Entwicklung und demzufolge die Eignung des Tourismus als Instrument der regionalen Wirtschafts- und Strukturpolitik. Es zeigt sich, daß Kur und Tourismus nicht nur wechselseitig verträglich sind, sondern ihre Integrierung an einem Kurort zwingend anzustreben ist. Seitens der Raumordnung sind Kurorte stärker in den Regionalentwicklungsprogrammen zu berücksichtigen und unter enger Beteiligung der Kommunen regionsspezifische, auf Funktionsteilung abgestellte Regionalkonzepte zu erarbeiten, innerhalb derer die Vergabe von staatlichen Finanzmitteln an das Vorliegen kommunaler Entwicklungskonzepte gekoppelt werden sollte.

Selbstverlag, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-923184-17-4, 263 S. u. Anhang, DM 30,- = Heft 111 RHEIN-MAINISCHE FORSCHUNGEN. Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung und des Instituts für Physische Geographie der J.W. Goethe-Universität Frankfurt am Main

Das Rhein-Main-Gebiet als Standort hochrangiger Dienstleistungen

Stand und Perspektiven des Internationalisierungsprozesses einer Region

Bördlein, Ruth

In der vorliegenden Arbeit wird versucht, am Beispiel des Rhein-Main-Gebietes Aufschluß über regionale Effekte von Internationalisierungsprozessen zu erhalten. Im ersten Teil werden dazu verschiedene theoretische Ansätze zur Erklärung von Internationalisierungsprozessen vorgestellt und diskutiert. Den zweiten Teil der Arbeit bildet die Erfassung von Internationalisierungsprozessen hochrangiger Dienstleistungen im Rhein-Main-Gebiet anhand verschiedener Indikatoren. Die Auswertungen zeigen, daß der indikatorische Nachweis auf regionaler Ebene möglich ist, obwohl die Materiallage insgesamt als ungünstig bezeichnet werden muß. Im dritten Teil werden verschiedene Aspekte der künftigen Entwicklung des Internationalisierungsprozesses hochrangiger Dienstleistungen auf regionaler Ebene behandelt. Dabei werden politische, rechtliche und organisatorische Prozesse betrachtet. Das besondere Interesse gilt dabei den Strategien der Handelnden auf den unterschiedlichen Ebenen.

Selbstverlag des Instituts für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung und des Instituts für Physische Geographie der J.W. Goethe-Universität Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-923184-14-6, 292 S. u. Anhang, DM 28,- = Heft 110 RHEIN-MAINISCHE FORSCHUNGEN.

STIFTUNG ENTWICKLUNG UND FRIEDEN GLOBALE TRENDS 93/94

DATEN ZUR WELTENTWICKLUNG



Herausgegeben von Ingomar Hauchler
FISCHER TASCHENBUCH VERLAG

Zu beziehen über die Stiftung

Entwicklung und Frieden

Gotenstraße 152, 53175 Bonn

und überall im Buchhandel:

Fischer Taschenbuch Bd. 11959

Frankfurt am Main 1993

432 Seiten, DM 19,90

ISBN 3-596-11959-6

Die GLOBALEN TRENDS sind eine

konzeptionell neue Antwort auf die wachsende Komplexität und Interdependenz der Weltprobleme.

Gestützt auf die Fülle der internationalen Fachliteratur und der weltweit verfügbaren Studien, Berichte und statistischen Daten werden Entwicklungen beschrieben und analysiert, die für die Zukunft unserer Welt bestimmend sind.

Daten und Fakten der einzelnen Sachgebiete werden ausgewertet, gebündelt und zu den zentralen Trends verdichtet. Es wird deutlich, wie die verschiedenen Trends zusammenwirken und sich wechselseitig beeinflussen.

Daraus ergeben sich Schlußfolgerungen und Handlungsempfehlungen für die Praxis der nationalen und internationalen Politik, aber auch jedes einzelnen in seinem alltäglichen Verhalten. Das macht die GLOBALEN TRENDS zu einem unentbehrlichen Grundlagenwerk.

Sachliche und verständliche Interpretation der Daten, anschauliche und ausgewogene Darstellung in Text und Grafik und die fachübergreifende Sicht auf die Vernetzungen der Weltentwicklung machen das Werk auch in der Bildungsarbeit vielseitig verwendbar.

Herausgegeben wird das Werk von der

Stiftung Entwicklung und Frieden (SEF). 1986

auf Initiative von Willy Brandt gegründet, vereint sie unter Leitung des nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Johannes Rau (Vorsitzender des Vorstands) und des sächsischen Ministerpräsidenten Kurt H. Biedenkopf (Vorsitzender des Kuratoriums) unabhängige Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft im gemeinsamen Ziel.

Das **Institut für Entwicklung und Frieden (INEF)** der Gerhard Mercator-Universität Duisburg hat in enger Kooperation mit der SEF wissenschaftliche Grundlagen für dieses Buch erarbeitet.

!!! NEU !!!

Zur internationalen Buchmesse 1994 erscheint die englischsprachige Ausgabe: „Global Trends – The World Almanac of Development and Peace“

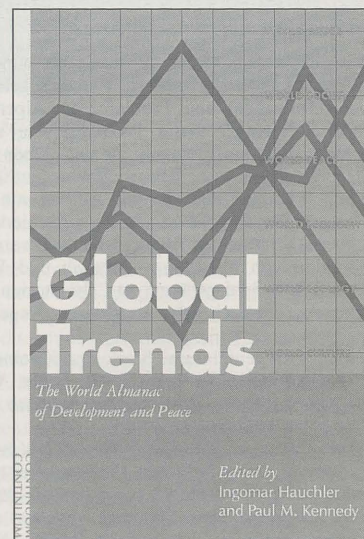
edited by Ingomar Hauchler and Paul M. Kennedy

Continuum Publishing Company

New York 1994

ISBN 0-8264-0674-2 (cloth)

ISBN 0-8264-0785-3 (pbk)



Ludwig Mecking – Weg, Werk und Wirkung eines Wissenschaftlers unseres Jahrhunderts. Rückblick und Ausblick.

Gedenkschrift für den in Frankfurt am Main geborenen Geographen, vorgelegt von seinen Schülern aus der Nachkriegsstudienzeit 1945-1950 in Hamburg.

Fick, Karl Emil; Gierloff-Emden, Hans-Günter (Hrsg.)

Dieser Band versteht sich nicht im herkömmlichen Sinne als Festschrift, in der Schüler und Kollegen zu Ehren eines Jubilars Beiträge aus ihrer Forschung bringen. In der hier vorgelegten Sammlung von Aufsätzen kommen Menschen zu Wort, die – vor dem Erfahrungshintergrund von 50 Arbeits- und Berufsjahren – Erinnerungen ihrer Studienzeit nachgehen, eines Lern- und Ausbildungsabschnittes, in dessen Zentrum ihr Lehrer Ludwig Mecking, der Geograph, stand.

Es handelt sich um Mitarbeiter und Schüler Ludwig Meckings, die später selbst als Hochschullehrer den Aufgaben geographischer Lehre und Forschung nachgingen oder sich der geographie-didaktischen Arbeit zuwandten. In einer zweiten Autorengruppe stellen sich Geographen vor, die auf verschiedenen Ebenen der vielfältigen Schulrealität als Lehrer Erdkundeunterricht erteilten oder mit den Aufgaben geographischer Fachausbildung befaßt waren. Ein dritter Kreis der ehemaligen Hamburger Geographiestudenten hat sich schließlich auf ganz anderen Arbeits- und Berufsfeldern – in der Schulverwaltung, der Politik oder im Bankwesen – bewährt.

Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, J.W. Goethe-Universität Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-921779-13-8, Frankfurter Beiträge zur Didaktik der Geographie, Band 14, 157 S., DM 24,-

Grenzenlose Utopie und kommunale Praxis – Zwei Planspiele aus der Alpenregion

Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographische Schriften Heft 62

Gruber, Gerald; Rauch, Bernhard (Hrsg.)

In den 70er und 80er Jahren dieses Jahrhunderts steigerten sich Forschung und Bemühungen zur Bewußtseinsbildung über Probleme des Alpenraumes. Eine Vielzahl dieser Probleme war nicht neu. Manche treten nicht nur in den Alpen auf, doch hier zeigen sie sich vielfach deutlicher. Schließlich bedingt der vertikale Aufbau von Gebirgszonen die Zugehörigkeit zu verschiedenen Systemen. Die zonenspezifische und doch vernetzte Situation von Naturraum, Mensch und Wirtschaft machen Gebirgsräume zu Laboratorien, deren Prozesse vielfach erkenntnislos ins Auge fallen.

Es fehlen noch gemeinsame Strategien für eine zukünftige maßvolle, der Umwelt angepaßte Wirtschaft, die auch der Bevölkerung politisch verkauft werden können.

G. Gruber zeigt in „Europaparlament und regionaler Wirtschaftseinfluß“ den Problembereich eines grenzenlos optimistischen, zentralistisch, spielraumlos ausgerichteten Ordnungsversuchs ohne Beachtung regionaler Faktoren. B. Rauch „Natur und Freizeit im Verkehrsraum Berchtesgaden“ un-

tersucht dagegen die heterogenen Entwicklungskonzepte für die Region „Berchtesgadener Land“ nach einer „ganzheitlichen Politik“ und einer „integralen Planung“ (Alpenkonvention 1991) sowie der regionalen Praxis. Auch hier ist stärkere Koordination der regionalen Belange und ihre überregionale Beachtung notwendig.

Selbstverlag des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie, Frankfurt am Main 1993, ISSN 0340-8345, 204 S., DM 24,-

Ästhetische Rationalität und Geographie

Sozialräumliche Prozesse jenseits kognitivistischer Menschenbilder

Hasse, Jürgen

„Schöne“ Städte werden nicht gemacht, um den Menschen den Weg in die Realität eines „gelingenden Lebens“ zu präsentieren; „bildfähige“ Landschaften werden nicht entworfen, um politische Forderungen nach sozial und ökologisch intakten Lebensräumen zu motivieren. Den meisten Ästhetisierungen liegt die zweckrationale Ideologie eines gesellschaftlichen Systems zugrunde: Die Mitglieder der Gesellschaft sollen auf dem Wege der Kolonisierung für eine „dritte“ Logik in Dienst genommen werden. Ästhetische Kategorien der Produktion und Rezeption räumlicher Ensembles sind eher heimlicher Gegenstand raumwissenschaftlicher Forschung als expliziter Gegenstand der Theoriebildung, obwohl die Verpflichtung der Wissenschaft gegenüber den Normen der Humanität und Aufklärung entgegensteht. Nach einer Klärung des Ästhetischen als eine Form der Rationalität werden wissenschaftstheoretische Bezüge zur politischen Bedeutsamkeit emotionalisierter Raumcodierungen hergestellt. Am Beispiel von Freizeiträumen werden Instrumentalisierungen des Erlebens wie Perspektiven der Anbahnung einer Alphabetisierung der Wahrnehmung illustriert.

Bibliotheks- und Informationssystem der Universität Oldenburg 1993, ISBN 3-8142-0431-X, 118 S., DM 12,-

Heimat und Landschaft

Über Gartenzwerge, Center Parcs und andere Ästhetisierungen

Hasse, Jürgen

Die Bedingungen menschlicher Vergesellschaftung sind gegenwärtig einem einschneidenden Wandel unterworfen. Vor allem (medien-)technische Innovationen gestalten über Kultur und Ökonomie die Lebenswelt der Menschen um.

Der Essay arbeitet an konkreten Beispielen (Gärten, Landschaften der Werbung, technologische Zukunftsprojekte, Euro-Disney u.a.) ästhetische Dimensionen der Identitätsbildung heraus. Ausgangspunkt sind die Utopien „Heimat“ und „Landschaft“, die unter den Bedingungen einer technischen, ökonomischen und kulturellen (Post-) Modernisierung in einem neuen Licht erscheinen. Als Abstraktionen werden sie ins Imaginäre transformiert. Die Frage der individuellen Beherrschbarkeit der Identitäts-Katalysatoren „Heimat“ und „Landschaft“ ist höchst ambivalent zu beurteilen: Werden die Individuen in einem Ästhetisierungs-Rausch selber „vertextet“ oder vermögen sie in einem mimetischen „Regreß“ die Spielregeln letztlich für sich umschreiben zu können, um selber (CO-)Autoren einer ästhetischen Aneignung der Welt zu werden?

Passagen Verlag, Wien 1993, ISBN 3-85165-044-1, 97 S., DM 28,-

Erlebnisräume

Hasse, Jürgen

Wenn das Leben an Bedeutung verliert, weil alle existenzielle Gefährdung am Horizont der Alltagserfahrung verschwindet, wird Erleben zu einem disponierbaren Gut. Was das Leben in seiner Bedeutung bestimmt, wird verfügbar, wird zur Verfügung gestellt. Doch wird so das Leben selbst in Verfügung genommen, auf eine Funktion innerhalb einer Ökonomie reduziert. Was die Welt an Faszination einbüßt, sei es weil es zerstört oder weil es erklärt ist, wird ersetzt durch das reine, kontrollierte Erlebnis.

Der Autor zeigt nun in seiner Analyse, wie der Mensch in Erlebnisraumbädern, Spaßbädern, aufgeschönten Cities und simulierten Ferienwelt-Naturen dieses Erlebnis sucht – eben als einen Ersatz –, um sich mit dem Bedeutungsverlust, den er an seinem Leben erleidet, aussöhnen zu können. – Und was im Erlebnisraum als Surrogat zur Verfügung gestellt ist, wird, mit der nötigen Einbildungskraft, Ansatzpunkt für eine individuell gestaltbare „andere“ Lebenspraxis.

Passagen Verlag, Wien 1994, ca. 140 S.,

Zeitschrift „Berichte zur deutschen Landeskunde“

Heinritz*, Günther; Klink*, Hans-Jürgen; Sperling*, Walter; Wolf, Klaus (Hrsg.); Schymik, Franz (Schriftleitung)

Die Zeitschrift „Berichte zur deutschen Landeskunde“ besteht seit ca. 50 Jahren und stellt eines der wichtigsten Publikationsorgane der deutschen Geographie dar. Die Beiträge behandeln in einem meso- und makroregionalen Maßstab unter dem wichtigsten geographischen, dem raumdistanziellen Grundaspekt, Fragen der naturräumlichen und sozio-ökonomischen Struktur und ihrem Wandel im deutschsprachigen Raum unter historisch-geographischer, verhaltensorientierter, aber auch prognostischer Perspektive. Die Zeitschrift hat sich zum Ziel gesetzt, die Bereitschaft zum Forschen und Veröffentlichlichen im regionalen Maßstab in und über Deutschland anzuregen.

Selbstverlag des Zentralausschuß für deutsche Landeskunde e.V., Trier, erscheint 2 x im Jahr à 200-250 S., DM pro Halbjahresband ca. 50,- bis 100,-

Föderative Raumstrukturen und wirtschaftliche Entwicklungen in Namibia

Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographische Schriften Heft 64

Lamping, Heinrich; Jäschke, Uwe (Hrsg.)

Die Publikation der überarbeiteten und ergänzten Vorträge einer Studienkonferenz in der Thomas-Morus-Akademie Bensberg (Nov. 1992) ist ein weiteres Ergebnis der Zusammenarbeit der Deutsch-Namibischen Gesellschaft und des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie in der Arbeitsgemeinschaft Namibia.

Die Veröffentlichung hat folgende Schwerpunkte: Vorstellung der kolonialen Verwaltungs- und Raumstrukturen und deren Bedeutung für die aktuelle Einteilung der Regionen (Demhardt, Huber, Jäschke); wirtschaftliche Voraussetzungen für eine tragfähige Regionaleinteilung (Camping, Speich, Weiland); Probleme der Ressourcennutzung in den Bereichen Landwirtschaft, Fischerei

und Bergbau (Buch, Scharm, Schneider).
Selbstverlag des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie, Frankfurt am Main 1993, ISSN 0340-8345, 206 S., DM 28,-

Australia – Studies on the History of Discovery and Exploration

Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographische Schriften Heft 65

Lamping, Heinrich; Linke, Max

Die Veröffentlichung bringt Untersuchungen einer Arbeitsgruppe, die sich unter der Leitung von Prof. Dr. Max Linke in der ehemaligen DDR mit der Australienforschung beschäftigte. Diese Beiträge bringen umfassende Informationen über die in den neuen Bundesländern vorhandenen Quellen in Archiven und Bibliotheken. So ist die vorliegende Veröffentlichung eine wichtige Ergänzung zu der Australien-Forschung in den alten Bundesländern.

Selbstverlag des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie Frankfurt am Main 1993, ISSN 0340-8345, 250 S., DM 24,-

Geographische Lehrwanderungen und Exkursionen in Hessen und Nachbarräumen

Festschrift anlässlich der Emeritierung von Herrn Prof. Dr. Heinrich Jäger

Niemz, Günter (Hrsg.)

Der Band enthält 19 Beiträge mit Beschreibungen geographischer Lehrwanderungen und Exkursionen für die Primarstufe, Sekundarstufe I und II, für Studierende der Geographie und für geographische Gesellschaften.

Selbstverlag des Instituts für Didaktik der Geographie, J.W. Goethe-Universität Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-921779-12-X, Frankfurter Beiträge zur Didaktik der Geographie, Band 13, 344 S. mit 129 Abbildungen, Karten, graphischen Darstellungen und Tabellen, DM 27,-

African Small-scale Industries in Rural and Urban Environments – Challenges for Development

Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographische Schriften Heft 63

Schamp, Eike W. (Hrsg.)

Auf dem produzierenden Kleingewerbe in Afrika ruht manche Hoffnung, nachdem der Mißerfolg der großen Industrien offensichtlich geworden ist. Die empirischen Grundlagen, die man für eine angemessene Entwicklungspolitik benötigt, sind aber sehr lückenhaft – weniger in den großen Städten, mehr in den kleinen Zentren des ländlichen Raumes. Fördermaßnahmen, die die Defizite der kleinen Betriebe mindern wollen, sind bekannt; doch erreichen sie nur die städtischen und größeren Betriebe. Dieser, aus einem Workshop mit Experten aus Afrika, den Niederlanden und

Deutschland hervorgegangene Band wendet sich den Erkenntnis-Lücken zu: den Markt-Bedingungen für das Kleingewerbe, seiner engen Verbindung zur Landwirtschaft, der Verknüpfung von Stadt und Land, den mikro- und makroökonomischen Hemmnissen seiner Entwicklung sowie schließlich neuen Formen der Förderung durch Institutionen.

Die Behandlung dieser Themen in Fallstudien aus West- und Ostafrika (Burkina Faso, Kamerun, Togo, Niger, Sudan, Kenia) sichert den stetigen Bezug zur Realität.

Selbstverlag des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie, Frankfurt am Main 1993, ISSN 0340-8345, 192 S., DM 24,-

Fachbereich 19 Humanmedizin

Oxford Handbuch der klinischen Medizin Kapitel Endokrinologie

Büz, K.A.; Becker-Boost*, I.; Bolte*, J.; Hadersbeck*, P.; Hasenclever, S.R.; Janus*, J.; Pohl, T.S.; Reinhard*, M.; Schwacha*, H.; Sennekamp*, W.; Spyra*, P.; Werner*, M.G.; Hrsg.: Hope*, R.A.

Oxford Handbuch der Klinischen Medizin ist ein praxisnahes Kompendium und wendet sich an Medizinstudenten klinischer Semester bis hin zu Assistenzärzten in ihren ersten Berufsjahren. Das Kapitel „Endokrinologie“ soll diesen Zweck erfüllen. Es gibt praktische Hinweise zur Pathophysiologie und Diagnose sowie Differentialdiagnose und Therapie.

Hans Huber Verlag, Bern, Göttingen, Toronto, Seattle 1994, ISBN 3-456-82427-0, 1332 S., DM 78,-

Orthopädische Operationslehre Band II/1 Untere Extremität

Bauer, Rudolf; Kerschbaumer, Fridun; Poisel*, Sepp

Hier handelt es sich um den zweiten Band einer 4-teiligen Orthopädischen Operationslehre, welche als einziges deutschsprachiges Werk herausgegeben wird.

Hauptthema des zweiten Bandes ist die untere Extremität. Beschrieben wird die operative Therapie angeborener und erworbener Erkrankungen des Hüft- und Kniegelenkes im Kinder-, Jungen- und Erwachsenen-Alter. Ein weiterer Schwerpunkt dieser Ausgabe ist auch die arthroplastische The-

rapie der Hüfte und des Kniegelenkes. Revisions-eingriffe nach gelockerten Totalendoprothesen werden ausführlich beschrieben und detailliert zeichnerisch dargestellt.

Georg Thieme Verlag, Stuttgart, New York 1994

Grundlagen der klinischen Medizin: Anatomie, Physiologie, Pathologie, Mikrobiologie, Klinik, Band 9:

Blut und Lymphsystem

Falk, Stephan; Gebert*, G.; Mitrou, T.S.; Stutte, Hans Jochen; Thomas*, C. (Herausgeber); unter Mitwirkung von Garske*, U.; Köbrich, Ute; Neumann*, K.; Schwerck*, B.

Ziel der Reihe „Grundlagen der klinischen Medizin“ ist es, ein Grundwissen in Anatomie, Physiologie, Pathologie, Mikrobiologie und Klinik zusammenzustellen, so daß der Leser rasch einen Einblick in bestimmte Fächer der Medizin gewinnen kann. Die Gliederung dieser Reihe orientiert sich an der Organpathologie bzw. den entsprechenden klinischen Fachrichtungen, im vorliegenden Band also an Hämatopathologie bzw. Hämatologie. Speziell werden die Erkrankungen des blutbildenden Systems, also des Knochenmarkes, und des lymphatischen Systems, also von Lymphknoten, Milz, Thymus und der Tonsillen (als Vertreter des mucosaassoziierten lymphatischen Gewebes MALT) abgehandelt. Eine einleitende Darstellung von Anatomie und Physiologie erleichtert den Einstieg in die Materie. In dem Abschnitt „Untersuchungsmethoden“ soll dem Leser der Weg zur Diagnose von der Anamnese bis hin zur zytochemischen und zytogenetischen Analyse gezeigt werden. Schließlich werden Klinik und vor allem die pathologische Anatomie der Erkrankungen der genannten Systeme knapp aber doch umfassend dargestellt. Eine großzügige Bebilderung (Schemata, Makro- und Mikrofotos, Sonographien) in Kombination mit kurzen Texten erleichtert den Zugang zu den Fakten und soll den Lerneffekt vertiefen.

Verlag: Schattauer, Stuttgart, New York 1994, ISBN 3-7945-1330-4, 142 S., DM 84,-

Baillière's International Practice and Research

„Acute Lymphoblastic Leukaemia“
Clinical Haematology
(Volume 7, 1994)

Hoelzer, Dieter

Im Rahmen der Buchreihe „Baillière's International Practice and Research“ erscheinen jährlich vier Bände mit aktuellen Themen aus dem Bereich der Hämatologie. Die neueste Ausgabe von „Clinical Haematology“ behandelt das Thema „Akute lymphatische Leukämie“. In der Behandlung der akuten lymphatischen Leukämie wurden in den vergangenen Jahren im Vergleich zu anderen disseminierten malignen Erkrankungen die größten Fortschritte erzielt.

Die Erkrankung hat daher Modellcharakter. Der vorliegende Band richtet sich an Kliniker und Wissenschaftler und beinhaltet Übersichtsarbeiten zum Stand der Grundlagenforschung, der Diagnostik, Berichte über aktuelle Ergebnisse verschiedener Therapieformen und Artikel über spezielle in der Fachwelt diskutierte Fragestellungen. Die Ausgabe ist umfassend illustriert, enthält ausführliche Referenzen und einen vollständigen Index,

sodaß sie auch als Nachschlagewerk bestens geeignet ist.

Der Band wurde von den derzeit international renommiertesten Wissenschaftlern aus anerkannten Institutionen der Kinder- und Erwachsenen-Therapie in Europa und den USA geschrieben und herausgegeben. Da das Autoren-Team speziell für diesen Themenbereich neu zusammengestellt wurde, bietet es die Gewähr für eine sorgfältig recherchierte Zusammenstellung aller aktuell relevanten Fragestellungen auf dem neuesten Stand.

Baillière's Tindall, Harcourt Brace + Company London 1994, ISBN 0-7020-1825-2, 439 S., £ 27,50

Radiologische Diagnostik des Ösophagus

Jacobi, Volkmar; Fuchs, H.F.; Kirchner, J.; Berkefeld, Joachim

„Radiologische Diagnostik des Ösophagus“ bietet umfassende Informationen über die Ösophagographie.

Die Autoren zeigen die in diesem Zusammenhang maßgeblichen anatomischen und physiologischen Besonderheiten des Ösophagus auf und geben praktische Ratschläge für dessen optimale Darstellung. Röntgensymptome (Gamuts) mit ihren wichtigsten Differentialdiagnosen werden didaktisch anschaulich, und zahlreiche Abbildungen erklären relevante Krankheitsbilder, wie z.B. Refluxösophagitis, tumoröse Erkrankungen und infektiöse Ösophagitiden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den immer aktueller werdenden infektiösen Ösophagitiden bei immungeschwächten Patienten. Damit ermöglicht dieses Buch dem erfahrenen Radiologen eine Vertiefung seiner Kenntnisse und dem Anfänger einen praxisorientierten „Einstieg in die gastroenterologische Radiologie.“

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York, London, Paris, Tokyo, Hong Kong, Barcelona, Budapest 1994, ISBN 3-540-57289-9, 117 S., DM 68,-

von ANS MUMPS zu ISO M – Fortgeschrittenes Programmieren in M

Kirsten, Wolfgang

M ist eine integrierte, offene Entwicklungs- und Runtime-Umgebung die insbesondere benutzt wird, um hoch zuverlässige, transaktionsintensive Produktionssysteme mit außergewöhnlicher Performance zu entwickeln. Das Lehrbuch beschreibt einerseits die in der Praxis zu beobachtenden Elemente fortgeschrittener Programmierung, andererseits sind alle neuen Sprachkonzepte und Sprachelemente des im Sommer 1993 verabschiedeten neuen Standards enthalten.

Epsilon-Verlag, Darmstadt Hochheim 1993, ISBN 3-9803214-1-X, 271 S., DM 65,-

Lehrbuch der Physiologie

Klinke, Rainer (Hrsg.); Silbernagl*, Stefan (Hrsg.)

Es handelt sich um ein modernes Lehrbuch der Physiologie, das neu konzipiert ist und durchgehend mit neuartigen Abbildungen versehen wurde. Das Wesentliche neuer Erkenntnisse biomedizinischer Forschung wurde hier gezielt dazu ein-

gesetzt, generell gültige Prinzipien der Zellfunktionen und der interzellulären Kommunikation aufzuzeigen, sowie die Folgen abzuleiten, die sich aus ihrer Störung ergeben. Auf didaktische Klarheit wurde besonderer Wert gelegt. Dem dienen Kapitelüberschriften, die als Aussagesätze formuliert sind und Zusammenfassungen, die dem Text voranstehen.

Georg Thieme-Verlag Stuttgart 1994, ISBN 3-13-796001-0, 808 S., DM 120,-

Differenzierte Therapie mit trizyklischen Antidepressiva

Pflug, Burkhard (Hrsg.); Baghai, T.; Breyer-Pfaff, U.; Gärtner, H.J.; Gastpar, M.; Günthner, A.H.; Jungkunz, G.; Kaumeier, S.; Klages, U.; Laakmann, G.; Müller-Spahn, F.; Rimpel, J.; Schmauss, M.; Stevens, I.; Szendey, I.; Wagner, H.; Woggon, B.; Zaudig, S.

Trizyklische Antidepressiva werden seit über 30 Jahren erfolgreich in der Therapie depressiver Erkrankungen eingesetzt. Sie haben ein breites Indikationsfeld, können in der Prophylaxe rezidivierender Depressionen eingesetzt werden und gelten als Standardpräparate in der Prüfung neuer Antidepressiva. Im vorliegenden Buch bezieht sich die Darstellung des aktuellen Standes der Forschung in den einzelnen Beiträgen auf pharmakologische Aspekte, den differenzierten Einsatz der trizyklischen Antidepressiva in der allgemeinen Praxis, bei Patienten mit kardialen Erkrankungen, Altersdepressionen, bei Schlafgestörten und bei suizidalen Patienten. Die Diskussionsbeiträge spiegeln die vielfältigen Probleme antidepressiver Therapieforschung wieder.

Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg, New York, London, Paris, Tokio, Hongkong, Barcelona, Budapest 1994, ISBN 3-540-56129-3, X, 185 S., DM 38,-

Geschlechtswechsel 2. Auflage

Sigusch, Volkmar

Nach einem Rückblick auf 25 Jahre Auseinandersetzung mit dem Transsexualismus beschreibt Sigusch das Zustandekommen des Frankfurter Behandlungsprogramms Ende der 70er Jahre und erörtert das Verhältnis von Psychotherapie und Geschlechtsumwandlungsoperation, von Selbstbestimmungsrecht der Patienten und fachlicher Verantwortung. Danach revidiert er die Frankfurter Leitsymptome der transsexuellen Entwicklung, beschreibt den Symptomenwandel der 80er Jahre und diskutiert die Frage, ob die Transsexuellen nicht eher Angehörige einer im Entstehen begriffenen geschlechtlich-sexuellen Minderheit sind als Kranke im bisherigen Verständnis.

Verlag: Klein, Hamburg 1992, ISBN 3-922930-07-7, 183 S., DM 34,-

Zwangskrankheiten

Psychobiologie, Verhaltenstherapie, Pharmakotherapie

Süllwold, Lilo; Herrlich, Jutta; Volk, Stephan

Aus einer Verbindung zwischen moderner Hirnforschung, Psychologie und Pharmakologie ergibt sich ein neuer Ansatz zu Verständnis und Behandlung dieses bisher kaum verstehbaren Krankheits-

bildes und ein Konzept für dessen Behandlung. Die Autoren markieren den gegenwärtigen Erkenntnisstand, vermitteln klinische Erfahrungen, die auch dem Praktiker weiterhelfen können.

Verlag: Kohlhammer GmbH Stuttgart, Berlin, Köln 1994, ISBN 3-17-0811846-3, 142 S., DM 36,-

Fachbereich 20 Informatik

Für den Zeitraum 1993/94 wurden uns keine Buchtitel gemeldet, die Wissenschaftler des Fachbereichs Informatik als Autoren oder Herausgeber veröffentlicht haben.

Fachbereich 21 Sportwissenschaften und Arbeitslehre

Gesundheitsförderung in der Gemeinde Symposiumsbericht

Bös, Klaus; Woll, A.; Bösing*, L.; Huber*, G. (Hrsg.)

Das Thema „Gesundheitsförderung“ boomt. Sprach man noch vor wenigen Jahren von der „Gesundheitsförderung als Zukunftsaufgabe“, so ist dieses Thema inzwischen Realität und sozialpolitische Notwendigkeit. Bei der Suche nach effektiven Ansatzebenen für gesundheitsfördernde Maßnahmen rückt das soziale System der Gemeinde in den Mittelpunkt des Interesses der Institutionen des Gesundheitswesens (z.B. Gesundheitsämter, Krankenkassen).

Das Buch strebt zwei Ziele an. Zum einen werden konkrete Praxismaßnahmen und Umsetzungsstrategien in verschiedenen Handlungsfeldern vorgestellt. Wie sieht kommunale Gesundheitsförde-

rung in der Praxis aus? Was kann man z.B. in der Schule, im Verein, im Betrieb, in der Verwaltung, im Kurort oder auch im Kindergarten tun, um die Gesundheit zu fördern?

Zum anderen werden gesellschaftspolitische und wissenschaftliche Grundlagen der Gesundheitsförderung vorgestellt. Um zu verhindern, daß der „Gesundheitsförderungsboom“ nur eine kurzlebige Modeerscheinung bleibt, müssen Effekte von Maßnahmen zur Gesundheitsförderung nachgewiesen werden. Es werden daher Theorien, Methoden bzw. Diagnoseinstrumente vorgestellt, die eine Voraussetzung für die Bewertung (Evaluation) des Erfolgs oder Mißerfolgs von Gesundheitsförderungsmaßnahmen darstellen.

Hofmann Verlag, Schorndorf 1994, ISBN, 250 S., DM 24,80

Handbuch Walking: Schnelle Schritte zu einer gesunden Lebensweise

Bös, Klaus

Walking, die Sportart der 90er Jahre, erfüllt wie keine andere die Forderung nach einer Gesundheitsstrategie mit Sport angesichts eines modernen, verhaltensbedingten Krankheitspanoramas unserer Zeit. So präsentiert sich WALKING als besonders gesundheitsförderlich und von jedermann zu betreibende Sportart, wie zugeschnitten auf die Anforderungen des modernen und technischen Alltags der zivilisierten, von Bewegungsarmut gekennzeichneten Welt.

Das Buch strebt zwei Ziele an. Zum einen möchte es dem ambitionierten Freizeitsportler, aber auch dem eingefleischten Sportmuffel eine Anleitung zum optimalen und spaßbetonten Gesundheitstraining mit WALKING, an die Hand geben. Zum anderen werden aber auch dem Übungsleiter, Lauf- und Sporttherapeuten fundierte Hinweise für die Gestaltung eines optimalen, individuellen WALKINGtrainings nach den neuesten sportwissenschaftlichen Erkenntnissen gegeben.

Verlag: Meyer & Meyer, Aachen 1994,
ISBN 3-89124-219-0, 210 S., DM 34,-

Technik und Ethik

Ropohl, Günter (Hrsg.); Lenk*, Hans (Hrsg.)

Der Sammelband enthält, neben Nachdrucken älterer Texte von Adorno, Jonas, Sachsse u.a., neue Aufsätze führender Technikphilosophen zur ethischen Problematik technischen Handelns: Die Menschen sollen nicht alles machen, was sie technisch können. Die Beiträge befassen sich mit den Maßstäben und Realisierungsmöglichkeiten soziotechnischer Verantwortung. Die erweiterte Neuauflage, die auch als Textbuch für das Funkkolleg „Technik: Einschätzen, Beurteilen, Bewerten“ (1994/1995) empfohlen wird, enthält zwei neue Aufsätze zur Technikfolgenabschätzung und Technikbewertung. Auch der umfangreiche Anhang mit berufsmoralischen Regeln und einer Richtlinie des Vereins Deutscher Ingenieure ist auf den neuesten Stand gebracht worden.

Verlag: Philipp Reclam jun., Stuttgart 1993,
ISBN 3-15-008395-8, 373 S., DM 14,-

Neue Wege der Arbeitsmarktpolitik für Langzeitarbeitslose

Ergebnisse der wissenschaftlichen
Begleitforschung zum Sonder-
programm und zu den Modellvorhaben

Schmid, Alfons; Krömmelbein, Silvia; Klems*,
Wolfgang; Gaß, Gerald

In dem Buch werden die wesentlichen Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung zum 250-Mill.-Sonderprogramm für schwervermittelbare Langzeitarbeitslose sowie sonstige schwervermittelbare Arbeitslose und den Modellvorhaben in acht Arbeitsämtern vorgestellt.

Edition Sigma, Rainer Bohn Verlag, Berlin,
272 S., DM 29,80

Angeschlossene Einrichtungen

Akademie der Arbeit

Volkswirtschaftslehre

Grundlagen der Volkswirtschafts-
theorie und Volkswirtschaftspolitik

Neubäumer, Renate (Hrsg.); Hewel, Brigitte
(Hrsg.)

Das vorliegende Lehrbuch wendet sich an Studierende der Betriebswirtschaftslehre an Fachhochschulen und an Universitäten und stellt das Verständnis grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie des Wirtschaftsgeschehens in der Bundesrepublik Deutschland in den Mittelpunkt. Die sieben Kapitel des Sammelbandes können jeweils auch für sich gelesen und bearbeitet werden; sie umfassen:

- die „Einführung“
- das „Volkswirtschaftliche Rechnungswesen“
- den Artikel „Geld und Währung“
- den Beitrag „Umweltpolitik“
- die „Mikroökonomie“, die das theoretische Rüstzeug für die Analyse einzelwirtschaftlichen Verhaltens bietet
- das Kapitel „Einkommen und Beschäftigung“, das auch die neuere Theoriedebatte aufgreift
- den Beitrag „Konjunktur und Wachstum“, der den institutionellen Regelungen in der Bundesrepublik Rechnung trägt.

Verlag: Betriebswirtschaftlicher Verlag
Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 1994,
ISBN 3-409-13474-3, 647 S., DM 68,-

Arbeitsmarktpolitik kontrovers

Analysen und Konzepte
für Ostdeutschland

Neubäumer, Renate (Hrsg.)

In den 14 Beiträgen des Sammelbandes werden die Ursachen und die Folgen der hohen Unterbeschäftigung in den neuen Bundesländern vor dem Hintergrund unterschiedlicher theoretischer Konzepte analysiert und dabei die Besonderheiten des ostdeutschen Arbeitsmarktes beleuchtet: Die Tarif- und Lohnpolitik soll sowohl der Produktivitätsentwicklung als auch Gerechtigkeitsüberlegungen und der Gefahr von Abwanderungen Rechnung tragen. Aufgrund drastisch veränderter Rahmenbedingungen sind zahlreiche Arbeitsplätze unrentabel geworden, und auf dem Weg zur Entstehung neuer Beschäftigungschancen gibt es weitreichende Hindernisse. Eine Vielzahl von Arbeitsplätzen besteht nicht „am Markt“, sondern bei Treuhandunternehmen oder Beschäftigungsgesellschaften. Es gibt „Problemgruppen“ am Arbeitsmarkt, denen die dauerhafte Ausgrenzung und entsprechende soziale Folgen drohen.

Mit den vor diesem Hintergrund erarbeiteten, zum Teil sehr kontroversen wirtschafts- und arbeitsmarktpolitischen Vorschlägen wird angestrebt, den Lesern sowohl die Grundlage für eine sachliche Diskussion als auch für die Erarbeitung eigener Konzepte zu bieten.

Verlag: Wissenschaftliche Buchgesellschaft,
Darmstadt 1993, ISBN 3-534-12105-8, 320 S.,
DM 64,-

Frobenius-Institut

Paideuma 40, 1994

The Sokoto Caliphate and the
European Powers, c. 1890-1906

Heintze, Beatrix (Hrsg.); Hrsg. dieses Bandes:
Kanya-Forstner*, A. Sydney und Lovejoy*,
Paul E.

Dieser Band enthält folgende Beiträge:

A.S. Kanya-Forstner and P.E. Lovejoy: The Sokoto Caliphate and the European Powers, 1890-1907 – A.S. Kanya-Forstner: French Missions to the Central Sudan in the 1890s: The Role of Algerian Agents and Interpreters – E. Mohammadou: Les sources de l'exploration et de la conquête de l'Adamaoua et du Bornou allemands (1893-1903): Passarge, Domink, Bauer – A.-P. Temgoua: La conquête militaire allemande et son impact sur l'économie de l'Adamaoua: 1899-1906 – C.N. Ubah: The British Occupation of the Sokoto Caliphate: The Military Dimension, 1897-1906 – K.S. Chafe: Challenges to the Hegemony of the Sokoto Caliphate: a Preliminary Examination – M.Z. Njeuma: The Usmanuya System, Radicalism and the Establishment of German Colonial Rule in Northern Cameroon, 1890-1907 – A. o'Hear: British Intervention and the Slaves and Peasant Farmers of Ilorin, c. 1890-c. 1906 – K. Swindell: The Commercial Development of the North: Company and Government Relations, 1900-1906 – T.M. Naniya: The Impact of the British Conquest on the Interpretation and Application of the Shari'a – K. Idrissa: Les révoltes paysannes et anticoloniales dans l'ouest du Niger, 1905-1906 – J.E. Lavers: The Awlad Rabih, 22 April 1900 –

23 August 1901 – J.E. Lavers: Trans-Saharan Trade before 1800: Towards Quantification.

Kommissionsverlag: Franz Steiner Verlag, Stuttgart 1994, ISSN 0078-7809, 280 S., DM 80,-

The Chronicle of Abeto Iyasu and Empress Zewditu of Ethiopia (1909-1930)

Studien zur Kulturkunde 104

Heintze, Beatrix (Hrsg.); Gebre-Igziabihier*, Elyas (Autor) und Molvaer*, Reidulf K. (Übersetzer und Herausgeber)

Die Periode der äthiopischen Geschichte, die von dieser Chronik abgedeckt wird, war dunkel und wegen Mangels an veröffentlichten Dokumenten auch fehlerhaft dargestellt. Statt der Fakten wurden Gerüchte – vor den Gegnern Iyasus und Anhängern Haile Sillasies in die Welt gesetzt – als „Geschichte“ aufgefaßt. Iyasu ist nie zum Kaiser gekrönt worden. Es hieß, daß er die Krönung ablehnte, solange Äthiopien kein wirklich geeintes Land wäre. Er wurde 1916, mitten im Ersten Weltkrieg, abgesetzt. Daraufhin bestieg Zewditu den Thron, der Haile Sillasie (damals noch unter dem Namen Ras Teferi) als Regent zur Seite gestellt wurde. Iyasu war ein eigenwilliger und zu überempfindlichen Reaktionen neigender Herrscher, der sich beim Volk einschmeichelte und gleichzeitig bei vielen hochrangigen Personen Feinde machte. Deren gegenteilige Ansichten über ihn wurden in den Überlieferungen bewahrt. Zewditu war eine fromme Frau, die sehr bald durch den Regenten in den Hintergrund gedrängt wurde. Für Ras Teferi war diese Zeit eine Lernphase, bevor er unter dem Namen Haile Sillasie 1930 den kaiserlichen Thron bestieg. Diese Chronik ist die Geschichte von Ras Teferi wie gleichermaßen die von Iyasu und Zewditu. Es ist zu wünschen, daß die Veröffentlichung dazu beiträgt, ein wahrheitsgetreueres Bild jenes Geschichtsabschnitts und der gesellschaftlichen Verhältnisse zu vermitteln.

Verlag: Rüdiger Köppe Verlag, Köln 1994, 596 S., DM 128,-

Paideuma 39, 1993

Heintze, Beatrix (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge:

E.W. Müller: Plädoyer für die komparativen Geisteswissenschaften – H.-P. Wotzka: Zum traditionellen Kulturbegriff in der prähistorischen Archäologie – M. Vaughan: Madness and Colonialism, Colonialism as Madness: Re-Reading Fanon. Colonial Discourse and the Psychopathology of Colonialism – S. Bühnen: Ethnic Origins of Peruvian Slaves – S.J. Yambasu: The Mende and Missionary Case – J. van Duc: Quelques aperçus relatifs aux pèlerins de la Macques: Le cas des Voltaïques-Burkinabe – R. Schott: Les traditions orales en tant que légitimation des autorités traditionnelles chez les Balsa et les Lyéla – U. Ritz-Müller: Zum Naturverständnis in der westafrikanischen Savanne – C. Lentz: A case Study of Chieftaincy in Nandom, Northwestern Ghana – T. Bier-schenk: Fulani Chiefs in Dahomey/Bénin from the Late 19th Century – R. Law: The „Amazons“ of Dahomey – D. Lange: Ethnogenesis from within the Chadic State: Some Thoughts on the History of Kanem-Borno – J.C.U. Agwua: Agwu Possession: Belief and Experience in Traditional Igbo Society – M. Rowlands: The Good and Bad Death: Ritual Killing and Historical Transformation in a West African Kingdom – J.-P. Warnier: The King as a Container in the Cameroon Grassfields – B. Heintze: Chancen und Konsequenzen

der Flucht angolischer Sklaven im 17. Jh. – U. Luig: Die Verarbeitung europäischer Einflüsse in sambianischen Besessenheitskulten.

Kommissionsverlag: Franz Steiner Verlag, Stuttgart 1993, ISSN 0078-7809, 355 S., DM 80,-

Studien zur Kulturkunde, Band 100

Kaste und Hierarchie. Zur Geschichte und politischen Struktur der Dizi in Südwest-Äthiopien

Haberland, Eike

Die Dizi im Südwesten der äthiopischen Provinz Kafa gehörten zu den am wenigsten bekannten Ethnien Nordost-Afrikas. Die Datengrundlage zu dieser Monographie entstand im wesentlichen aus Feldforschungen, die der 1992 verstorbene Autor Anfang der siebziger Jahre durchführte. Gegenstand des ersten Hauptteils sind die materiellen Grundlagen der Dizi-Kultur, Umweltbedingungen, landwirtschaftliche Produktionstechniken, Verfahren der Nahrungsbereitung, handwerkliche Tätigkeiten und das dingliche Inventar im weitesten Sinne. Der zweite Hauptteil umfaßt die sozio-politischen Organisationsformen der Dizi, die sich trotz ihrer geringen numerischen und territorialen Bedeutung durch eine nahezu hypertrophierte gesellschaftliche Schichtung auszeichnen. Die Ethnie ist in eine Vielzahl von Ständen, Berufsgruppen und „besonderen Kasten“ aufgeteilt, die sich zum Zeitpunkt der Untersuchungen noch deutlich ausgeprägt fanden. Mit den Königen und den verschiedenen Kategorien von Häuptlingen sind zahlreiche Meidungsgebote und rituelle Praktiken verbunden. Die materiellen und sozio-ökonomischen Befunde werden jeweils im Kontext der gesamtäthiopischen Kulturgeschichte bewertet und interpretiert.

Verlag: Franz Steiner Verlag, Stuttgart 1993, ISBN 3-515-05592-4, DM 98,-

Institut für Sozialforschung

Geschlechterverhältnisse und Politik

Institut für Sozialforschung (Hrsg.)

Dieser Sammelband stellt zu zwei Themenkomplexen wichtige Texte aus der neueren feministischen bundesdeutschen und amerikanischen Diskussion zur Debatte, die an der Schnittstelle zwischen Soziologie, Politologie und Philosophie angesiedelt sind. Einen Schwerpunkt bildet die Diskussion um das Problem, wie sich Geschlechterverhältnisse und Politik wechselseitig bedingen. Die Autorinnen stellen Thesen zur Diskussion, die die gesellschaftliche Konstruktion und Produktion der Kategorie Geschlecht betreffen – und erweitern damit den Begriff des Politischen um epistemologische und theoriepolitische Aspekte. Die Beiträge nehmen Intentionen kritischer Theorie auf und verfolgen sie in anderen theoretischen Kontexten weiter. Einen zweiten Themenschwerpunkt bilden Texte zum Verhältnis von Privatheit und Öffentlichkeit, die Handlungsmöglichkeiten von Frauen in heterogenen Öffentlichkeiten untersuchen. Weitergehend zielen die Analysen auf die Konstitutionsbedingungen dieser gesellschaftlichen Bereiche und versuchen, in ihnen die Ver-

schränkung geschlechtsspezifischer und rassistischer Konnotationen deutlich zu machen.

Verlag: Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-518-11730-0, ca. 320 S., DM 24,80

Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit

Studien zur aktuellen Entwicklung

Demirović, Alex; Paul, Gerd; Freyberg, Thomas von; Ronneberger, Klaus; Grimm, Sabine; Jaschke, Hans-Gerd

Der Band enthält Beiträge von Mitarbeitern des Instituts zum Problemkomplex Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit. In ihnen werden Zwischenergebnisse laufender empirischer Untersuchungen behandelt. Nach einer Einleitung zu wichtigen Begriffen und Dimensionen der gegenwärtigen Diskussion über Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit folgt ein Beitrag von Alex Demirović zu ihrer Entwicklung in der Bundesrepublik. Daran schließt sich ein Bericht von Alex Demirović und Gerd Paul über erste Beobachtungen zum gegenwärtigen politischen Potential der Studierenden und den Versuchen rechtsradikaler Einflußnahme an hessischen Universitäten an. Ob Modernisierungsgewinner im multikulturellen Frankfurt widerstandsfähig gegen Fremdenfeindlichkeit sind, fragen Sabine Grimm und Klaus Ronneberger in einer Untersuchung von qualifizierten Dienstleistungsangestellten. Am Beispiel ethnischer Konflikte zwischen deutschen und ausländischen Beschäftigten in der Müllabfuhr behandelt Thomas von Freyberg das Problem der Fremdenfeindlichkeit am Arbeitsplatz. Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Intervention gegen rechtsextreme Tendenzen diskutiert Hans-Gerd Jaschke in einer Untersuchung über die Polizei.

Verlag: Campus Verlag, Frankfurt, New York 1994, ISBN 3-593-35026-2, 220 S., DM 18,-

Ungewißheit und Politik

Dubiel, Helmut

Die Aufsätze dieses Buches handeln von dem Zusammenhang von Ungewißheit und Politik. Ungewißheit nimmt in politischen Zusammenhängen verschiedene Formen an. Ungewißheit entsteht in der Folge der dramatischen Enttäuschung der metaphysischen Bilder, die sich die Weltanschauungsparteien dieses Jahrhunderts von der Gunst der Geschichte machten. Das Gefühl von Ungewißheit wird erzeugt durch eine großtechnische Zivilisation, die die Menschheit nie geahnten Gefährdungen aussetzt. Sie entsteht auch in der Folge jener beharrlichen Erosion von Sinn- und Solidaritätsbeständen, welche der privaten Existenz wie dem politischen Geschäft für Jahrhunderte eine naturwüchsige Stabilität verliehen hatte. Und das Geschäft der Politik selbst wird seinerseits mit neuen Ungewißheiten belastet, wenn Menschen massenhaft in neue Scheingewißheiten wie Fundamentalismus, Nationalismus und Rassismus flüchten.

Verlag: Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1994, ISBN 3-518-11891-9, 247 S., DM 19,80

Stadt-Welt

Über die Globalisierung städtischer Milieus

Noller, Peter; Ronneberger, Klaus; Prigge, Walter (Hrsg.)

Das Thema dieses Bandes ist der Zusammenhang von technologischer und sozialkultureller Modernisierung im urbanen Raum. Drei Fragen sind für die Beiträge leitend:

Wie kann die Verschränkung von globalen und regionalen Prozessen vor dem Hintergrund gegenwärtiger Internationalisierung von Produktionen und Modernisierungen von sozialen Strukturen bestimmt werden?

Wie wirken sich die neuen Technologien auf die bestehende Raumstruktur aus und in welcher Weise sind sie als Ausdruck sozialer Praxis zu verstehen? Wie werden städtische Räume durch den globalen Restrukturierungsprozeß transformiert und welche Rolle spielen hierbei Diskurse und Raumbilder?

Modernisierung, Technisierung und Urbanisierung lauten die Stichworte für die Analyse von gesellschaftlichen Transformationsprozessen, die konkret am Beispiel der Entwicklung des städtischen Raumes in Frankfurt am Main dargestellt werden.

Verlag: Campus Verlag, Frankfurt, New York 1994, ISBN 3-593-35060-2, 286 S., DM 98, 40 Abb.

Computer oder Stöckelschuh?

Eine empirische Untersuchung über Mädchen am Computer

Ritter, Martina

In der Untersuchung wird anhand von Einzelfallanalysen gezeigt, wie adoleszente Mädchen den Computer als Werkzeug zwischen instrumenteller Vernunft und Kommunikation in ihren Lebensentwurf integrieren und mit welchen Strategien sie auf das mit ihm verbundene Potential der Kreativität wie auch der Gefahren reagieren. Die Computerkultur bildet als männliche Kultur für die Mädchen den Rahmen für einen typischen geschlechtsspezifischen Konflikt im Umgang mit der Technik. Die Beschäftigung am PC fokussiert die Auseinandersetzung mit ihren Wünschen nach Kreativität und der als männlich wahrgenommenen Leistungslust sowie das Bedürfnis nach Bestätigung ihrer Weiblichkeit. Die Untersuchung zeigt, mit welchen Strategien die Mädchen den Computer als Symbol für Männlichkeit in ihre Konstruktion von Weiblichkeit jenseits traditioneller Stereotypen integrieren. Dabei sehen sie auch die Gefahren einer technisierten Welt und setzen ihnen ihre Kompetenzen als Gestalterinnen sozialer Beziehungen entgegen. Deutlich werden die Gestaltungsspielräume der Mädchen, aber auch die Konflikte und Einschränkungen, denen sie als Frauen immer noch unterliegen.

Verlag: Campus Verlag Frankfurt, New York 1994, ISBN 3-593-35044-0, 250 S., DM 39,80

Zeit als Kategorie der Sozialwissenschaft

Eine Einführung

Stanko, Lucia; Ritsert, Jürgen

Dieses Buch gibt einen Überblick über den Zeitbegriff in soziologischen Theorien, in einigen Forschungsprojekten und in der sozialpolitischen Dis-

kussion. Ausgehend von alltagssprachlichen Verwendungsweisen des Zeitbegriffs werden einige seiner philosophiegeschichtlichen Hintergründe skizziert. Aus der theoretischen Soziologie werden die Zeitbegriffe von Durkheim, Elias, Mead und Piaget ausgewählt und diskutiert. Forschungsansätze der Soziologie werden anhand des Verhältnisses der Synchronisierung, Regulierung und Reglementierung sozialen Handelns und sozialer Prozesse beschrieben sowie durch die Darstellung konkreter zeitsoziologischer Forschungsprojekte illustriert. Das Schlußkapitel befaßt sich mit einigen Motiven der politischen Diskussion über Zeit und Zeitbestimmung.

Verlag: Westfälisches Dampfboot, Münster 1994, ISBN 3-929586-35-5, ca. 180 S., DM ca. 38,-

Interdisziplinäre Arbeitsgruppe Technikforschung

GESELLSCHAFT MACHT TECHNIK

Vorlesungen zur Technikgenese als sozialer Prozeß

Schlosser, Horst Dieter (Hrsg.); Spieles, Martin (Redaktion)

Der Band vereinigt zehn Beiträge von Mitgliedern der Interdisziplinären Arbeitsgruppe Technikforschung an der Johann Wolfgang Goethe-Universität (IATF) zu einer Ringvorlesung im Sommersemester 1993 (H. Brakemeier, J. Esser, G. Fleischmann, W. Glatzer, J. Hoffmann, I. Lipsop, G. Ropohl, H.D. Schlosser, W. Schumm, M. Trömel). Alle Beiträge sind dem theoretischen Ansatz der IATF verpflichtet, daß gesellschaftliche Entwicklungen und die Entstehung wie Durchsetzung neuer Techniken interdependent seien. Erörtert werden Aspekte der Ethik, der Natur- und Sozialwissenschaften.

Verlag: Gesellschaft zur Förderung arbeitsorientierter Forschung und Bildung, Frankfurt a.M. 1994, ISBN: 3-925070-07-9, 210 S., DM 38,-

Wachstum und Grenzen: zum Ablauf technischer Entwicklungen

1. Zu einer quantifizierenden Beschreibung technischer Entwicklungen
2. Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes und der Verkehrssicherheit in der Bundesrepublik Deutschland und in der DDR 1953-1989

Trömel, Martin; Loose, Susanne; (Huisinga, Richard)

1. Die Entwicklung technischer Systeme kann häufig durch einfache mathematische Beziehungen (Exponentialfunktionen bzw. verallgemeinerte logistische Kurven) beschrieben werden, wenn man geeignete intensive oder extensive Parameter zugrundelegt. Abweichungen von solchen Kurven lassen sich auf störende ökonomische oder politische Einflüsse oder variierende natürliche Bedingungen zurückführen.

2. Die Zahl der zugelassenen Kraftfahrzeuge

wuchs in der Bundesrepublik Deutschland gemäß einer verallgemeinerten logistischen Kurve, in der DDR dagegen linear. Unabhängig davon erfährt eine charakteristische Größe der Verkehrssicherheit, die Zahl der zugelassenen Fahrzeuge pro Verkehrstopfer (Getötete oder Verletzte), in beiden Staaten eine exponentielle Steigerung.

Verlag der Gesellschaft zur Förderung arbeitsorientierter Forschung und Bildung, Frankfurt am Main 1993, ISBN 3-925070-03-6, 43 S.

Universität des 3. Lebensalters

Zeit haben und Zeit finden

Vorträge der Gerontologischen Tage 1991 und 1992 der Universität des 3. Lebensalters an der J.W. Goethe-Universität zu Frankfurt am Main

Böhme, Günther (Hrsg.); Borscheid*, Peter; Füllgraff*, Barbara; Hammerstein, Notker; Saltzer, Walter

Die in diesem Buch wiedergegebenen Vorträge sind auf den Gerontologischen Tagen der Universität des 3. Lebensalters an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in den Jahren 1991 und 1992 gehalten worden. Die erste Tagung stand unter dem Thema „Des Menschen Zeit“, die andere unter dem Thema „Lust und Last des Alters“. Der Grundgedanke, der auf den Tagungen entfaltet wurde, ist im Titel wiedergegeben: Der alte Mensch hat zunehmend mehr Zeit und steht vor der Frage, wie er damit sinnvoll und auf eigene Weise erfüllt umgehen kann und auf der anderen Seite muß der Alternde Zeit, die ihm zu entschwinden droht, finden, um seine Welt zu ordnen.

Der gemeinsame Ursprung aus der sozialgerontologischen Fragestellung und die gedankliche Nähe der Vorträge, zwischen denen sich unschwer Querverbindungen herstellen lassen, erlauben die gemeinsame Veröffentlichung in einem Band. Die Verweise in den Beiträgen auf die Tagungen belassen diesen den Charakter der Lebendigkeit und stellen zugleich Zusammenhänge zwischen den Themen her. Die Tagung von 1992 war zugleich die Jubiläumstagung der Universität des 3. Lebensalters; sie konnte damals auf ein zehnjähriges Bestehen zurückblicken. Das wird von Böhme zum Anlaß genommen, eine Rückschau zu halten und zugleich ein Konzept von Gerontologie zu skizzieren.

Verlag: Schulz-Kirchner-Verlag, Idstein 1993; ISBN 3-8248-0080-2, 116 S., DM 19,80

Zentrum für Nordamerikaforschung

The American Federal System. Federal Balance in Comparative Perspective

Greß, Franz (Hrsg.); Fechtner, Detlef (Hrsg.); Hannes, Matthias (Hrsg.); Bothe, Michael; Bowman*, Ann O'M; Burgess*, Michael; Gun-

licks*, Arthur B.; Kincaid*, John; Kisker*, Gunter; Klatt*, Hartmut; Lösche*, Peter; Sturm*, Roland; Tarr*, Alan G.; Walker*, David.

The publication is based on the proceedings of an international workshop which took place in January 7/8, 1994 at Frankfurt University. The conference has been part of a research project which analyzed the recent changes and developments in the American Federal System. This system has changed dramatically during the last decade. Starting with Reagan's „New Federalism“ the balance among the states and the federation has become an important topic in the discussion of politicians and scholars. As a result in the 1990's phenomena like the „resurgence of the states“, the shift in the system of grants-in-aid, the evolving „new judicial federalism“ and the complexity of „new institutions of federalism“ dominate the domestic agenda in the U. S. The crucial question is whether the states still function as „laboratories of democracy“ under the impact of fiscal crisis and the existing institutional and constitutional framework.

The workshop has brought together experts from the United States of America, the United Kingdom and the Federal Republic of Germany to examine the American experience in comparative perspective with special emphasis upon German federalism and dual challenges of unification and European integration.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt am Main, Bern, New York, Paris 1994, ISBN 3-631-47531-4, 232 S., DM 65,-

USA Lexikon

Schlüsselbegriffe zu Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur, Geschichte und zu den deutsch-amerikanischen-Beziehungen

Wersich, Rüdiger B. (Hg.) und über 100 Koautoren aus dem Fachgebiet Nordamerikastudien

Das USA-Lexikon ist ein umfassendes enzyklopädisches Nachschlagewerk, das mit über 500 Schlüsselbegriffen die Voraussetzung schafft, sich intensiv mit den Vereinigten Staaten von Amerika in Gegenwart und Vergangenheit und den deutsch-amerikanischen Beziehungen zu beschäftigen.

Der alphabetisch geordnete Hauptteil, gibt – entsprechend dem gegenwärtigen Stand der Nordamerika-Forschung – Auskunft über zentrale Begriffe aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Rechtswesen, Bildungswesen, Kultur, Religion und Sozialwesen. Die Darstellungen zeichnen die historischen Entwicklungen nach, die helfen, wichtige Zusammenhänge der amerikanischen Gegenwart zu verstehen und zu erschließen. Die Beiträge erläutern darüber hinaus viele (über das Sachregister aufzufindende) Fachtermini im Zusammenhang. Weiterführende Literaturhinweise und gegebenenfalls Adressenangaben ergänzen die Artikel.

Ein deutschsprachiges und ein englischsprachiges Sachregister sowie ein Namenregister erschließen den Textteil im Detail. Ein Anhang mit wichtigen Dokumenten in deutscher Übersetzung, tabellarischen und statistischen Übersichten aus einzelnen Themengebieten des Lexikons, einer Auswahlbibliographie und einem detaillierten Verzeichnis gebräuchlicher amerikanischer Abkürzungen mit kurzen Erläuterungen beschließen das Handbuch.

Erich Schmidt Verlag Berlin, Bielefeld, München 1994, ISBN 3-503-030-03086-7, ca. 900 S., DM 198,- (Subskriptionspreis)

Namensregister

Aberle*	4	Faust, Dominik	30
Adelberger, Jörg	15	Fechner, Detlef	37
Akpinar-Weber*, Saniye	9	Fick, Karl Emil	32
Albrecht, Peter-Alexis	2	Fiedler, Kurt	28
Altenhofer, Norbert	18	Fiedler, Leonhard M.	18
Amvrosij, Archiepiskop	23	Flakowski-Janković, Martina	23
Andreeff, Alexander	25	Frankenberg, Günter	2
Andrejewski, Thomas	11	Fraser*, Nancy	2
Arrow*, Kenneth J.	7	Freyberg, Thomas von	36
Assmann*, H.-D.	2	Friese, Doerte	17
Büz, K.A.	33	Fülgraff*, Barbara	37
Bader, Hans Joachim	26	Fuchs, H.F.	34
Baghai, T.	34	Gärtner, H.J.	34
Baltzarek*, Franz	7	Gall, Lothar	14
Bauersfeld*, Heinrich	11	Gaß, Gerald	35
Bauer*, Alfred E.	31	Garske*, U.	33
Bauer, Arnd Wolfram	29	Gastpar, M.	34
Bauer, Rudolf	33	Gebert*, G.	33
Becker-Boost*, I.	33	Gebre-Igziabiher*, Elyas	36
Beinzger, Dagmar	9	Gehrig, Gerhard	4
Bemmerlein*, Anton	18	Georgi, Dieter	13
Ben-Ari*, Nitsa	19	Gierloff-Emden, Hans-Günter	32
Berkefeld, Joachim	34	Gilles, Peter	2
Berkenbusch*, Gabriele	18, 19	Gioia*, Vitantonio	7
Bernstein*, Richard	2	Giordano*, Christian	16
Best, Christoph	25	Glatzer, Wolfgang	8
Bierbach, Christine	18, 19	Gordon*, Linda	2
Binswanger*, Hans Christoph	6	Gorecki, Joachim	15
Böhme, Günther	37	Greiner, Walter	25, 26
Bördlein, Ruth	31	Greß, Franz	37
Böse*, Ines	23	Greverus, Ina-Maria	16
Bösing*, L.	34	Griepenkerl, Kord	25
Bös, Klaus	34, 35	Griesinger, Christian	26
Bockholt, Andrea	19	Grigoteit, Ariane	16
Bohn, Volker	18	Grimm, Anja	23
Bohrmann, Steffen	25	Grimm, Sabine	26
Bolte*, J.	33	Gruber, Gerald	32
Bonavides, Paulo	3	Günther, Klaus	2
Bormann, Lukas	12	Günthner, A.H.	34
Borscheid*, Peter	37	Gunlicks*, Arthur B.	38
Bothe, Michael	37	Gusy, Christoph	3
Bottigheimer*, Ruth B.	19	Hänsel*, Rudolf	27
Bowman*, Ann O'M	37	Haberland, Eike	36
Brauch, Hans Günter	8	Hadersbeck*, P.	33
Braukämper, Ulrich	16	Hall*, John S.	15
Breyer-Pfaff, U.	34	Hammerstein, Notker	37
Brock, Lothar	8	Hannes, Matthias	37
Bromme, Rainer	11	Harreß, Birgit	24
Brüggemeier*, Gert	2	Hartnack, Christoph	25
Bruchlos*, A.	17	Hasenclever, S.R.	33
Burgess*, Michael	37	Hassemer, Winfried	2
Burkard, Friedhelm	11	Hasse, Jürgen	32
Bury, Claus	16	Hauchler, Ingomar	8
Cabral, Bernardo	3	Haug, Hartmut	26
Caplow*, Theodore	8	Hauser, Richard	4
Chromitz*, Therese	20	Hecht*, Dietlinde H.	20
Dalferth, Ingolf U.	13	Heimbrock, Hans-Günter	13
De Salle*, Rob	28	Heimer, Thomas	4
Del Tredici*, Kelly	12	Heinrich, Jürgen	30
Demirović, Alex	36	Heinritz*, Günther	32
Denninger, Erhard	2, 3	Heintze, Beatrix	35, 36
Deppe-Wolfinger, Helga	11	Herlich, Jutta	34
Diruf*	4	Heß*, Maria-Claudia	22
Domanski, Kristina	17	Hess, Henner	9
Domschke*	4	Hewel, Brigitte	35
Dubiel, Helmut	36	Hildebrand, Volker	5
Eckel, Karl	9	Hildenbrand*, Werner	7
Egert, Ernst	26	Hirschfeld*, Ursula	24
Ehlers*, Alexander P.F.	2	Hochmuth*, Uwe	4
Eimer, Gerhard	16	Hoelzer, Dieter	33
Eltis*, Walter	6	Hoffmann, Johannes	13
Erdal, Marcel	23	Hoffmann, Till	11
Even-Zohar*, Basmat	19	Hoffmann-Riem*, W.	2
Ewers, Hans-Heino	19	Hofmann*, Werner	17
Fahrmeir, Andreas	15	Hofmann, Christian	25
Falk, Stephan	33	Hofmann, Gabriele	16

Hog-Angeloni, Cynthia	25	Lovejoy*, Paul E.	35	Roller, Gerhard	3
Hondrich, Karl Otto	8	Lüderssen, Klaus	2	Rommelfanger, Heinrich J.	6
Hope*, R.A.	33	Lüning J.	15	Ronneberger, Klaus	36, 37
Huber*, G.	34	Luijten*, Ger	17	Ropohl, Günter	35
Huisinga, Richard	37	Marquina, Antonio	8	Rosa, Luciano Caetano da	21
Hutchison*, Terence W.	7	Martini*, Jürgen	19	Rosenhaft*, Eve	8
Illert*, Christa	10	Marx*, Sonia	19	Rosner*, Peter	7
Isermann, Heinz	4	Maus, Ingeborg	2	Rothemann*, Sabine	20
Ivo, Hubert	19	Mellwig, Winfried	5	Rothenburg, Eva-Maria	10
Jäschke, Uwe	32	Mendras*, Henri	8	Rothfuss-Stein*, E.	17
Jacobi, Volkmar	34	Merkelbach, Valentin	20	Rues*, Beate	24
Jacobsen*, Werner	17	Mertin, Ray-Güde	20	R.-Alföldi, Maria	15
Jacobs, Hans-Joachim	17	Metzler, Wolfgang	25	Sachse*, Carola	8
Janer*, Maria de la Pau	20	Meyer, Hans	2	Saltzer, Walter	37
Janus*, J.	33	Michelman*, Frank I.	2	Sattel, Sabine	21
Jaschke, Hans-Gerd	36	Milford*, Karl	7	Saurma-Jeltsch, Lieselotte E.	17
Jelitto, Rainer J.	26	Miralles i Monserrat*, Joan	20	Schäfer, Andreas	26
Jockenhövel*, Albrecht	15	Mitrou, T.S.	33	Schad*, Brigitte	17
Jungkunz, G.	34	Möller*, Hans	6	Schamp, Eike W.	33
Jungrathmayr, Herrmann	15	Moldenhauer, Klaus-Martin	30	Schefold, Bertram	5, 6, 7
Jung*, H.	2	Molvaer*, Reidulf K.	36	Schempp, Alwin	26
Kahl, Günter	28	Moosbrugger, Helfried,	12	Schenk, Carmen	17
Kallert, Heide	9, 10	Moxter, Michael	13	Scherer*, Frederic M.	6
Kanya-Forstner*, A. Sydney	35	Müller*, Berndt	25	Schierwater, Bernd	28
Kaumeier, S.	34	Müller*, Birgit	16	Schilling, Heinz	16, 17
Keller*, Konstantin	27	Müller, Heribert	15	Schindler, Franz	24
Kerschbaumer, Fridun	33	Müller-Haude, Peter	30	Schleip, Alfred	27
Kersting*, Wolfgang	2	Müller-Karpe*, Michael	15	Schlieben-Lange*, Brigitte	19
Kincaid*, John	38	Müller-Spahn, F.	34	Schlosser, Horst Dieter	19, 21, 37
King, David A.	26	Neubäumer, Renate	35	Schlotter, Michael	16
Kirchner, J.	34	Neumann*, K.	33	Schlüter, Margarete	24
Kirchner, Mark	24	Newman*, Peter	7	Schmauss, M.	34
Kirsten, Wolfgang	34	Niemz, Günter	33	Schmidgen-Hager, Elke	15
Kisker*, Gunter	38	Nières*, Isabelle	19	Schmidt, Lothar	9
Klages, U.	34	Nörr*, Knut Wolfgang	5	Schmidt, Reinhard H.	5
Klatt*, Hartmut	38	Noller, Peter	37	Schmidt, Walter	2, 3
Klems*, Wolfgang	35	Noll*, Heinz-Herbert	8	Schmidt-Böcking, Horst	26
Klingberg*, Göte	19	Nyssen, Friedhelm	10	Schmid, Alfons	35
Kling, Burkhard	17	Orchard*, Karin	17	Schmid, Susanne	19
Klinke, Rainer	34	Ordelheide, Dieter	5	Schneider, Anna Dorothea	22
Klink*, Hans-Jürgen	32	Ott*, Norbert H.	4	Schneider, Georg	27
Klös, Peter	17	Ott, Notburga	7	Schönbein, Martina	24
Klomann*, Annette	10	O'Sullivan, Emer	19	Schönberger, Axel	18, 19, 20, 21, 22
Köbrich, Ute	33	Pauly, Walter	3	Schönwiese, Christian-D.	30
Köhler, Georg	27	Paul, Gerd	36	Schrader, Achim	3
Koch*, Stephan W.	26	Paul, Wolf	3	Schultz*, Joachim	19
Koch, Dieter	10	Perl*, Matthias	20	Schwacha*, H.	33
Koenen*, Marlies	20	Petzold*, Dieter	19	Schwarze*, Johannes	4
Koeping, Klaus-Peter	16	Pfaff, Dieter	5	Schwarz*, Wolfgang	25
Kohl, Sandra	19	Pfeiffer*, Christian	2	Schwerck*, B.	33
Kolberg, Georg	16	Pflug, Burkhard	34	Schwind*, Hans-Dieter	2
Koller*, Peter	2	Pfohl*	4	Schymik, Franz	32
Krämer, Beatrice	11	Picard*, Eve	22	Scotti-Rosin*, Michael	21
Krahen*, Jan Pieter	5	Piechotta*, Hans Joachim	20	Seidel, Eberhard	5
Kreikebaum, Hartmut	5	Pitka, Rudolf	25	Semmel, Arno	30, 31
Krelle*, Wilhelm	6	Pohl, T.S.	33	Sennekamp*, W.	33
Kreuter, Jörg	28	Poisel*, Sepp	33	Seybold, Robert	3
Krömmelbein, Silvia	35	Preuß*, Ulrich K.	2	Shavit*, Zohar	19
Kroos*, Renate	17	Preyer, Gerhard	14	Siebelt, Frank	14
Kübler, Friedrich	2	Prigge, Walter	37	Siegel, Tilla	8
Kubach, Wolf	15	Quinkert, Gerhard	26	Sieradski*, Allan J.	25
Kurth*, Erich	12	Radatz, Hans-Ingo	21	Sigusch, Volkmar	34
Kurultay*, Turgay	19	Rauch, Bernhard	32	Silbernagl*, Stefan	34
Kutier, Peter	12	Redman*, Deborah A.	7	Simitis, Spiros	2
La Farge, Beatrice	22	Reese*, Dagmar	8	Skinner*, Andrew S.	7
Laakmann, G.	34	Rehbinder, Eckard	2, 3	Speier, Hans Dieter	10
Lamott*, Franziska	2	Reinhardt, Joachim	26	Sperling*, Walter	32
Lamping, Heinrich	32, 33	Reinhard*, M.	33	Spieles, Martin	22, 37
Langfeldt, Hans-Peter	12	Reiser, Helmut	11	Spilker*, Jürgen	25
Langlois*, Simon	8	Reuschling, Gisela	20	Spyra*, P.	33
Lehnert*, Gertrud	19	Rieter*, Heinz	6	Standhartinger, Angela	12
Lehnert, Gertrud	19	Říhovsky*, Jiří	15	Stanko, Lucia	37
Lenk*, Hans	35	Rimpel, J.	34	Starbatty*, Joachim	7
Lieder*, Johannes	28	Rimpler*, Horst	27	Steger*	4
Linke, Max	33	Rüsert, Jürgen	37	Stegmann, Tilbert Dídac	19
Link, Jörg	5	Ritter, Hans Werner	15	Steinberg, Rudolf	2, 3
Lisop, Ingrid	10	Ritter, Martina	37	Steiner*, Dagmar	26
Lisop, Ingrid	10	Röske, Thomas	17	Stern, Susan	22
Lösche*, Peter	38	Rodenstein, Marianne	9	Stevens, I.	34
Loeken, Hiltrud	11	Rohde-Dachser, Christa	12	Stiasni, Christian	7
Loose, Susanne	37	Rohe, Cornelia	17	Stiebing, Kurt	26

Namensregister

(Fortsetzung)

Stiehr, Karin	8	Vismann*, Cornelia	2
Süßwold, Lilo	34	Volk, Stephan	34
Stöcker, Horst	25	von See, Klaus	22
Stolleis, Michael	2, 4	Wagner*, Gert	4
Streißler*, Erich W.	7	Wagner*, Günter	28
Streit, Bruno	28, 29	Wagner, H.	34
Strewe*, Bettina	25	Walker*, David	38
Stribrny, Karlhorst	15	Walter*, Michael	2
Sturm*, Roland	38	Weber*	4
Stutte, Hans Jochen	33	Weber, Wolfgang	7
Swoboda, Jan	30	Weiss, Manfred	4
Szendey, I.	34	Welfe*, Wladyslaw	4
Tabbert*, Reinbert	19	Wende, Peter	15
Tarr*, Alan G.	38	Wenger, Ludwig	7
Tempelmeier*	4	Werner*, M.G.	33
Tenbruck*, Friedrich	5	Wersich, Rüdiger B.	38
Terlecki, Georg	25	Weyand, Joachim	4
Theimeyer, Heinrich	30	Wieczorek, Uwe	16
Thiele*, Petra	20	Winklmeier, Claudia	11
Thomasberger, Andreas	22	Wörndl, Barbara	8
Thomas*, C.	33	Wodarz, Hans-Walter	23, 24, 25
Toury*, Gideon	19	Woggon, B.	34
Tribe*, Keith	6	Wolf, Hubert	13, 14
Trömel, Martin	37	Wolf, Klaus	32
Troje, Hans Erich	4	Woll, A.	34
Trolldenier*, Hans-Peter	12	Wuthenow, Ralph-Rainer	20
Trommer, Gerhard	29	Wysocki*, Josef	6
Ulfjig, Alexander	14	Zabel, Hans-Ulrich	5
Vasconcelos, Carlos	3	Zagari*, Eugenio	7
Vaughn*, Karen I.	6	Zaudig, S.	34
		Zimmermann*, Klaus	22
		Zimmermann, Herbert	29
		Žipes*, Jack	19
		Zeravica*, Zdenko	15

**Buchmessenbeilage zum
Wissenschaftsmagazin
der Johann Wolfgang Goethe-Universität**

Impressum

Herausgeber

Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Redaktion und Gestaltung

Ulrich Thimm, Referat für Wissenschaftsberichterstattung, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main, Raum 1056, Telefon (069) 798-3266, Telefax (069) 798-8530, Mitarbeit: Meike Schlutt.

Titelbild

Entwurf und Foto: Simone Humml

Vertrieb

Ingrid Steier, Senckenberganlage 31, 60054 Frankfurt am Main, Raum 1052, Telefon (069) 798-2472.

Anzeigenverwaltung und Herstellung

Anzeigenagentur Alpha, Informationsgesellschaft mbH, Sperlingweg 2A, Postfach 14 80, 68623 Lampertheim, Telefon (06206) 939-0, Telefax (06206) 939-232; Satz- und Layout-Herstellung auf CCS-Textline mit Unterstützung der Fa. Rudolf J. Manke - Softwaresysteme, 68623 Lampertheim, Telefon (06241) 80904, Telefax (06241) 80670.

Bezugsbedingungen

FORSCHUNG FRANKFURT kann gegen eine jährliche Gebühr von 20,- DM, abonniert werden. Das Einzelheft kostet 5,- DM bei Versand zzgl. Porto. Einzelverkauf u.a. im Buch- und Zeitschriftenhandel in Uni-Nähe und beim Vertrieb.

Die Beilage „FORSCHUNG FRANKFURT extra“ erscheint zur Buchmesse und wird kostenlos mit der Ausgabe 3/93 des Wissenschaftsmagazins geliefert.

Für Mitglieder der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V. sind die Abonnementgebühren für FORSCHUNG FRANKFURT im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Hinweis für Bezieher von FORSCHUNG FRANKFURT (gem. Hess. Datenschutzgesetz): Für Vertrieb und Abonnementverwaltung von FORSCHUNG FRANKFURT werden die erforderlichen Daten der Bezieher in einer automatisierten Datei gespeichert, die folgende Angaben enthält: Name, Vorname, Anschrift, Bezugszeitraum und - bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren - die Bankverbindung. Die Daten werden nach Beendigung des Bezugs gelöscht.

Die Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Der Nachdruck von Beiträgen ist nach Absprache möglich.

12. Jahrgang

ISSN 0175-0992

Neue Horizonte



Arni, A.

Grundkurs Chemie I

Allgemeine und Anorganische Chemie
2., überarbeitete Auflage
1994. Br. DM 48.00.
ISBN 3-527-29230-6

D'Inverno, R.

Einführung in die Relativitätstheorie

1994. Br. ca. DM 98.00.
ISBN 3-527-29073-7

Klapötke, T. M. /

Tornieporth-Oetting, I. C.

Nichtmetallchemie

1994. Br. DM 58.00.
ISBN 3-527-29052-4

Loos, G. /Fleischmann, R.

Übungsaufgaben zur Experimentalphysik mit vollständigen Lösungen

2., überarbeitete und ergänzte Auflage
1994. Br. DM 44.00.
ISBN 3-527-29006-0

Lüttge, U. /Kluge, M. /Bauer, G.

Botanik

2. Auflage 1994.
Geb. DM 68.00.
ISBN 3-527-30031-7

Römer, H. /Filk, T.

Statistische Mechanik

1994. Br. ca. DM 48.00.
ISBN 3-527-29228-4

Schmidtke, H.-H.

Quantenchemie

2., erweiterte Auflage
1994. Br. DM 68.00.
ISBN 3-527-29240-3

Silverman, R.B.

Medizinische Chemie

Für Organiker, Biochemiker und Pharmazeutische Chemiker.
1994. Br. DM 68.00.
ISBN 3-527-29092-3
Geb. DM 128.00.
ISBN 3-527-29215-2

Voet, D. /Voet, J.G.

Biochemie

1994. Geb. DM 128.00.
ISBN 3-527-29249-7



DEKORATIONEN • STRÄUSSE • GESTECKE



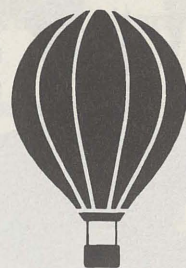
gestaltet unser
Floristen-Team für Sie
künstlerisch und modern für
jeden Anlaß.

Telefonische Beratung und
Auftragsannahme

Fleurop-Dienst

BLUMEN-HANISCH
HAUPTWACHE und HAUPTBAHNHOF
069 - 131 03 03 und 23 91 91

Neue Horizonte



Arni, A.

Grundkurs Chemie I

Allgemeine und Anorganische Chemie

2., überarbeitete Auflage

1994. Br. DM 48.00.

ISBN 3-527-29230-6

D'Inverno, R.

Einführung in die Relativitätstheorie

1994. Br. ca. DM 98.00.

ISBN 3-527-29073-7

Klapötke, T. M. /

Tornieporth-Oetting, I. C.

Nichtmetallchemie

1994. Br. DM 58.00.

ISBN 3-527-29052-4

Loos, G. /Fleischmann, R.

Übungsaufgaben zur Experimentalphysik mit vollständigen

Lösungen

2., überarbeitete und ergänzte Auflage

1994. Br. DM 44.00.

ISBN 3-527-29006-0

Lüttge, U. /Kluge, M. /Bauer, G.

Botanik

2. Auflage 1994.

Geb. DM 68.00.

ISBN 3-527-30031-7

Römer, H. /Filk, T.

Statistische Mechanik

1994. Br. ca. DM 48.00.

ISBN 3-527-29228-4

Schmidtke, H.-H.

Quantenchemie

2., erweiterte Auflage

1994. Br. DM 68.00.

ISBN 3-527-29240-3

Silverman, R.B.

Medizinische Chemie

Für Organiker, Biochemiker und Pharmazeutische Chemiker.

1994. Br. DM 68.00.

ISBN 3-527-29092-3

Geb. DM 128.00.

ISBN 3-527-29215-2

Voet, D. /Voet, J.G.

Biochemie

1994. Geb. DM 128.00.

ISBN 3-527-29249-7



Mein Studienrat



Wer Professoren kritisch hinterfragen will, muß zurück zu den Quellen. PONS Großwörterbücher weisen den Weg zu den Sprachen selbst.

PONS Klett